



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 143 (1932)

481 (15.10.1932) Mittagsblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-370867

Neue Mannheimer Zeitung

Ericheinungowelle: Taglich Im al außer Countag. Bezugbpreife: Frei Saus manntl. RR. 2.08 und 63 Pig. Tragerlohn, in unferen Gefdäfinftellen abgeholt 2820. 2.25, burd bie Bof RDC. 2.70 einfal. 60 Pfg. Politet.-Geb. Dicean 72 Pfg. Bebelgeib, Abbeiftellen: Balbbolite. 13. Gronpringenfte. 42. Echmehinger Etr. 48, Weerfelbitt. 13, No Getebrichte. t, Fo hauptifr. 80, W Oppaner Str. &. So Luifenitr. 1.

Mannheimer General-Alnzeiger

Berlag, Redaftion und hauptgefchoftsftelle: R 1, 4-6. - Gernfprecher: Sammel Rummer 249 31 Bolifded : Routo: Rarisrnbe Rummer 175 98. - Telegramm : Abreffe: Remagelt Mannhelm

Mugeigeupreife: 12 mm breite Colonelzeile 91Dt. -40, 70 mm breite Reftamegeile DER. 230. Bur im Boraus gu begablenbe Bamillenund Gelegenheits-Angeigen befonbere Breife. Bei Ronfurien, Bergleichen ober Baftlungsverzug feinerlet Rabatigemabrung. Reine Gemage für Augeigen in beftimmten Musgaben, an befanberen Plagen und fur telefoniiche Auftrage. Gerichtsttanb Daunfteim.

Mittag=Uusgabe

Samstag, 15. Oktober 1932

143. Jahrgang - 27r. 481

Deutschlands Absage an Genf

Die Reichsregierung lehnte Genf ab und schlug Saag oder Laufanne als Konferenzort vor — Londoner Drohungen gegen Deutschland

Simons Zelegramm

Draftbericht unferes Berliner Buros

@ Berlin, 15, Oft.

Unfere geftrige Londoner Melbung, bab bie Reifforegierung eine Teilnahme an einer Bortonfereng in Genfabgelehnt bat, wird jest amtlich bestätigt. Diefe Mitteilung erfolgte erft, nachbem herr von Reurath bem Rabinett geftern nachmittag Bericht erftattet batte.

Comeit jest befannt wird, batte ber englifche Gefchaftetrager Remton bereite am Donnerstag. abend bier fondiert, wie die Reichbregierung fich gu einer Ronferens in Wen! fatt in Bondon fellen mitte. Schon bet biefer Gelegenheit find herrn Remton bie befannten Grunbe, Die Dentichland Gen! ale Tagungeort unmöglich ericheinen laffen, auseinanbergeleht worben. Tropbem gab man in Loubon ber frangofficon Forberung nach, und man einigte fich auf Gent. Geftern in ben fruben Rach. mirrageftunden fprach ber englifche Gefchaftatrager abermals im Ansmärtigen Amt vor und verfeanbigte herrn von Reurath über bie Woficht herriots und Macbonalds, bie Diadite nad Genf eingulaben,

herr v. Reurath lebute bie Teilnahme Deutschlands ab und erflärte, mir fonnten in Gent nur ericheinen, wenn wir in ber Gleichberechtigungofrage eine binbenbe Inlage erhieiten. Big verlaufet, foll fich ber englifche Anhenminifter bann nochmale in einem perfonlichen Telegramm an Reurath aemande baben, um ibn ju einer Menberung feiner haltung gu befrimmen. Jedoch obue Erfnig.

Die befinttine beutide Ablebunna murbe in Condon erft befannt als bas Rompromit gwilden Gerriot und Macbonalb bereits abgefchloffen war. In London tft man berftimmt. Bie und ichet-nen will, durcone ju Uurecht. Dan begreift in Berlin nicht, bab Die englische Reglerung ben Mrgumenten, die Deutschland verontaften, Gent fern an bleiben, fo gar tein Berftanbnis entgegenbringt. Das ilt umiv vermunderlicher, ale Deutschland feine Bereitimalt au einer Mubiprache ber vier Cauptbeteitigten erneut baburch befundet bat, bag

ber Reichenufenminifter in feinem Geiprach mit Remton einen britten Drt, bem Bang ober Laufanne, auregte

iniko

und

och-

hon

Man bat in Berlin den Ginbrud, baft bie Tur nach nicht völlig augeschlagen fei und bag non ber englifchen Dipfomatte vielleint noch ber Berind gemacht werben wird, die beutliche Anregung anguneb. men, und nachbem London und Genf nicht mehr in Grage tommen, einen anderen Tagungkort in einer neutralen Banptitabt porguichlagen An dem Buftanbefommen einer Dreimachtetonferens (England, Franfreich, Italien) bent man in Ber-Uner politifchen Areifen beträchtlichen 3weifel. Man vermag nicht einzuseben, welchen 3med eine foldte Ronferens ohne Dentidland einentlich haben foll, es fei benn ben, eine Schutbpropaganba großen Still gegen Deutschland in Szene gu feben. Ob Italien au einem folden Manovere fic bergeben wird, ban aber doch mohl bezweifelt werden. Wenn von Paris aus verfucht werben follte, Deutschland ber Cabotoge au begintigen, fo muß das enrichteben gurudgewiefen merben. In Birflichteit trifft Derriot bie Emulb an bem Scheitern ber englifden Bemitfangen, die ihm von Anfang an ja bochft un-

Ein belgischer Sicherheitsplan

Delbung bes Bolffbaros - London, 15. Offober.

Der biplomatifche Aorrefponbent bes "Doily Telegraph" glaubt mittellen gu tonnen, bag ber bel . atime Jurift Professor-Bourquin einen Siderbeiteplan ansgearbeitet habe, ber eventuell ben frangofifden Wian erfeben tonnte. Diefer Plan umfalle eine Belt- und eine europäifche Konvention. Die erftere febr eine allgemeine Bexatung gwifchen ben Unterzeichneien des Kelloggpaftes vor, un ber fic bie amerifanifde Begiering beleiligen wurbe.

In der europaliden Ronvention murbe Giderhelt gemabrleibet werben hauptfachlim burch genaue Beffeellung ber aggreiftnen Waffen. Sei eine Grengverlemung ermiefen, fo murbe ber Bolferbunbarat Bollmacht erba'ten, andere Staaten ur Huterfühung des bedrobten Staa. tes aufgurufen. Diele Unterftubung murbe aber nicht bie Form ber Entfendung von Truppen oder Anwendung wen Canflionen annehmen, fonbern in ber Entlenbung von Rriegsmaterial befteben. Ginangleffer Beiftand fei bereits in ber gu biefem 3med obgeichtoffenen Rongention vergefeben, Gine Dreb piertel. Debrbeit im Bolferbundbent foll bir notigen Beidluffe im Eriegefall faffen tonnen.

Luthers Brief an das Kabinett

Revifion fogialer Unterflütungen - Kontingente und Gerefeplan

Derfin, 15. Oft.

Die Frage ber Rontingentierungs. politif ift gestern vom Rabinett in feiner Sigung ubcht behandelt worden. Gie wird erft wieder afut werben, wenn die Ministerialfommission von ihrer Rundreife, auf ber fie fich bieber fait nur Abfagen geholt bat, wieber gurudfebrt, alfo etwa Mitte ober Ende nächfter Woche. Aber auch bann ift, wie mir icon andenteten, mit der Möglichfeit ju rechnen, daß man die Enticheibung bis nach ben Bablen verichtebt. Die Bedenten gegen bie geplante Kontingentierung find ingwifden wieder ftarfer geworden und damit auch bie Gegen ane im Rabinett felbft.

Gin geheimer Briefmechfel amiiden Reichobant und Reicheregierung.

ber burch eine Indistretion ber "Deutschen Tages. geltung" geftern befannt murbe, mirit ein begeichnenbes Bicht auf biefen Rampf innerhalb ber Regierung. Rach dem Blatt bat Dr. Luther in bem Brief por einer Fortführung ber Rontingentierungepolitit gewarnt, weil dadurch die Bihrungslage erschüttert werben tonnte. Ein Dementi ftellte in Ueberein-Bimmung mit ber Reichobant feft, baft über einen internen Briefmedfiel feine nabere Anatunft gegeben werben fann. Das eine aber fann feftgeftellt merben, daß eine Gefährdung ber Wahrung nicht behamptet worden ift und auch nicht worliegt.

Reichobantprafibent Dr. Intber, ber gemeinfam mit bem Bigeprafibenten Dreufe an ber Rabinettofigung teilnahm, bat auf bas Schärifte gegen bie Beröffentlichung ber "Dentiden Tageszeitung" proteftiert, bie nur ans bem Rreis bes Rabinette feibft finmmen tonne. Im fibrigen beutet biefer Borgang wie überhaupt bie Teilunbme Dr. Luthers an ber Rabinettoberatung barauf bin, daß ber Ginfing Luthers fich in ben letten Tagen wieber verfiattt hat.

Es ift ihm gelungen, bas Spiel feiner Gegner, bie Dr. Gchachte Ernennung jum Reichebantfommillar betrieben baben, mieber gurudaubrangen. Bine unverbindliche Gubinngnabme amifden Regierung und Scacht bat ergeben, bab bie Regierung ibm nicht den Birfungefreis und die Macht. pollfommenheiten ju bieten in ber Lage mar, bie er beaufprucht batte.

Much bie ginolofe Rrebitichopiung, wie fie ber Gereleplan purfab, ift von Dr. Luther abgelebnt worben.

Die er Boridilag einer Erweiterung bes Arbeits. beichaffungsprogramme muß bamit in feinen wichtig. ften Teilen ale abgefan gelten. Ge ift fest mar noch von ber gweiten Tranche bes Arbeitebefchaffungs.

Draftbericht unferes Berliner Burns | programme die Rede, alfo von der Summe von 200 Millionen, die noch ordnungogemaß finangiere mer-

Grundlaplice Beichluffe bat das Rabinett über die Erhöhungen ber fogialen Beiftungen ber Arbeitolofenverficherung

gelagt. Dieje Danunhmen bat ber Rangler bereits in feiner Minchener Rebe angefundigt. Gie bebutfen nicht einer neuen Berordung bes Reichaprafibenten, ba die Ermachtigung für fie bereits feit Ceptember porliegt. Sor allem will man die foglalen Beiftungen bei einigen Lobnflaffen ber Arbeitolenunterfenbung und bet gewiffen Renten erboben.

Dagegen wird bie Rrifens und bie Bobis fabrtofürforge nicht erhöht werben, weil ihre Sage jum Teil über bie Arbeitolofenunter ftiligung hinausgeben,

Debhalb berricht bas Beltreben vor, gemiffe Binbungen binfichtlich ber Leiftungen biefer beiben Unterfrühungöformen gu lodern unb in bas gange Softem eine größere Elaftigitat bineingubringen, bamit ein Musgleich ergielt mird und bie Arbeitlofenunterftitt. sung nicht unter bie Rrifen- und Wobifabrisfürforge giettet. Dagu follen bann auch noch bei einigen anberen Berficherungen, wie ber Unfall- und Rranfenverficerung, gewiffe Barten ausgeglichen merben,

Berfahren gegen Alepper

Melbang bes Bolf buros

- Berfin, 15, Oft.

Der Generalftaatfanmalt bei ber Staatbanmalticals I in Berlin bet gebern nachmittag gegen ben früheren preufilichen Ginangminifter Dr. Rlepper, ber im Unterfudungeausfduft bes Banbtages ber Rorruption mubrend feiner Edtigfeit als Leiter ber Preubenfaffe beidmibigt murbe, bas Ermittlungsverfabren eroffner und bie beichleunigte Brufung der Atten angeorduct. Rlepper foll erbebliche Mittel ber Breubentaffe unter poli-Uichen Gefichtspunften rechtemibrig verwendet haben.

Gerüchte um den ehemaligen Raifer Melbung des Bolff-Biros

Einige Blatter haben behauptet, ber ehemalige bentide Raifer werbe fich bemnachft nach ber Stabt Roburg begeben, im an ber Bochgeit einer Tuchter bes ehemaligen Dergogs von Kolurg mit einem idmedifchen Pringen tellgunehmen, Dieje Dloibung wird von Saus Doorn entimieden bementient, Auch bon maggebenber hollanbifder Stelle wird bie ausbrudliche Erflarung abgegeben, bas von einer 20fiche bes ebemaligen Ratjere, nach Dentichland gut reifen, michte befannt fel.

Französischer Worstoß gegen die deutsche Polizei

Belbung bes Bolffbilros

- Genf, 15. Oftober

In bem Bolferbunds-Musichus fur bie Berab. febung und Begrengung ber Beeredftarten bielt geftern nachmittag ber frangofifce Deleaterte Maffiglt die von ber frangofifden Preffe angefundigte Rebe, in ber er fich hauptfachlich mit der beutidien Schuppoliget beichaltigte. Die Sigung mar nicht öffentlich. Daffiglt legte eine Reihe von beutiden Provingeitungen vor, die Bbotographien über angebliche Manover ber beutiden Couppoliget in vericiebenen Teilen bes Reiches entbielten. Er behauptete, bat die Beläfigung ber Schuppoligei ben Bertragen widerspreche. Maffigli führte u. a. an, daß die Schupo Maichinengewehre babe und leitete ans feinen Darlegungen bie Forderung ab, bag man bei ber Berechnung ber Gifettipftarten bie befanntlich auf ber Grundlage ber Berhaltniffe bei ben abgerufteten Staaten erfolgen foll, außer ber Reichs-wehr auch bie Boligeifrafte hingurechnen mufe. Maffigli führte im übrigen noch ans, bag bie Gebubpolizei offizien 140 000 Mann umfalfe. Es foune aber niemand beweifen, ob diefe Babl auch wirflich

Die Wahrheit über die Schutyolizei

Melbung bes Bolli.Baros - Berlin, 16, Off.

3m ben "Enthallungen" Maffiglio in Genf wird non guftambiger Stelle mitgetellt: Mut frangofficer Seite behaupter man, bal Denrichland unter Uin-

gebung der Berfailler Beftimmungen fich neben feinem 100 000 Mann-Deer eine gut ausgebilbete, dwer bewaffnete gweite Armes von eima 140 000 Mann gefchaften babe.

Man vergift babel gu exmafinen, bag von biefen 140 000 Mann etwa 35 000 tommnnale Boli. geiben mite find, und bag pon bem Reft erma ein Drittel für Bermaltungsaufgaben im Burobienft permenbet wird. Bon ben fibrigbleibenben smei Dritteln ber Boligeibeamten ift bie Debranhl nicht faferniert. Die Rofernierung, Die für einen Teil ber Auslandopreffe ben hauptfachlichen Stein bes Anftobes gu bilben fceint, tommt nur für die über das gange Reich verteilten eima \$50 Polizeibereiticialten in Grage, beren burchichuittlide Starfe gwijden 60 und 100 Beamjen ichmantt. Es besteben, wie entgegen ben immer mieberholten Behauptungen bernorgehoben merben muß, Le i. nertel bienftliche ober organifatorifde Begiebnugen gwifden Boligei und Behrmadt, Den Infpiratoren ber ausländifchen Rampagne gegen bie bentiche Polizei muß am beften befannt fein, bah auch non einer militari. iden Ausbilbung ober einer militarifden Bemaffnung ber Polizeibramien nicht bie Rebe fein fann. Andbilbung und Bemaffnung find ents fprechend ben befonderen poligeilichen Zweden fo nericieben von militariichen Grundfagen, bas eine Ginhellung einer noch fo gut ausgebilbeten Boligeie manufchalt in bos heer und ihre Bermenbung gegen andlandifche Gegner eine technifche Unmbglichtelt

Der Streit in Leipzig

Reldung bes Bolf! Baros

In ben Berbandlungen por bem Stantegerichte. bof betonte geftern Brofeffor Giefe, bie Beamtenpolitit bes Reichstommiffare fei biftatur. swedgebunden und milfe ebenfo ben Berhalt. niffen angepaßt merben. Glaubwürdig fei ihm mitgetrilt morben, bag furs nach bem 20. Jult im preubiiden Innenminifterium ein Mitglieb bes Reichemehrminifteriums ericbienen fei mit einer im Reicho. mehrminifterium aufgestellten Bifte von Berfonen, beren Abjehung munichenswert fei. Collte bem fo fein, fo mare bas ein befonders icones Beifpiel für bab, was nicht als Zwedgebunbenheit ber Politie bes Reichotommiffare augeleben merben tonnie. Ungulaffig fei nicht mur bie Amteentfernung ber Miniiter, fonbern auch eine Amtsquaubunge-Bebinberung. Der Reichotommiffar burfe in ben Berfonalbestand der Elinder nicht eingreifen. Gin folder Gingriff fet nicht nur unguläffig, fondern auch unnötig, meil nicht bas geringite Rechtsbeburinis bafur be-

Dem wiberiproch Brof. Dr. Jacobi. In der Demn-fratie in ber die Minister nicht gehorfamspflichtig. fondern verantwortlich find, fallen die Minifter nicht unter bas Beamtenrecht, fondern fteben in einem Difentlicherechtlichen Berhaltnis.

Profeffor Somitt erflärte, baf ber firt. 48 ein wefentlich integrierenber Bestanbieil ber Reichsverfallung fet, fo mir fie bas fet und bag er fogar eigentlich gu ihrem Coupe biene. Das Land bleibe ale foldes besteben. Anbererfeits fonne fic bas Reich in ben Organismus bes Banbes einschalten. In biefer hinficht ftebe bem Reich auch Ginfluft auf Die Landesgewalt zu.

In ber Rachmittagofigung erflärte Dr. Brecht, balt bie Abjehung von Brann und Severing nach Meinung ber preufifden Bertretung ebenfo eine Ueberichreitung ber abfoluten Befugnisgrengen aus Artifel 48 fei, wie die bie Befanblung ber übrigen preugifden Staatominifier. Eingebend manbte er fich gegen die Abfehung von mehr als 90 Beamten burch ben Reichstommiffar, bie eine Berlepung ber mobiermorbenen Rechte ber Beamten barftelle, gumal beren Begilge babei nielfach bis auf bie Gallte gefürzt murben. Bur Reicheratifrage betont Dr. Brecht noch, bag Menberungen ber Reicheverfaffung burch Bestverordnung aus Artifel 48 nicht am madhen felem.

Freies Ermeffen des Reichoprafibenten

Es folgte die Musiprache über die für bas Berfabren febr mefentliche Frage der gerichtlichen Rachernfhartett ber Ragnahmen, and

Projeffor Petere für bie gentrumefratiton mar ber Mulicht, daß hinfichtlich bes Abfanes 1 des Mrt. 45 (Reichberefution) in gemillem Umfange ein fretes Ermeffen für ben Reichoprofibenten beftebe. Doft bagegen bei Mbf. 2 (Diffiniur aur Bieberberftellung ber öffentlichen Ordnung) die Grage beftebe, ob die öffentliche Ordnung geftort fei. Die Abfegung von Miniftern, foweit fie mit ber öffentlichen Orbnung nichts gu tun baben (Bandmtrifchafis-, Sandels. minifter nim.) feten feine "notigen" Dagnabme, für bie Bieberherftellung ber öffentlichen Orbnung. In folden Gallen fet bie Rachprufbarfeit burch ben Stantsgerichtshof ebenfo gegeben, wie bie Doglichfeit ber Mufbebung ber entiprechenden Sanblungen, Das habe ber Staategerichtshof icon anerfannt.

Staatorat von Jan-Bauern permied baraut, bağ ber Geftftellungant ag feiner Regierung beswede, feitsuftellen, bag abfolute Meditbidranten des Reichspröfidenten aus Artifel 48 beftanden. Im norigen unterfreiche er bie Ausführungen von Pro-

Gur bie Beichoncetreiung etflatte Profeffor Jacobi, bag bas Befen ber Diftaintgemalt gefenngeldnet fei burch bie Ermeffenölleibeit bes Reichoprofibenten und bag biefe Ermeffenbireibrit burch ben Werichtobol nicht nachpriffbar fei, Gine richterliche Rachprufung bes bittatorifden Ermeffens fei bann nicht gegeben, wenn bie Ginbeitlichteit ber Stanisgewalt auf bem Spiele fiebe ober menn eine Desavoulerung ber politifden Juffans eine Ge. fahr für bad Stantagange bebeute. Gang befonberg wichtig fei, buf bab Radpritfungi. recht nicht auf bie objettive Gachtage, fonbern auf bie Si Erloft ber Berordnung erfennbaren intlame lichen Berhaltniffe geftellt fet. Es gentige eine . in bi jeftive Gutgläubigfeit" ber erloffenben

Gine Heberfpannung bes Sechta. gebantens fonnte gum Echaben für ben Staat merben, und man follte infolgebeffen an ber meifen Burfiethaltung ber bisberigen richterlichen Pruris efthalten. Bufammenfaffenb ertfürie ber Rebner,

bob ein Ermeffenamifbrauch ober eine Ermeffena. Aberichreitung nicht vorliegen.

Projeffor Geller (für bie BBD) menbie fic gegen bie Mulfallung Profeffer Jacobis mit ber Bemertung, bas Beich tonne noch lange nicht bie Reichs. tefpem aus Mrt. 48 machen, meil bas ein Ermeifens. mifibrauch fein milrbe. Ermeffensmißbrauch bebeute feine moralifche Wertung.

Professor Weters meinte, and ben tatlaffiffen Ereigniffen gegenüber Preufen laffe fich flar feit. ftellen, den unverhaltnibmabige Mittel angemenbet wurden, und bag ein Ermeffensmiffbrauch vorliege,

Die Berhandlungen mit Bitler

Dr. Brecht ertiatte, bie Berorbitung vom 20. Juli muffe in biefer Gorm aufgehoben werben. Die Beionung ber Rotmenbigfeit ber Entjernung ber SPT-Minifter und beren tatfochtich erfolgte Befeie tigung fet ein politifchen Biel, bas ans Met. 48 su verfolgen ungnläßig fei. Die Reichoregierung hatte burch amei Erffarungen bes Berrn Gottheiner mitteifen laffen, bag Bereinbarungen ober Berabrebungen amijden bem Reichotaugier und Abalf Gitler auf Befeitigung ber preußifden Regietung nicht getroffen frien. Der genane Inhalt bes Bielchobementis fei aber nicht zu erfennen. Die Berhandlungen bes Reichemehrminiftere von Schleicher und anberer ans eigenem Mntriebe hatten ben Anfang gemacht. Der Reichotangler habe aber Inbalt und Biel ber Berhandlungen gefannt. Er babe fich gu herren feiner Umgebung wieberholt barüber geaubert, bag er mit Rudficht auf Die ber RETAP eroffneten Anofichten Malnahmen binficilich ber preugifden Regierung und Perfonation treffen mille. Dierüber merbe, fo folieht Brecht, falls notwendig, inabefondere bie Bernehmung bes Giantofetretate Pland nub herrn von Gleichen beontrogt.

Minifterialbirefter @ottheiner permies nochmale auf bie von ibm abgegebenen Erflärungen bes Reichblanglere. Damit mar bas Biei ber Berbanblung, die Ermelienstrage, abgeichloffen. Der Borfibende Dr. Bumte bet, von Echlusplaidopers abguichen. Minifterialbirefter Dr. Brecht ertfarte jeboch, bof er eine furge gujammenfaffende Darftel. lung für unumgönglich notwendig halte. Darauf wurde die Berhandlung auf Montag vormittag ver-

Berriots Rudlehr nach Baris

Drabtung unfores Parifer Bertreters

Y Paris, 15, Oftober

Derriot ift am Frettag abend von feiner Bonboner Reife wieber nach Paris gurudgefebet. Er finbet nach feiner Rudfebr aus London feine ichlechte Dreffe por, Bun einigen ertremen Blattern abgefeben, loben bie frangofichen Beitungen "bie feite und augleich verifinungebereite haltung bes Mini-Recprafibenten", ber baffir geforat habe, bag bie Belprofinngen mit Macbonald fich immer in einer bergliden und intimen Atmiriphare abipietten. Dertinax, ber fiete gut unterrichtete biplomatifche Ditarbeiter bes "Edo be Paris", erflärt, jest fomme es batauf an, einen Mittelweg an finden, eine Malgabe, bie amar ichmierig fet, aber doch Goffmungen uffen laffe. Die Bintepreffe ift mit bem Ergebnis non Pombon reitles aufricben.

Der Londoner Gemabremann bes Signra" behauptet, bag Gerriot und Macdonald am gweiten Tage ihrer Belprechungen in aller Beimlichfeit bas frangofifde Etderbeiteprojett bebanbeit haben. Beiber mitfie man aus ben gabireichen Meuberungen mobgebenber Berionlichfeiten bes Boreign Office festitellen, bag bie effentliche Detnung Englands für bie frangofifche Gicherheit fein Intereffe geige. Die affigibien Berifer Areije erflaren bagegen, bab Mocdonelb mieber mit bem Blan eines politifden Baffenfill. tanbes bervorgetreten fei. Das trifft nicht en. In Birflichfeit Bammt bie Baffenftifibanbotbee ans Parifer Megierungefreifen. Derrtor frebt ein; folche "Bbiung" an, weil er bamit bie Goffnung verfnüpft, bab ber im Balferbunbftotut enthaltene Metifel 19 Revifion unannehmbar geworbener Bertragebeftimmungen) auffer Kraft gefest werben fonnte.

Berftimmung in London

Macdonald ift .entruftet" wegen der Ablehnung des Londoner Kompromiffes

Drafiung unt Londoner Bortreters # 20000m, 15, Off.

Mus ber Umgebung Macbonalbs wird bie Befte ftellung verbreitet, baft ber Premierminifter burch bie beutiche Abloge, an einer Bleumachtelouferens in Genf teilgunehmen, "überrafcht und codiert" more ben fei. Mit großem Rachbend murbe fofort noch Beenbigung ber Biefprechungen herrints mit Dacbonath betant, bab "nur noch Deutschlande Biber: fpruch gegen eine fo nebenfächliche Angelegenheit wie ben Tagungfort ber Biermächtetonfereng bie meitere Entwidlung aufhalte". Es tit erftaunlich, mit med für plumpen Mitteln bas an fich voransgufebenbe biplomatifche Reffelireiben gegen bab bentide Rein begonnen bat,

Es ift namlich ein offenes Gebeimnis, bag bie bentide Regierung Macbonald icon vor ber Untunft Gerriote mitgereilt bat, baf fie feine Einlabung ju einer Biermächtefonfereng uur unter ber Barandfenung afgeptiert habe, bag fie in Lonbon flatifindet. Geni mare nicht annehmbar, ba bort ber untemunichte Ginbrud entfieben muffe, bag Dentidland burch eine Gintertur in Die Mbruftungetonjereng gurudgebrocht merben foll, obne bag feine Bebingungen auch nur erörtert murben feien. 20 a co donold has also gan 3 genou gewußt, bag Dentichland fich weigern marbe, nach Genfaugeben.

Der "Dailn Erlegraph" erffart benn aud ollen herand, man babe gur größten Frende ber Grangolen Die Berantwortung für bad Richtzuftanber tommen ber Biermächtefonfereng von ben frangoffiiden Schultern genommen und fie auf bie beutiden gelaben. Die biplomatifden Befpredungen merben natürlich meitergeben und es ift nach wie por mbolich, bab ein Mitglieb ber Reicheregierung gebeien wird, gu einer Andfprache nach London gu tommen. In politifchen Rreifen rechnet man bereits bemit, werbe,

| bag foliefild ein Rompromif über ben Tagungbort gefunden merben mus unb ber Gebante an Laufanne brangt fich ohne meittres

Dies gibt man jeboch un ben leitenben Stellen bisber noch nicht gu und auch bie "Timeb" perinchen bemte gunachit, Deutschland auf gut gureben und boch noch ber Bufammentunft in Genf guguftimmen. Rach biefem freundlichen "Zuspruch" tommt ober fofort die Drobung: "Das Berftanbnis für Denrichlande Loge fonnte allerdings badurch gefchmacht merben, bas in irgend einer Weife Die Aufrichtigfeit ben beutichen Bunfches, für ben europalichen Frieden mit ben anberen Machten gufammenguarbeiten, in Grage gefellt wirb". And ber "Dniln Telegraph" will aus ber boutiden Stellung gu bem neuen Ronferengplan einen "Prufftein für ben auten Glauben Dentidlanbe" feben.

Dieje maine Propoganda tit umis licherlicher, als Ma por brei Tagen jeder vernünftige Denfch in Conbon bavon Abergeugt mar, ban ber Gebante ber Biermadictonferens ein überfillifiges nub aublichtslofes Stedenpferb Macbonalbe fet. Es muß allerdinas bejont merben, bag beute auch bie Binter, Die Berfiandnis für Deutichlands Comierigleiten haben, ber Reichbregierung gureben, nicht auf ihrer Weigerung gu besteben. Der Roms Chroniele' ichreibt in biefem Gine, es merbe Deutichland nicht gum Rupen gereichen, wenn es farr darauf beftebe, micht nach Gent geben gu wollen. Alle befelligien Dlachte hatten in ber Bohandlung biefer Goche Gehler gemacht, aber wie bie Dinge nun einmal liegen, fet es an Dentichland, in biefer Frage nachaugeben. Much ber fogialiftifche Datin Beralb" idreibt, Gent fet lepten Enbes ber richtige Drt fur folge Befprechungen und man muffe boilen, bag Berlin ichlieblich bod nachgeben

50 Jahre Deutsche Kolonialgesellschaft

Melbung bes Bolffbares

- Berfin, 18, Oft.

Die Dontide Rolonialgefellichnit beging geftern abend die Feier ihres bojagrigen Betebens burch eine Geschung im Reichstag, bie burch Die Amwelenheit ber Spipen ber Reiche- und Stantebefürden fowie aller nambufter Berfonlichfeiten ber chemaligen Rolonialverwaltung einen bejonders reprafentativen Charafter ethielt.

Der Prafibent ber Doutiden Rolonialgefellicatt. Gouverneur & Dr. Ennee, gebachte in feiner Bearuftungsaniprache ber Anfange ber folonialen Bewegung unter Bismard und gab einen Heberblid über bie Arbeit, bie in ben Rolonien geleiftet worben ift.

Die bentiche toloniale Leiftung ftebe ebenbilttig neben ber jeden anderen Rolonial. vollen ber Erbe, und boch finbe bie feinbe liche Ariegopropaganda es fertiggebracht, gegen Dentichland ben Bormurf bes Berfagens in ber folonisten Sinitifation gu idifenbern.

3m Berfailler Diftat fei unter bem Bormand bentider folonialer Unfabigfeit und Unmurbigfeit Deutschland ber Bergicht auf feine lamilichen überfeeilden Beligungen aufgezwungen worben. 3m Rample um bie Biebergewinnung ber und miberrechtlich entriffenen Rolonien fei bie beutiche Rolonialgefellichaft Borfampferin geworben. Dr.

Deutschland an bem Rechtsanipruch anf Blud-

Diefer Anipruch grunde fich einmal barauf, bab bie Begnahme ber Rolonien ale folde rechtemibrig fet, benn fte ftebe im Wiber prud au ber vereinbarten Friedensgrundlage ber 14 Pantte Bilfons, | Quifer,

nach beffen Puntten "eine freie, weitbergige und unbedingt unparteifiche Schlichtung aller tolonialen Uniprliche" erfolgen follte. Der Anfpruch grunbe fich meiter baraul, bab die von ben Allfierten als Grund für bie Wegnahme ber Rolonien aufgeführte Bebauptung von Deutschlande Berfagen in ber foloniaten Sivilifation und feiner Unfabigfeit und Unmirbigfeit fich ale unmabr ermtelen. Es banbele fich gleichzeitig um eine Lebensnotwenbigfet, Deutichlands. Deutschland bebitrie ber folonialen Robitoffe und Abinhgebiete ebenfo wie folonialer Sieblungogebiete.

Gilldwüniche

meideprafibent n. binbenburg bat ber beutiden Rolonialgeiellichaft aur 50-Gabrleier folgenben Gludwunich übermittelt: Der Dentichen Itolonialgeiellichaft muniche ich gur Gefer ihres 50jabrigen Beltebens, daß ibre felbirtoje hingebenbe Arbeit Gruchte bringen moge.

Reichotangler v. Papen bat bie Deuriche Rolonielgefellichaft folgendermagen begludmunicht: Der Deutschen Rolonialgefellicaft fpreche ich gur 50. Bieberfebr ibres Grundungstages meine berglichten Gladmuniche aus. Der Tag ruit in bie Erinnerung guriff bie großen Berbienite, bie bie Dentiche Rolo. ninigefellicaft por bem Rriege um bie Erbalinng bes Relenialgebanfens und um ben Erwerb und Ansban ber beutiden Rotonien fich erwarb. Mit lebhaftem Unteil verfolgt bie Reichbregierung bie Beftrebungen ber Deutichen Rolonialgefellichaft, auch in ben gegenmartigen ichmberigen Berbaliniffen ben Rolonials gebanten im bentiden Bulfe lebenbig gu erhalten. die Infoniale Wechtung au befeitigen und bem beutichen Bolt ben Weg gut einer tolonialen Docht wieber reisamadies

Beitere Bludwiniche flegen por von Reichsmini-Ber bes Muswärtigen v. Deurath, Reichswehrminifter u. Schleicher und vom Reichebantprafibenten Dr.

Der erfte Schnee im Schwarzwald

Melbung bes Bolif. Borge

- Sreiburg, 15. DH.

Der ploglice Temperaturum flurg in Sabbaben - am Donnerbing murben noch 150 Barme nemeffen ..., verbunben mit anhaltenben Regenfaffen, brachte bem Godichmargmalb in ber Rocht jum Camotag ben erften Schner, Bis auf taufend Meter berab liegt eine geichloffene leichte Renichneebede. Bei anfteigenbem Barometer ift mit einer Bericharfung bes Froftes

Batermord in Leimathe

meelbung des Wolff. Buros

— Recn. 15, Off.

oll,

P Side

(11)

Muf bem Wege pon Letmaibe nach Genner brach gwiiden einem gemiffen Rarl Commer unb frinem Bater ein Streit mit milber Beiligfeit aus, Der Cobn erregte fich aufe außerfte und ftach feinen Bater ploglich nieber. Dann eilte er nach Betmathe suried and counte mie ein Bahmfinniger burch bie Strafen. Wer fich ibm entgegenftellte, ben griff er un. Giner Brau, ihrem Sohn und einem anderen jungen Mann brodite er lebenbacführliche Berlehungen bei. Ein anderer Mann murbe ban ihm ins Bers gestochen und mar auf ber Stelle tot. Sommer ift enffloben.

Lette Meldungen

Bran hummel läßt fich icheiben

- Offenburg, 15, Oft. Bie bie Blatter berichten, fat die bier lebenbe Grau bes Schwindlers Ou mmel Gheicheibungeflage gegen firen Mann

"Graf Beppelin" auf ber Beimreife

Griebrichobafen, 15, Oft. Das Buftidiff "Graf Beppelin" befindet fich im Augenbild auf ber Rudfahrt non Mio be Janeiro nach Pernambuco.

hindenburg an Millas

- Berlin, to. Oft. Reichspraffbent o. Sindenburg bat en ben ofterreichischen Binnbesprafibenten Mittas and Anlah feines 60. Geburtstages nachlichenbes Telegramm gerichtet: "Bum 60. Weburteinge übermittle ich Em, Erg. meine berglichften Gludwuniche. Moge es Em. Exa. vergönnt fein, Ihres Amtes noch viele Jahre in beiter Gefunbheit gum Wohle Orfterreichs

Reine Revolution in Bulgarien

- Berlin, ib. Oft. Die Ryl. bulgarifche Gefandtdoft in Berien gelft mit, bag die von einigen beutden Beitungen übernommenen anslanbiichen Welbungen über eine angebliche Repolution in Sadbulgarien jeglicher Begrundung entbebren, baß vielmehr im gangen Lande vollfommene Rube und Ordnung beeriche.

Absturg eines fraugoffcen Fliegers Paris, 15. Dit. Der befannte frangoffice Blic. ger Binot ift geftern bei einem Berind, einen neuen Apparal einzufliegen, auf bem afritanifden Glughefen von Bort Ctienne toblich verungladt.

Belfaft erhöht bie Boblfahriounterftfigung

- Belfaft, 16. Oft. Amilich wurde bente nacht befannigegeben, daß bie Bobifaberennterfrühmig für die notleidende Benöfferung um 40 bis 60 Prog. erbobt wurde. Beranigflung ju ben fürglichen Unruben in ber Stadt bar belauntlich bie Ungufriebenbeit mit ben Unterftühungen gegeben.

Benichredenplage in Argentinien

- Buenos Mires, in. Die Deufchredenplage in Argentluien bat geradesn riefigen Umfang angenominen. Geit bret Toonn tommen binte Schmarme aus ben Rordpropingen, bie bie Bumptfrabt bereits erreicht haben. Die Landwirlichalt In ichwer betroffen, Rad amtlider Smigung find 700 000 Dollar Beinfaat vernichtet.

Der intereffante Ropf

Sumoreste von Caren

3ch habe einen Beiter mit eifernen Grunbfaben, Mnig in puncto Runft - peritebt fic. Co oft non moberner Molecel bie Rebe ift, befundet er mit vernichtenber Gebarbe: "Mit Gruerbach bort metn Berfiandnis guft Jamobt, Gott fet Dauf!" Bomit er eigentlich Raulboch meint. Aber bas macht falt gar uldien. Allen Weitere fallt fowlefo paufchal unter bie Bubrit "Runfenifillemus" und Punbogemeine Rled.

Bie erftaunte ich baber, als er mir neulich ftolg ergablie, er werbe febt gemalt. Bon einem jungen Runftler namens Biered.

"Biered?" munbere ich mich. "Beier Biored?? Doch nicht ber von ben Jurgireten? Mit bem blangebatiften Aften?" Aber ba mar er birett beleibigt. "Mich was - baven verfteht bu nichts, Wit beinem ruditanbigen Geichmadt Ein genialer Reri, jag' ich bir! Boricht mich ichiantweg auf ber Etrafe an; - 20 ich ihm nicht figen molle? Comas wie meinen Ropf fuche er icon lange. Dent mal, jal Und ich fet ein fabelhafter Top - bochintereffent!"

Rein Better Paul quoli anf im Cocarfuft feinen fünftlerifden Bebeutung, Geither lagt er auf bie da bift du pleit. Comes von Sachlichfeit - von --won Egtrafi bes Befentlichen . . . Des tir-Perionlichen . . . Ra - es tommi natürlich in die Andftellung. Da mirft bu ja feben . .. Und ich fab . .

Geftern waren wir anjammen in ber Anbibellung. Mein Better Bauf mu'elle anigeregt burd bie Bale. Und jonglierte bravourbe mit Godousbruden. Ploglich gerrt er mich por ein fnndiges Deiportrat. "Tie - Rummer 281 -- be ift es je fcont Ma - olla bitte - - - mas fagit du jeut . . . ?!" Er fcmiple por Stola. Ich entgeanete ichenend, baft ich nicht gerabe viel Rebnlichfeit fande. Aber ba

blabte ibm Entruftung. Bisbfinnt 36r mit eurer Arbnfichtell'it Der moderne Partratift - verftebft bu- ber ichiert fich bemptfachlich auch von Rirdenmufit, fennt

ben Teufel um "Mehnlichtelt". Der fieht eben binter die Madte. Und er bringt nur bas Befentlichfte . . bas Urverfonliche, Berftanden? Das ba . beutete mit achtunggebietenber Wefte auf bas Bilb Rr. 281) das, ficbit du, bin eben ich - ich -Raum, Reben und ftanden gwei Damen, Ibre Blide manberten vergleichend golfchen bem Bild Mr. 381 und meinem Better Vaul bin und ber, Dann ftedten fie bie Ropfe in ben Ratniog. Und bie Jungere les boraus mit einer hubiden und febr tragfählgen Stimme por: "Rummer 381. Peter Bictedi - Der Ibiot

@ Das Rationalificater feilt mit; In ber am Sonntag erfolgenben Aufführung von Bagners "Stegfrieb" in neuer Infaenterung imufifalliche Lettung: Jojeph Mofenfrod, Begie: Dr. Dicharb Dein, Bufmenbilder: Dr. Eb. Laffler, tednifche Ginrichtung: Walther Unrab) fingt Erif Enberlein bie Titelpartie, Margarete Baumer bie Britinfilbe, Wilhelm Triefoff ben Banberer, Cubnen be Bries den Atberich, Grib Bartling ben Mime, Bans Gorlich ben Gafner, Elice Blliard ben Balbvogel, Frene Siegler bie Erba. - Erit Enderlein fang biefer Lage in Darmitodt a. G. ben "Tannhaufer", Das "Darmftabter Tageblati" berichtet beritber: "Bon ben Einzels-Leiftungen frand obenan bie von Erif Enderlein als Tannhäufer, Er ift ein Delbentenor gong großen Formates mit feltener Schanheit eines müchtig auslabenben, freghaften Materials, reifer Runft feiner Befanblung (Munfprache, Phrafierung) und wirfungsvollfter Unmenbung bramaticher Algente i@rbarm bich mein, Romergablung)."

(Georg 2. Johnm, ber Bruber Engen Johums, murbe vom Magiftrat ber Sindt Münfter auf ben Poften des bortigen Mulitblreftors berufen. Seine Probefongerte baben offenbar in Dunfter einen außerorbentlich ftarten Ginbrud gemocht, mas umfo bomerfenswerter ericeint, ale Georg Jodium erft 28 Jahre all it, obwohl man feinen Ramen bereits als ben eines erfolgreichen Romponiften,

Der Briefbeschwerer

Bon Dr. Omlglaß

Muf meinem Schreibiifch ihront ein Dadelpaar: Ein murbig Bebensfombolum, fürmabr! Etill lugt ber Eine aus: ein Ronterfet Bertraumter Ringheit und Dielancholet. Der Anbre bodt am Boben, und fein Jahn Wreife gierig einen jaben Enochen an, Doch beibe halt vereint ein harres Daft, Ein eifern Band: fle find aus einem Giuf. Swielpaltig Baar, vergebrenb und vergebrt, Die manchen Brief bait bu mir icon beichwert!

@ Die Limmande gegen die Aftrologie bilbeten geftern den Gegenftand eines Bortrags-Swiepelpraco in einem Abent bes ill annbeimer Bereins ber Freunde ber Aftrologie. 3mar traten babet nicht swei Wegner in bie Echranten. ptelmehr ftellien ber Borfipende ben Bereins Dipl. 3ng. Goerner und Dr. Fefel bie Einzelheiten ber Aritit an ber Mitrologie bar um fie bann fogleich gu miberlegen. Dabei blieb feiner ber melentlichen Simmanbe uneröriert, und es ergab fich ein um fo intereffanteres Bilb, ale bie beiben Referenten gleichfam unter fich verichiebene Gennbftanbpunfte ber afteologifden Biffenichalt vertraten: Goerner als der erfahrene, befintich wollfommen burchgebilbete Prattifer, Dr. Befel ber Theoretifer und Biftorifer, ber auch bie weltenichauliden Gingelprobleme nusgegeichnet beberricht. Die Ausführungen zeigten febr einleuchtenb, bag eine Rritif an ber Mitrologie nur jenen guftent, die fich fiber blefen Wiffensgebief umfoffend unterrichtet haben, benen befonders auch die neuere und nenefte Literatur und Forfchung vertraut ift. Die febr jablreichen Gorer merben gemiff. erfannt baben, bof bie Beidaftigung mit biefen Dingen feine Spielerel ift, fonbern eine fehr ernfte Sade, bei ber mitterne Rechnungen, Statiftifen, umfoffenbe Renninis altronomifder und and aciciditlider Jufammenbunge, por allem aber auch ein mathematifder Beritanb bie Sauptrolle fpielen; erft mer bieje Tinge wirfilich beberricht, fann in ben

Fragen ber Aftrulogie mitreben. Da geigt es fich denn, doft die Einwande gegen die Aurologie meift von folden gemacht werben, die nen der beireffenden Literniur und den genonen, beionders in den fenten Jahren angestellten Uberprufungen und Erbebungen feine Abnung baben; das fam burch bie beiden Bortragenben febr einleuchtend gum Undbrud. Sie wollten nicht einen ben Glanben an einen Aberglauben propagieren, fonbern aur gerechten Brufung auf ber Bafis eingehenber Renninis unregen, wie es eine Wiffenichaft verlangen fann, gu ber fic viele ihrer bentigen Anbanger erft bindurchringen mußten. Die beiben Rebner fanben für ihre Intereffanten Aubführungen zehfen Beifall.

@ Rene Romane. 3m Stanfmann Berlag Beipbig ericheint Mitte Ottober von Dand Wablit unter bem Titel "Die romantifde Reife bes Geren Rari Maria von Beber" ein Romen. in beffen Mittelounft ber Greifdup Romwunift Bebt. Es handelt fich um eine Episode auf feiner Reise nach Prog. - Der Lebendroman bes berühmten Wiener Barlioniben Theodor Reichmann, gleichseitig verbunden mit Echilderungen ber erften Banrenther Bagner-Beitfpiele und bes Bapernfonigs Lubwig II. ift von Theodor Walter Elberbhagen geidrieben morben. Das Buch erichrint bet Georg Bestermann in Brannichweig. -Ten Abenteurer-Roman Das Erbe bes Rapt. tans" des jungen beutiden Antore Dans Stod bringt in biefen Tagein ber Guftan Riepenbeuer Berlag, Berlin, bermis. - Griedrich @don a d bat einen Seitroman "Das neue Banb" gefdrieben, ber im Saritas-Berlag, Freitung L. Br., ericheinen wird.

3 Bur Ralleeblate nach Columbien. Die columbiantiden Raffeepfanger find ant ein nemes Mittel berfallen, die Berlufte, bie ifinen aus der ichlechten Berfaufentimmung für Raffee erwachfen, auszugleiden. Un ben ameritantiden Ruftenplagen merben Profpette einer columbianifden Berfebragefellichaft perfeilt, Die jum Befuch ber Raffeeblute nach Columblen einlaben. Gine Roffeepftenaung in voller Slute, umwogi von berauidenbem Duft, fell nur gu vergleichen fein mit bem Vanabies.

aid

ĒĒ. 10 159

ber

a n f lene.

ibem

ofiteB

fit,

uner

aus.

athe

bio er

barn-

ins

tot.

bten,

tann

(dill

ber

Eclo-

titile.

REGE

viele

eta) è

-odm

bent-

Mel-

Bab.

micl-

Orb.

BHE

Sheep.

Hit

t be-

in other

Line

Mage

inge-

ärme

STREET,

HAT

meift

effen-

Made.

etmen

diten

din-

n, su urch-

Mixe

Blit

bes

BERR.

frebt.

tence

pitting

au-

to d

Ber-

else en

detail

dien

glet-

rben

(医水

offer

T SH

1

co.

eren J

Fürsorge für Mutter und Kind in Mannheim

Aeußerungen führender Persönlichkeiten anläßlich der Mannheimer Landesversammlung des Badischen Landesverbandes für Säuglings- und Kleinkinderfürsorge

Professor Dr. F. Lust Direktor des Kinder-Krankenhauses

In diefen Tagen halt ber Banbesverband für Sanglinge- und Aleinfinderfürjorge feine 3abre 8. verfammlung in Mannheim ob. Als er jum legtenmal bier tagte - es war im Jahre 1919 - geicab es im Zeichen ber "Aufriftung" der öffentlichen Befundheitsfürforge. Bier ichwere Ariensjahre batten ber Ration nicht nur einen guten Teil bes mertpollften Beftanbes ihrer Bevolferung entriffen und allgu piele ale Gieche und Rrupepl gurudgelaffen, auch der Bahl der Ungeborenen war in einem bis babin nicht erlebten Ausmaße angewachsen. Der gefunbe Monich in allen Sebensaltern frieg im Bert. Ihn ale folden au erholten murbe gur notwenbigften Forderung bes Tages. Dem Linde als bemfenigen, bas alles Rengefate und Renfeimenbe einmal ernten follte, galt die befonbere Gorge, In furger Beit hatte bie Offentliche Gefundbeltefürforge bant ber Einficht aller Barteten es überall gu Wege gebracht, für unfere Rinber eine Gulle von Ginrichtungen au ichaffen, die alle bem gleichen und einem Biele guftrebten:

Unferen Rachwuchs einmal zu gefunden und leiftungsfähigen Bolfogenoffen heraumachien an Laffen.

Bir wollen feftftellen, baf wir auf bem befren Wege ju biefem Biele waren, bag bie beutiche Befundheitefürforge manches wieder gut gemacht bat, was fünftliche Geburtenbeschränfung und Riebergang ber Birtichaft mit all ihren Berelenbungsfolgen an Schibigungen im Laufe ber legten Jahre mit fic brachie. Gatten mir unfere ber Gefunderhaltung bes Bolles dienenden Ginrichtungen in ben erften Jahren nach bem Ariege nicht geschaffen, bas Glend mare bente noch weit gröber, als es icon ift. Es ift einer ber wenigen Lichtblide unferer Tage, bag ber Befunbheiteguftand im beutichen Bolle im gangen, wie bei ben Rindern im befonderen, noch feinedwegs bie Bermuftungen aufguweisen bat, auf bie man unter Parten umffanden batte gefaßt fein muffen.

Dürfen mir debhalb bas mublam Errungene leichten Gines wieber preisgeben? Ronnen mir Ginrichtungen millen, die und bie befte Belfer gur Abwehr unferer Rot geworben find? Die Gefunbheits. fürforge ift an und fitt fich eine Sparmagnabme:

Borbengen ift beffer und billiger als beilen.

Bier fparen biebe verichwenden! Es biebe aber auch bem ichlimmiten Biberfacher jeber Bieberaufmaris. entwidlung bas Gelb überlaffen. Solange ein Bolf noch an fich alaubt, muß ibm and ale fein oberftes Gefet gelten, feinen Rinbern bas Befimogliche angebeiben zu foffen, zu ihrer türperlichen und ihrer getftigen Ertfictigung.

Richard Böttger Bürgermeister und Dezernent des Mann-heimer Wohlfahrtswesens

Es bat lange Beit gebraucht, bis ber Babifche Landesverband für Canglings. und Rieinfinderfürforge feine Belte wieber einmal in unferer Stadt aufgeschlagen bet. Die lette Jahresversammlung in Mannheim wurde — fontel mir belannt — por 18 Jahren abgehalten; im Borjabre mußte fie auf unbeftimmte Beit verlegt werben, weil wegen ber allgemeinen Birticaftslage eine Bufammenfunft großeren Still nicht angebracht ericien, Inswrichen ift bie Rolligge bes Portafres nicht behoben; fie tit fogar um Bieles ichlimmer geworden. Die beuriche Birticoft bat mittlerweile einen Diebergang erlebt, ben auch die größten Beffimiften nicht für möglich gehalten hatten.

Rirgends im babifden Lanbe zeigt fich bas Giend unferes Bolles in fo traffer Form wie in Mannheim,

well unfere Stadt in überwiegenbem Dafie eine Inbuftrie. und Sandeloftabt und barum eine Stadt ber Arbeit ift. Die Sahl ber Arbeitolofen in Mannheim ift fcon feit 3abren erfdredend boch. 3m Oftober 1981 gablten mir 90 000 Arbeitsuchende. Es find tuamifmen mehr benn 38000 gemorben. Im Borjabre ftanben um bie gleiche Beit ca. 14 000 Bartelen in offener wirticaffliter Gurforge. Deuer find es bereits mehr benn 18 000 Parreien, worunter fic nicht weniger ale II 000 Bartelen Wohlfabers. erwerbstofer befinden. Im Rechnungsjahre 1931/32 betrug ber Sufdugbebart bes fiebtifden Burforgeamts und bes Ingenbamts 14,8 Millionen Mart; im Boranichiag für das laufende 3ahr find 16,4 Millionen Mort porgefeben.

Das find gerabegu totoftrophale Bablen, bie mit aller Deutlichfeit geigen, bag auch bie "lebenbige Stadt" fdwer um ihre Egiftens ringt und baf auch ihre Bobliobrispliege fich in einer ichweren Rrife befindet. Aber trop ober gerabe megen ber auberordentlich frillichen Finanglage ber Stadt find bei une alle Rrafte am Berte, um bie

Erfallung ber funbamentalen Aufgaben ber Bobifahrtspflege ficherguftellen.

Dagn geboren - und gmar nicht gulett - bie Cangfings. und Rleintinderfürforge. Die Boftulate ber Reichaverfallung und bes Reichejugenbwohlfahrtegefebes, nach welchen jebes Rind ein Recht auf Erglebung gite leiblichen, feelischen und gefellichaftlichen Tuchtiafeit bat, find bei und nicht Schall und Mauch. Breitig, die Rot ber Beit verlangt auch bei und Einschaftungen. Aber weil mir erfillt find von bem Glauben an einen Biederaufftieg unferes Boltes und unfere Jugend bermaleinft Trager einer befferen Butunft fein foll, besthalb machen mir bie großten Rraftunftrengungen, um pornehmlich unerer Jugend bas ju geben, was fie braucht, um leben an founce.

Borbengen in belfer als geilen! Diefer alte Erfahrungsgrundfah gilt auch für unfere wehlfebrespflegeriiche Urbeit. Darum haben wir in ber Jugenbhilfe bas Echmergemicht mit auf bie Echmangoren für forge gelegt und

Ginrichtungen geichaffen, welche bie Gur-forge am Gangling und Aleintind fruftgeitig genna idiun ficherfrellen.

Umfere Erfolge auf biefem Gebiete murben mohl noch größer fein, wenn ber Schut für bie ermerbatatige werbenbe Mutter noch beffer ausgebaut fein murbe. Benn, wie in Mannhelm, in einer Stadt, in ber viele Zaufende von Frauen bis furg por ihrer Mieberfunft erwerbeinig fein muffen, die Gaug-linge berblichteit bennoch unter bem Meidedurchidnitt bleibt, fo ift bas gmeifellos neben anderen Faktoren auf die friihgeitigen prophplattifchen Dagnahmen in der Schwangerenfürforge gurudguführen. Unfere 28 Rütter. beratungsfiellen haben an biefen gunftigen Ergebniffen neben unferer hervorragenben Dilchverforgung ficher nicht geringen Anteil.

Bichtige Grund- und Editeine unferer Cauglings. fürforge find aber auch die gablreichen privaten Sauglingebeime, por allem aber bas ftabtifche Mutter - und Canglingebeim, bas von Jachleuten ale eine Sogialanftalt erften Ranges bearichnet wird. Dariiber binans leiftet bas Rabtifde Saugling afrantenbaus neben ben Gauglingoftationen ber Privatfranfenftalten in ber Mutter- und Säuglingsfürsorge nicht minber wertvolle

Gitrforge für bas Aleinfind in pabagogifcher und bogienifder Sinfict

liegt uns felbfrverftanblich am Bergen. Sier ift es gunachft bas planmagige Bufammenarbeiten gwifden dem Stadtjugendamt und ben Berbanben der freien Boblfahrtspflege, bas Rinbergarten - und hortfürforge auf eine fefte Bafis und eine einheitliche

Maunheim befigt 79 Rinbergarten ber privaten Jugenbhilfe, in benen rund 2000 | erhalten merben fonnte.

noridulpilidtige Rinder Buffnit und einen Erfat für bas Elternhans finden. Daneben betreuen noch Bolfefinbergarten bes Stadtjugenbamtes und 3 Lehrfindergarien bes Grobelfeminars etwa 200 Rleinfinder. Die Andleje ber Rinber fur bie ftabt, Rindergarten erfolgt in erfter Binie nach fogialen Gesichtspuntten. Reben ber Rleinfinberfürforge in privaten und flabtifden Anftalten, gu benen auch bis gu einem gewiffen Grabe bas ftabtifche Rinberbeim in Rheinau, bas Kreisfinderheim in Labenburg und bie Mannheimer Schulfinbergarten für Coulpflichrige aber noch nicht ichulfabige Rinber gu gablen find, befinden fich noch etwa 680 Rinder in Famtlienpflege unter Aufficht bes Ginbijugenbamtes. Durch eine Aufloderung ber feitherigen Bohnungs. ichwierigfeiten war es dem Jugendamt möglich, bie

Familienpflege auszubauen,

wie in überhaupt ber Familienpflege gegenüber ber

Unftaltopflege ber Borgug gu geben ift. Es ift ein großes Das eblen Burgerfinnes, bas fich bei ber Unterbringung unferer murgellofen Rleintinder in Familien offenbart. Im allgemeinen finb benn auch alle Rinder gut verforgt und es ift rfibrend angujeben, mit welcher Liebe bie Pflegeeltern gerabe der fogial folechler gestellten Bolfetreife an ihren Schupflefohlenen hangen, Darum Out ab vor den prachtigen Grauen, die oftmals neben ihren eigenen Rinbern felbftlos und mit gleicher Olngabe noch ein frembes Rind in mutterliche Pflege nehmen, Bas bier im Gingelven aufgegablt murbe, fann nur ale ein oberficolicher Queridnitt burch die Mannheimer Sauglings und Rieinfinderfurforge gelien. Diefe Baritellung foll lediglich in großen Bugen den Teilnehmern an der Jahresversammlung des Landesverbandes für Gauglinge- und Rieinfinderfürforge jeigen, was im Rabmen ber fommunalen Bobifabrispflege trob ber Schwere ber Beit gefchaffen und

bringen tonnten, um die geplagten, gebehten Mütter ber fegensreichen Einrichtung auguführen.

Befonbers wertwoll an ber oriligen Mittererholungefürforge ift, bag bie Mutter mabrent ber Erholungogeit nicht gang and ber Familie berandgeriffen mirb. Ste fommt am Abend nach Saufe und ergablt ben Ihrigen von den iconen Tagedftunden ber Rube und ber Freude, fie fann fich unterrichten, über bas Ergeben ber Famille.

Alle Mitter bestätigen bie Tatface, bas ce wiet beffer ift, am Abend gur Familie gurfid. gulehren, als brei Wochen anomarto ju per: meifen,

eine Beitfpanne, in ber bie beforgte Mutter feine Möglichteit bat, nach bem Rechten gu feben, fobag thre Erholung burch Deim meh beeintrachtigt wird. Grundbedingung ift, daß die Familie mabrend ber Abmefenheit ber Mutter nicht notleibet. In ben meiften gallen batte fich der Mann ober eine Berwandto auf die Sandlichkeit eingelieftt. Bo erwachiene Rinder porhanden waren, forgien biefe für bie baudliche Ordunng. Bar aber niemand gur Betreuung ber Famille do, trat bie Sauspflege ein.

Reben der Leiterin der Grilichen Mattererholunge. fürforge, die den gangen Tag anweiend war, mit den Grauen die Dahlzeiten einnahm und fich mit bem Schidigf und bem Beib jeber einzelnen Grau ichwefterlich verbunden fühlte, maren die Damen bes Borftanded des Mannheimer Mutterfcupes in vorbild. licher Beife bemüht, Die Frauen gu betreuen und baf Berfteben von Menich ju Menich berguftellen. Tog für Zag machten fie ibre Befuche auf ber Renuwiele. Der hergliche Ton, der babei berrichte, ließ bie Wichtigfeit eines gefunden Muttertume für bas Bollegange in feiner Emiafeit erfennen und erneut

Much bie Stadtpermaltung geigte ibr febreichen Einrichtung

und gab bet einer Befichtigung ihrem Bedauern Musdrud, bag nicht größere Mittel gur Berfügung finden jum Anf. und Ausban.

Bur gebefrendige Meniden mit gutigen Bergen bleibt Raum offen, ber brillichen Mittererbolungefürforge in treuem Gebenten an bie eigene Mutter weiter gu bienen. Ift es both bie Mutter, bie das Rind ber Belt ichenft, bis es feinen Ben wieber aurudfindet gum Urfprung feines Werbens und Geins,

Mutterschutz in Mannheim

Emma Wellenreuther Vorstandsmitglied des Mannheimer Mutterschutz E.V.

Der Mannbeimer Mutterfous G. B. ber in ben 26 Jahren feines Befrebens fich pornehm. lich die Aufgabe gestellt bat, fich ber Mutter- und Cauglingepflege ju widmen, bat im Jubilaumsjahr feines Bereins als jungftes Rind die briliche Müttererholungsfürforge ins Leben gerufen. Das biefes Rind lebensfabig eft, baben bie Commermochen auf ber Rennwiese bemiefen. Dant bem Enigegentommen verftandnisvoller Menfchen, ble als Inbilaumsfpenbe die Gelbmittel aufgebracht baben, um forperlich und feelisch heruntergekommenen Müttern gefundheitlich wieber auf bie Beine gu belfen, mar es

sweimal 20 France je brei Bodien auf ber Mennwiele febr gut verpflegt werden konnten

und Stunden ber Hinbe und Freude erleben burften. Ber fich mit ber Brittigen Mittererholungsfürforge befagt hat und mit ihr verbunden war, bat für alle ehrenamtliche Tatigfeit und Mitbe viel Dantbarfeit geerntet. Wer in die frablenben Augen ber Mutter geblidt, bie an blumengefcmudten, fein fauberlich weiß gebedien Tifden ein gutes, reichliches Effen vorgefest fanden und mit Liebe betreut murden, ber wein, wteptel Eegen pon diefem neuen Zweig der Wohlfahrtspliege in bas Sans und hauptfacilich in die finderreichen Familien getragen merben tounte, wenn die Mutter einmal frei fein darf von den Sorgen um Mann und Kinder. In es boch immer die Mutter, die in forgenvoller Zeit alle Araft, ja übermenichliche Kraft braucht, um die Familie einigermaßen gufammengubalten und gufriedenguitellen, boppelt ichmer in Diefer germurbenben Beit ber Arbeitelofiafeit. Die guten Erfulge ber örtlichen Müttererholungofurforge find neben der vorgliglichen Berpflegung des Rennwiesenwirtes bauptfachlich auf ble Liegefuren gurudauführen.

Ber pon ber Mannheimer Beublferung in ben Commertagen bee Juni und Juli einen Spagiergang. auf bem Redordamm machte, tonnte fic von bem

"Sanatorinm Rennwiefe"

übergeugen. Mancher Spagiergänger bielt in feiner Banberung inne und blidte nengierig berüber gu dem wunderoullen grunen Rafen mit ben iconen Biegeftühlen, bie bei berriichem Better auf ber Biele, bei ichlechtem Beiter auf ber gebedien Tribine in Reif und Glied ftanden, recht behaglich mit Riffen und Doden ausgestattet, jum Muscuben und Genefen wie geschaffen. Die Rennwiese ift fo groß und fcon und bei weltem nicht in ihrer ausgedebnten Glache ausgenubt. Eine größere Angahl von Mültern murbe bort Erholung finden, wenn ebeldentenbe Menichen für bas tommenbe Jahr Die Mittel auf. | Das murgelt in dem ewig neuen Borte Mutter.

Urfundenherausgabe aus Entschädigungsaften

fcoaden" feilt mit:

Antragen Liquibarions- ober Gemaligefcabigier auf Beransgabe von Urfunden aus ben Entichadigungentten der Refevermaltung für Reichbaufgaben, Abteilung Enticabigung, ober bes ehemaligen Reichentifiubi-gungamis für Rriegeicaben wird gemes ber Befcleunigungsverordnung des Reichöfinangminiftere vom 4. 8. 1982 nur bann ftattgegeben,

wenn bie Untrage bio jum 21. Dezember 1983

bei ber Reftvermaltung eingeben. Gur eine Berausgabe tommen nur in Betracht: Standesamtliche und firciliche Urfunden über Geburien, Gheichlieftungen Todebfälle, Tobeserflarungen; Billitarpapiere (Baffe, Stammrollengustiige Soloblider Gutlaffungste Staatsangeborigfeitsausweife, Beimatideine, Ginburgerungs, und Optionburfunden, Baffe und aubere Andweispapiere; Erbicheine, Teltamente, Erbvertrage, Grundbuchauszuge, Befiburfunden, Oupothetenbriefe, Gefellicaftsverträge; öffentliche Anftellungourfunden und Dipfome; Urfunden über Batente, Romgeffionen und übnliche Rochte; nichtenticabigte Bertpapiere (Aftien, Bertififate, Debentures und bergl.) fowie nichtenticabigte Wechfel und foullige Urfunden, fofern im Gingelfalle ein beionberes erhebliches Intereffe an beren Befig nachne-

Um das Berausgabeverfahren gu beichleunigen. bat die Arbeitogemeinfchaft mit bem Reichofinang. minifterium vereinbart, baf fie berechtigt fein foll, die herausgabeantrage ju fammeln und liftenmagig ber Reitwermaltung einzureichen.

Diefe Bermittinne ber Urfunbenberanonebe baben folgende Berbanbe ber Arbeitogemein: fchaft libernommen:

1. Bund ber Auslandadeutiden (Berlin 28 50, Ranfeftr. 6) für geichnbigte Auslandsbentiche, 2. Deutider Oftbund (Berlin 28 30, Mog-

Die "Arbeitagemeinschaft für den Er- | frage 22) für die Ofigeicabigten und die Bertrie-

4. Freie Intereffenvertretung ber im Aneland geidabigten Inlandbentiden (Berlin 23 15, Boredamerit. 28) für im Ausland gefcabigie Infanbebentiche.

4. Giliabund für ble Glfaf.Cothringer Im Reich (Berlin-Econeberg, Dlartin Unther-Etrufte 27) für Gefcabigte and Elfag. Bothringen und Eupen-Malmedo,

5. Reichoverband ber Rolonialbent. iden und Rolonialintereffenten (Berlin DB 7, Dorotheenitr. 61) für geichabigte Rolonial-

6. Bereinigte Berbanbe beimattrener Oberichlefter (Berlin SB 11, Godneberger-Strafe II) für Bertriebene aus Oft-Oberfchleffen,

(Berlin 29 15, Raiferallee 212) fur feine Mitalieber

Die an biefe Berbanbe ju richtenben Geraubgabeantrage millen enthalten i) Rame und Anfchrift beffen, auf ben ber lebte Untichabigungebeicheib lantet; b) das Afrengetden ber Reftvermaltung ober bes Reichsentinabiaungsamis; o) bie Legitimation bes Antrochellers, folls biefer nicht neit bem Gefchabigten perfonengleich ift (a. B, Erben, Abtreiungsglänbiger ufm.); d) bie genane Bezeichnung ber einzelnen auradaefurberten Urfunben.

Den Antragen find beigufugen; a) ber lebte Beidelb ber Blegvermaltung ober bes Reicoentigabigungeamte, foweit bierburch feine Bergogerung entftebt; b) für Rudporto, Ginfdreibegebühr, Untoften ein Betrag von 2 Mart.

Mucht vor Blatregen

Die lehten unfreundlichen Lage mit ihrer aprilmäßigen Witterung machten wieder recht eindringlich derauf aufmertfam, daß mir und mitten im Berbft befinden. Ohne Regendach fann man überhanpt nicht mehr ausgeben, felbit wenn der Simmel ein noch to freundliches Geficht macht, wenn man aus bem Saufe tritt. Aber felbit ber handfeftefte Coirm ulist niche, wenn das Baffer in folden Maffen nieberproffelt, wie es geftern abend ber gall mar. Die Straßen waren im Rn vollitändig ausgestorben. Die Baffanien fturgten in die Saustore, brangen in bie Boben und fuchten fouft noch an allen mir bentogren Orten einen Unterfchlupf. Sierbei fpleiten fic oft recht unerquidliche Egenen ab. Die Rablahrer lieben ibre Sinblroffe im Stid und fucten fich ebenfalls por einer volltommenen Durchnöffung au retten. Gelbit Mutofahrer brochten ihre Wagen gum Steben. ba nicht einmal bie Scheibenmifcher ichnell geung bie Binbidugideiben fily einen Durchblid freimaden tounten. Glücklicherweife bielten ber orfangrtige Sturm und der Plagregen nicht allgulange an. Glangenbe Weichafte machten bie Geragenbabuen.

Ausbau des freiwilligen Arbeitsdienstes

50 Projette im Mannheimer Begief

Ein größeres und wichtiges Projett ift jest beim Mannheimer Arbeitenmt burd bas Burger. meifteramt Babenburg eingereicht worben, bas bie Beidaftigung von 70 Arbeitobienftfreiminigen in eima 3000 Tagewerfen norfieht. Durch biefed

Redarufer bei Labenburg bergerichtet

werden, Man rechnet bamit, in weiteren 0000 Tagewerfen bas iller noch weiter flusaufwärte gu verbeffern. Die Berichmugung bes Medarwaffere fann beffer vermieben werben. Die Gifderet erbofft burch biefes im Benehmen mit bem Redarbauamt Deidelberg ansgenebeitete Projeft Befferung. Bur bas fünftige große Redarftranbbab, für Gutterund Weibepline ergeben fich beffere Borbebingungen, Das Arbeitslager in Guttenfelb,

für bas urfprunglich 50 Arbeiter vorgeschen maren. wird febt 100 Arbeiter umfallen. Dier merben Defiorierungearbeiten ausgeführt. In Corbesbeim und in Biernbeim find jest Projefte aus Ber- | auch jest in Ginf fommen,

befferung begm, Anlegung von Balbwegen genehmigt morden. In Biernheim tonnen allein 110 Berfonen Beicholeigung finden, Am Lamperibeimer Brud foll in 14 Zagen mit etwa 100 Mann begonnen werden, Muf ben Beginn ber Rotftanbbarbeiten gur Leimbachregulterung bel Britfl muß man glerbinge noch marten, nomubt ber Rreis bereits bie Mittel genehmigt

Im Mannheimer Arbeitsamtsbegirt find jein 30 Projette genehmigt.

Beitere gebn Projetie find in ben lehten Tagen eingereint worben und werben nachgepruft. Dowohl man einige Belt weniger vom Freiwilligen Mebeito. bienit borte, find boch bie Rachfragen und Anmelbungen immer noch febr gablreich. Bergeichneie man boch nach 14 Tagen erft 20 Projettel Bei ben genebmigten Arbeiten werben Sto Arbeitebienftfreiwillbar beichaftigt. Die pun ber Stabt angeregten großeren Arbeiten, wie Canbiorfer Brud, merben mobi

Das billige Eigenheim

Es ift angefichte ber nicht gerade rofigen Beitloge erfreulich zu feben und in gemiffem Sinne ale Auffall an einer befferen Birtidaftbepoche gu merten, wenn hauprfachlich feit der Einftellung ber Dergabe Sffentlicher Mittel als Baubarleben fich in jaglveichen größeren Giabten bie private Intifative aus ben Rreifen ber Bampirticaft fraftvoll bemerfbar mocht und beachtenswerte Berinde, bie jum Teil fcon als gelungen bezeichnet werben tonnen, unternimme, um bem feetig franter gemorbenen Banweien, fomeit es fich um bas Gebiet bes eigenen fleinen ober meniger fleinen Mohnhaufes banbelt, mieber neuen Blut auguführen.

En bet bisber en bem engeren Rontaft mit bem Bauludigen Publifum infofern gefehlt, all eine fiar umriffene Darftellung bes gejamten Bauborganges mit feinen Borbereitungen nicht geboten murbe. Die Rleineigenban. Gefellicaft Denn. beim, beren muftergilltig aufgegogene

Banaubftellung "Dein Gigenhaus"

in D 1, 4 am Paradeplah einen ungewöhnlich Sarfen Beind und bisher einen durchaus gufrieden-Bellenben Erfolg gu vergeichnen bat, macht fic and Mufgabe, die Struftur einer Bauensführung in altbettider, technifder und finangfeller Sinfice burch Burirage jedem Boninftigen verftanblich au moden. Die Gefellicalt, beren Birtfemfeit fett elnigen Jahren beftens befannt ift, tage bem Bauherrn von feinen pielfachen Corgen bei einem Bauporbaben nichts fibrig. Gie verfchafft ihm ben Plat, berüdlichtigt alle feine Bunfche bet ber Planung, führt bas bans folibe aus und gerantiert für bie Richtliberichreitung ber Boufumme, bie fteis famtliche Rebenaufmenbungen für Strafenbau und Leitungen ufm. einschließt, alfo die wohnsertige Bollenbing porfleht. Gie finangfert ihre Bauten felbft und bleier baber ihren Befiellern bie in jebem Balle poetellhafte Ginrichtung einer gefchloffenen Erlebigung ber Bonnufgabe. Eine getrennte Bornahme biefer wielfachen Gunftionen, bie großentells bisber bem Bauberen perjanlich aufgebiltbet waren, ift burch bie Beit überholt und tann auch im beute verfcharften Stune nicht mehr ale wirtichaftlich bezeichnet werben, Bie mir erfahren, wirb bie Bangefellichaft im

gewählten Blog, beffen Blichtigfelt burch ben blaberigen ftarten Erfulg nachgewiefen ift, meiter verfolgen.

femmenben Sabre wieder lebhaft iftig fein und ben

Gang befonbers fymporbiich berfibrt es die Banberren, bab bie Baugefellicaft marteichreierifche Retlame grunbidglich meibet, vielmehr Bert barauf legt, ihren Beftellern, bevor biefe fich vertraglich binben, bas bisber Geichaffene an über 50 fertigen Canfern outsuscipen.

" Großes Ansftellungeintereffe. Die von ben Mannbeimer tatholifden Granenbanben für bie Reit vom 17. bis 20. Rovember vorgefebene And. Rellung Daubfran unb Roigeit" bar ein oldes Intereffe bei ben Couftellern gefunden, bag fle bie Beit vom 19. bis 27. Rovember, alfo amei Sountage, umfahr. Die urfprlinglich im Rolengar. ten geplante Musftellung wird nach ben Rbein. Redar. Dallen verlegt, be nur in ber bortigen großen Gelle alle Schaufteller untergebracht werben

* 50 Jahre Danbwerfer- und Gemerbenerein, Der biefige Bandwerfer. und Gewerheperein wird fein anjahrices Befteben mit einer großeren Geler am 10. und 20. Angember in ben Balen ber Bader-Junung begehen. Bet Melem Anlah mirb auch erft. mals ber naugewählte Canbeeverbanbaprafibent, Schloffermether Stabtrat Raber+ Seibelberg, in Munnheim fich einer groberen Deffentilchfeit por-

Peranstaltungen in Mannheim

Swiften Batharath und St. Goar

Die erfte Bot. Raffeeftunbe bes Berleges ber "Babifden Danbfrun", bie am Donnerateg nach-mitteg und abend im großen Snale bes Griebricopartes abgehalten murbe, gebalteie fich ju einer febr fitmmungsvollen Rheinfahrt. Der Dampfer "Corgenfrei", mit bem ber Medfing anternommen mutbe, batte bebr grob fein muffen, um bie Damen und herren aufnehmen an tonnen, bir fich gar Teilnahme verfammelt beiten. Die Bubne beb Soales mar in bas Berbed bes Dampfers "Gorgenfrei"

Der breinftige Coers.

in ben ber Mubfling breier Dannheimer Baubfrauen gefleibet mar, batte Milred Landorn gum Berfaffer, ber jugleich eine febr midtige Berienlichfeit, ben Rapinen Ge-rubeaus, mit gewohnter Routine barbellte. Gean Bornebm (Bene Blantenfelb), Gran Allesmeit (Griebt Dann) und freue Rinberreich (Delene Bambantus), die fic biaber allmadentlich gum Rofferflatich trafen, hatten ben Entichlich gefeht, dofür einmal im Monat einen gröberen Anstrug ju unternehmen. Bas lag naber, als fich einem ber iconen Rheinbampfer anguvertrauen, bie gwifden Moundelm und Rola vertebren. Die Unterhaltung, bie ber Rapitien, ein alter Gemerendter, ber nur gu Sande nerheitabet ift, ben bret Mannheimer Lamen bietet, in fo poblegen und abmodilangureich, bab bie Stimmung von Stunde ju Ginnbe fibeler wird. Der Raptiffen, ber bie fobrgafte vom Amberfinhl aus in portificer Germ begrüht, fingt und innge wit feinen Morrolen (Gleiffer, Sauf, Dannermann, Deufer, Rad und Webner vom Balleit bes Matteralibenterb), um fich bann non einem Gefangs- unb Tangburte (Ellen Pattiftph und Walter Fron) mit bem Bortrog bes Chiagers "Do golden Beby" ebliffen gu laffen. Des Querten "Gerrlich, berrlich, berrite", ge-lungen ven ben bert Mannhelmer Damen und bem Rapiiffn, beichlieft ben erfien Wit.

Pudjurod bringt neue Baffagtere an Borb, Me fic ben immer froblicher merbenben Unnflingogelellichaft unichlieben und burch menderlei Deratetungen geigen, bag fie

andgezeichneie Barietefüuftler

find. Belier Doog fingt mit Bandenionbegleitung bas Almunghrolle Bieb "Im golbenen Anter von St. Gont", Anbrei Berichtt und Rice Wunderlin inngen eine unmiberfteblich fomijd mirtenbe Matrofengrobeste, Trube Weber fingt gert Abelulieber, Brip Einn geigt feine Bauberfünfte, Dagmifden fabren Menni Boufer, Grife Daud und Corie Dannermann mit bezeubernber Graphe fifide Pinba-Gonitte von, anerft in Ereppapier und barn in Cioff. Genn Miledmeib, Die fibeibe ber brei Mounteimer Damen, Die moperfalliften Maratiner Dia-left fpricht, bar Diethet bad Rommunde. Mit bem won Alfred Landury gefungenen Lorelepited ichließt ber gweite

Anf ber Rildfiehrt nach Mannheim erreicht bie Gitmmung ibren Sobepunts. End bie brei Mannheimer Damen werden von ben Beingeiftern nicht unbebelligt gefallen. Die Bunbfapelle fpielt ein von Rolf Pomerolt bearbeiteten "Altes Wheinlieb", Glen Phillips, Trube Deber und Balter Goob fingen ben altbefannten Gebloger "Bio fieht benn bad gefchrieben?", bie Demen ber

* MasRichu-Preidenofdreiben! Gur bes Preid-

nueldreiben der Rugelintterte ber Arbeits-

gemeinichaft für Rinbererholung ift bei ber Ge-

ichuftelleitung ber Lotterie eine große Mugabl Ant-

morten eingegamgen. Auf die Preisfrage: "Wann

mirb vermutlig ber in Tanfenber ge.

angen ?" find pier richtige Antworten eingegan-

gen, to daß bad Cos entidelben mußte. Der Breis

non 30 Mart entfiel babel auf Beren Tragel,

B 4, 2. Die Ausgehlung biefes Betrages ift ingmi-

Mannheim nimme bemnachtt ihre Tatigfeit auf und

awar beginnen bie Montagsvorrräge am 24. Officber

im Pflugfaal. Berichiebene Mannheimer Rebnet

fprechen über Themen des Allgemeinwiffens und

atimelle Tagesfragen. Sauptlehrer Rlingert, ber

Beiter ber Boltogochiculturie in Raferial, wirb

mehr wirtichnfeliche Gragen uns bem Gebiet bes

Obft- und Gartenbaues unter befonderer Berfidlich.

figung ber Mandfiedler bebandeln.

* Die Abieilung Rafertel ber Bolfohocidule

iden erfolgt.

Tanggruppe bes Muttenaltheatere baben fich in ein ausgelaffenes Danenpenflong unter Gubrung ber toblichen Tope ber Onfilmtaverheberin iftiefal Biebart) verwenbeit. Die bem Duarteit "Wan fteigt noch", gelungen von den brei Dianubetmer Damen und bem Raufiln, merben bie fünftleriich bernerragenden DerBietungen beenbigt. bie fo Burmifden Beifell herporriefen, den bie meiften wieberhalt merben muhren.

Alfred Banburg, ber fünfterifche Beiter, barf mit grober Genngtuung auf ben Brfalg bes Dreiaftere gurudbliden. Die mulifalifce Beibeng mar Bleif Damaralt. bie Beranftoliungaleitung Derbert Ertebel übertragen. Die Tange batte Meunt Deu | es einfindlent. Runftmaler M. Denfelmann entwart bie Deferationen. Die Binbu-Blobelle murben von ber fie. Geichm. Die ber-gefiellt. Du ben Paufen berriche Laufer Anbrang gu ber in ber Glathelle febr allerfichilich und geichmiefenfl

bandmirticoftlichen Audftellung.

Rad Beenbigung ber Borftellung murbe noch bis um i Uhr nach ben Riengen ber Dentifapelle Roll Pomarelt fort getangt. Der Berlag ber "Babibben Canbiran" beabfichtigt allen Besminterlichen Derbietungen einen befonberen Rabmen ju geben. Im Revember wellen fic bir brei Munnheimer Sandfrouen im Rabarett "Jum grunen Mafaba" treffen. Wan borf nach bem groben Erfulg ber erften Sufemmenfuntt ber gweiten mit regem Duinreffe entgegenfeben.

Evangelischer Wolfeverein Mannheim

An Giele der herfommlinen Monssperlammlungen veranstaltete ber Evungeliiche Golfewerein Dawn beim im verflestene Commerciologie almonotlich eine Belichtigung, Diefe Mer Miglieberverlommtungen bat Anerfennung und erfreulich geliertigen Infpruch ge-unden. So muste n. a. die Reue Manthelmer Beierng, das Sunlichwerf, die Ethkaumfraueret, die Wennhelmer

Rupplenfen im Pfalgban, Muf Gas Guntlerfrit, beb em fentigen Bambag in immlichen Raumer des Binfroges von der Ratgemeinigedt der Mannebemitubmigabelener Den der Steigemeiner von der inte modern mir nerdonall animerfiam. Eine Londola, an der ichter Geldenle auf Berligung gestellt murden, mitd den leitlichen Abend der reidern. Samiliste Edle und das Kaliste find defortert. Lest Crefeller murden jam Lente auffrieden. Die Künklerichter mird mit ihren Lerbistennern verfüchen. den Beimblerichter mird mit ihren Lerbistennern verfüchen. den Beimblerichter mird mit ihren Lerbistennern verfüchen. den Beimblerichter mird mit ihren Lerbistennern verfücht im moden. Der den Abered fo ergenehm wie matlich an moden. Der niebrer Gintelinpurels und der Birticolisterirer best Deren Dumann find der Geit angeragt. Anf in ben Pfolgbon aum Alintierieft

Umerifanifcher Sumor

Bir in Detroit", loute ein Amerifauer, "fabrigieren Mutos, die bereits feche Minuten nach Beginn ber Andeit fertig gujammengefrelle find."

"Das ift und gar nichtb", fagte ein anberer, "Bir in Belbington baben neulich ein Auto fabrigiert, bas murbe Bunft amet Uhr begonnen. 3met Uhr feche Minuten batte es icon amei Sunganger totgefabren."

In einer Geffingnisgelle plaubern gwei Straf-

Unge liber ibre Miffetaten, "Berum bif bu bier?"

"Benen einer Blüde."

Biefo? Blogen einer Mide tonn man doch nicht ind Rittchen tommen."

"Bas bait du 'ne Ahnung! 3ch bin in die Rierenftabler Bant eingebrochen und babet ift mir eine Rude in bie Rnfe geflogen, fo baft ich furchebar

Wegen Spionage verurteilt

C Bintigart, 15, Ott. Bum Straffenat bes Chetlandesgerichts wurde nach nichtoffentlicher Berbandam 8. Oftober 1982 ber ebemalige Ranonier Rari Schniering von Borma wegen eines Berbrechens bes verluchten Berrafs militarifder Gegetmnife und wegen Fabnenflucht gu ber Gefamtguchthausftraje von einem Jahr und gwei Deunten, an breijohrigem Chroceling und gur Eutfernung aus bem beer verurielle. Schiffering mar im Bobre 1997 von feinem Ulmer Meichewehrtruppenteil flüchtig gegangen, batte fich jur fraugblichen Grembenlegton anwerben laffen und verfucht, einen Ulmer Rameraben gu verratertiden Mitteilungen über bie Reichomehr gu verleiten. Das Urtell ile rechtstraftia.

Cageskalendes

Samotag, 15. Oftober

Retionalibenter: "Die enbleie Errafe", Gronfold von Sig-mund Graff und Carl Centi Ginpe, Miere G 3, Haisang

Wpolle-Theoret: Cyclottenactipiel des Kemmerfüngers (2018 Grobinger "Ter Jonaning", Aniong 2018 libr. Wannbeimer Camibus-Berletze-Geleichaft: Babit auf Beinleie in die Pfolg mit Leitereis und Kellereibelliche gena. ob 14 libr Patabeplot.
Elbeile: 15 libr Tanger. Di libe Wendoorftellung. Choos-Baffeer Kongert iVerlängerungt.
Tang: Polahistel. Saution Kaiter.
Seinberg D &, 4: Kongert und Kong. 20 libr.
Plaiden-Kaffeer if libr Tanger. 20 libr Kongert mit Einslegen.

Lichtliebele: Unterfam: "Gin blenber Ergum". Sintial Bringer Ember" - Conitoli Das 2100 einer Recht" - Willambrat Der biffumende Rund" - Norn-Thratert Briefinde unn Gelbent". - Balad anter: Das follen Ebentenet". - Conia-Theoret: Dos Coffini ber Rende Concer". - Chanburg: Win Steb - ein Ruß - ein Boldel".

Sebenomilrbigfeiten

Sisbrifden Schlob-Ruleum: Geolbert in ber Jeit von 11—17 Ubr. — Stabblice Aunöballer Geolfent werlags init Ausonaber Wannags) ben 16—18 und 54—16 Ubr: Sonntags von 11—13 und 54—16 Ubr: wherdem Thendiam Kildisson, Tannerstan a. decling, jew. von 19.96—21.96 Ubr. Sternwarte am Friedrichsparf: Ausöchisturm mit un-faffenden Ausoblick, gebliner von 8 bis 17 Ubr. — Kuleum für Ratur- und Bellerfunde im Jeughand: Ge-allnet von 15—17 Ubr.

Bafferfiandobeobachtungen im Monat Oftober

| | | | | | | Wednesdays | | | | |
|-------------------|------|----|------------------------------|---|------------------------------|---|-----|-------|--------------|------|
| Magar Manheim. | 2000 | 機の | 3,11 3,74 7,42 1,50 | 人 (A) (A) (A) (A) (A) (A) (A) (A) (A) (A) | 1,01 3,76 1,00 1,60 | Manubetu . Jagitteli . Gribrara . Vi effraget. | 100 | 1,000 | District Co. | 0,04 |

Beldattliche Mittellungen

* Mb in. 20. 1980 veranftolber die Gubentiche Welbelindu-ftein Ecke Erefiger Stude, Roblet, einen gesten Robel-lenderverfanf mit außergewohnlichen Preidorganttigun-gen. Die Rennselmer Berfanfoffelle besindet fich in

Bareng, Mnellegler! Gonntagarudiebreng. ten ber Tentichen Ritchenfer find neuerblings im Mond-reifeburn O 7, 9 ideibelbergerftrafet ju amiliden Preifen erbeltilig. Giebe Angeige.

Wisconstituer & M. Methane Ormanische Der Der Der Berter Belindern - Danbeit ill. Drung Sieder der Deren in. Diefen den den ist einer Bedeichte Belieben Sieder der Der eine Der der den der Seiner Beiten Belieben Sieder der der Sieder der Berter Beiter Beiter Belieben Sieder der der Sieder Berter und berieben Telle Franz Kit den Ingelese und gefähliche Minntangen; Defen Bener, finellich in Mannische Dernadgeber, Beider und Breiser Tradent Be. Gook Kose Brandstwer gefähne G. a. b. C., Mernbrick R. L. 4-6 für vererläugte Beitrige leine Großer-Abellendung um bei Rachente

Mount Erste Mannholmur. Fersil-Handwäscherei

De Gurdleon Blusen, Eleider, Jumper etc. non Wolle, Selde, Enasteelde new. Wasdianstalt Busch Die Wäscherei ofme Chlor!

In eigener Sache

Bon Frang Lebar

Beute abent findet im Baunbrimer Mpollutheater im Ratmen eines Geftfpiele des befannten Tenera Done Grebingen bie Mullübrung ber Overette "Der Ratemtete ren Grang Befor finte. Diefer fpricht nachtraulich ider ben Gebutt feiner Operetten, und mir beben babet nur auf die Bliebergabe beffen vergiftet, mas er von feiner "Grieberite" jugt; - benn bie fann gewiß nicht einmal er rechtferrigen. Gouft erfceint er hier ale recht guter Mamult feiner Werfe.

Der Romponift tut gut, fic mit bem, mas por ibm auf dem Webiete bes mufitalifden Schaffens portionben mar, literarifd nicht ju beichaftigen und baruber nicht an theoretifieren. Beine eigentfliche Same foll das fomponieren fein. Es in desball mohl auch feine lleberheblichteit, wenn ein Mufffer, falls er icon gu einem fünftlerifchen Thema Stellung nimmt, fein eigenes Schaffen unaluftert, Benn ich mein Glaubensbetenntnis gufammenfaffe, jo murbe es eima folgenbermaßen lauten; Richt bie Operette, wie manche behaupten wollen, friebt aus, fonbern biefenigen fterben une, bie mit biefem Geure nichts angufangen wiffen. Man tonnte jeben mabren Runftler mit einem Jugenteur vergleichen, ber burch einen bunflen Berg einen Emnnel bobrt, um ichliehlich auf der anderen Geite Licht an erbliden. Der Runftler muß neue Formen, neue Meniden und neue Stoffe fuchen, Die Gegenwart ericeint ibm ale eine eineige große Beefftatte für bie nachfte Generation.

Rachbem bas Drama, der Roman und bie Oper Umgestallungen aller Urt erfahren baben, ift bie Reife an ber Operette. Ein ichaffenber Rünftler barf niemnla Gitter einer geheiligien Trabition fein, fondern mub aber einem Bergführer gleichen, ber das Publifum unbefannten Gipfeln entnegenführt. Babrend er vorgeht, fteigen ihm andere langfam nach, Es gibt in ber Runft feine lette Inftens, Die einglar Inftang, por der ich als Kilnftfer mich beuge, tit mein Gewißen.

Es fam mir in ber Operette immer auf ein pornfinftigen Und an. 36 mar von feber ein Geind beffen, was man Operetten-Bidbfinn wennt. In ber "Quatigen Bitme" bereits babe ich perfuct, ant Die Breiter ber Opereitenbiffene lebenbige Men- ber neuen Opereite, bas ich erftrebe, in Birflichteit

ichen an bringen. Die handlung mußte fich von innen ber geftolten. Roch viel mehr, fie mußte einem fittlichen Ernfr untergeordnet werben. Der Geib ber Operette Danilo will die reiche Witme nicht betraten, mell er fich eben nicht nerfaufen mochte. Erft als er von the bort, baft fie angeblich arm ift, gibt er feiner Biebe Musbrud. Der Trimmph ber Biebe fiber ben Materiallomus, das ift ber etblice Ginu ber Sand. lung trop ber Correttenanshattung. Bas bie Mufie ber "Buftigen Bitme" betrifft, fo tann ich bei biefer Welegenheit eine amulante Anefdote ergablen: Als fich — ed war im Jahre 1906 — ein damals noch wenig belanier Romponift, den Direftoren des Theaters Un ber Bien einige Bruchftude aus ber "Unftigen Bitipe" poripielte, extlarte fle: "Ens in überhanpt feine Dufit". In der "Luftigen Bitme" fpielt ber Tams eine bes bahin unbefaunte Rolle. Das Liebespaar tangt ein Balgerfinale obne Borte, benn ber Lang erfent bier bie funft ber Eprache anvertraufen tatimen Befenntniffe.

Auch im "Daganini" reigte mich ber bramatiiche Rouflitt, ber verabegu nach mufifalifder Bertonung rief. Der geniale Geiger, ber amifchen smei Grauen flebt: auf beide, bie er erobert bat, verauchtet. um fic all freier ichaffenber Runftler ausichlichtich ber Mufif ju widmen! 36 wollte feine ichablonenhafte Biebespaare vorführen, fonbern meine Mufit echten herzensangelegenheiten wibmen, die bas Publifum eruft nehmen fann, Dein Biei mar, mit auberen Worten, Die Opereite von Rivean.

3m , Land des Ladelns" ift bas traglide ich mochte fagen eibilde - Motin ber fdmerglichen Entjagung verhanden. Ster ift bie Abtebr von ber ffetivollen Renne-Operette fowle non ber and. dliehlichen Tangoperette bewuft. Eine gu tiefft ermutterte Menidenleele bildet ben Renn ber Danblung, And ber Chinele Gou-Chong mus entlagen und nibt bie geliebte Frau trei. Er bleibt einfam und lacheir immeralieb. Ein Morio, bas nach meiner Meinung bie allgit leicht gefchmilbte Operette gu ver-

ebeln perignet ift. Ebrufe bin ich in meinem legten Berf biefem Ortnalp, lebenbige Meniden auf Die Bubne gu ftelen, tren geblieben. In ber neuen Operatie "3 u. Cletta", beren Uraufführung beworftebt, bobe ich eine Genn geichilbert, auf bie ein Mann, ber fie fielt,

aus fittlichen Wründen freimilligen Bergicht feiftet. Man bat mir oft vocaemorfen, bab bas Genre Oper ift. Wenn ich auch in meiner friiben Jugenb Opern fomponiert babe, fo bin ich gielficher gu einem eigenen Opereitenftit übergegangen, Meine Berte lind feine Grengfälle ber Oper, fonbern geinen bas gang bemußte Beftreben, aller Problematif feen and in der Operette ben Gangern die Moglichteit su geben, fic richtig ausgufingen und bem Publifum einen gwar leichten, aber bennoch von ethischen Grundgebanten gefragen Unterhaltungehoff bieten und bamit einen Stil au ichaffen ber bie Opereite auf neue fünftlerifche Cobe bringen foll.

@ Bon inpanifcher Runft: Greier Bnub. Ginen Japaner über die Runft feiner Beimat fprechen an horen, ift befonbers lebrreich. In boch bie Runft wie Rufrur, mit Gitte, Bolfeium, Religion und Land. icoft bermodifen und baber in ibren lehten Tiefen nur bem verhandlich, ber bie Boraubiehungen fennt ans eigenem Erleben. Dr. Junge Ritanama bat überbies noch den Borgun, bob er nicht nur in Dentichland ftubiert bat, fondern felbft an ber Uniperfiint Mathurg ale Allitient tottig, alfo auch mit ben geiftigen Stromungen Gurmins vertraut ift. Er bat alfo die Bergleichumoglichfeiren, welche bie Borandfebung aller Erfenntnis find, Geine Und. führungen aber bie moltliche und übermelt. lide Run't Japans peranidoulifite er burch eine Ueberfülle von Lichtbildern, in benen er gunachft die antife Periode, die Beit um die Ginfabrung bes Bubbbismus vorführte. Er machte bier euf ben in Japan befonders gum Musbrud fommenden fterfen Einilag ber griechtiden Runft aufmert. fam, ben er auf eine Achnlichfeit ber Roffen gurud. führte. Die ftrengen Limen und Formen biefer Epoche werden im japanifden Mifetfalter bewegter, aber auch pier fteben im Borbergrund noch die reilatoffen Stoffe, die Darftellung bes Bubbba und feiner Engel, au benen ber Meufch auf ben verichiebenen Begen ber Erlofung in Begiebung tritt. Die rechnifdie Geotinteit ber Runftler geigt lich in ber Andarbeitung von Einzelheiten, worauf jeht größerer Bert gelegt wird Allmablich foft fich bie Runft von ber Bindung on ble religiefe Ibee, bas Bild will fich ale 2966 behanpten. Aber immer mird noch bie Berbundenheit mit bem Belignngen betont. Auf Beripelitoe und auf bie nolle Mallbruitefraft ber Berten versichten Me japanifcen Wilber. Es liegt

alles in ber Linie, die in ihrer Wieldmaftigfeit Umrif und Große, in ihrer Belichfelt und Bewegibelt Geift und Leben gur Barftellung bringt. Dagu fommt noch bie Musbrudsfraft ber Breite und Schwere einer Linie, in der die getfrige Billrbe fich ausiericht. Die Perfpettive mirb nicht benbrigt, ba die Bibfiache ibren Ginn bat als Dimenfion bes Blouwes. Die Glade tragt foomi de Bewegungen und will ben Bedauer in die Rafur bineinführen. Leiber tamen bie Dorer gerabe bei ber Barftellung ber letten Periobe ju furg, ba ber Redner fich ferene an bie norgefchriebene Wedezeit bielt und nicht wulte, boft man biefe and erbealto überfdreiten bert. Geine Borer batten ibm noch gerne migebort, da fein Deutsch immer freier und fünftiger murbe. Bur ben febenbigen Eindrud, ben er verminelte, und für bas meitblidende, verftunbnisvofte Biffen, bas ber Rebner birten tonnie, banfre bie Borericaft mit berglichem

. Semeferbeginn an ber Ganbeld-Dochicule Mannheim. Die Boriefungen bes Binterfemelters beginnen am 2. Anvember b. 3. 3m Borfefungs. plan find wiederum mehrere Borlefungen grundlegender Art aus den verichfedenften Wiffensachieben entholien, beren Stunden fo gelent find, daß auch bie bereice im prafifichen Beben Stebenben fie belieden fonnu. Bu biefen Bortefungen merben alle Berfonen, die liber 17 Jahre alt find, obne Rachweis einer beftunmten Borbilbung gugelaffen. Der Bortefungoplan entbalt eine Meibe neuer Borlefungen; Sprachfurle find porgefeben für Brangofift, Englist, Spanifd, Stallentin und Rufflich. ferner Rurie aur Bfiege ber beutiden Sprace. Cone Boinng einer Girerfarte ift unenjaeltlich geftattet, ber Befuch ber Allgemeinen Borfefungen und Bortnige (D.A. 150--154 ben Borfefnings-Berseifiniffed), ferner ber Beind ber Borlefung "Itin-Hentide Renaiffanceliteratur" (C. 3. 100), Muberbem ift ble Borfefung Gelg: Ginficrung in bie Pabogogif mit befonderer Berudfichttaung ibrer Gefchichte (Wo 17-19, Mit 17-18), Die Borlefung Mojes: Jupenblide Afogialität und Ariminalliff (Do 19-90) und ber Brafride Ginführungefurs in die erverimentelle Binchologie und Bibagogit Ger 18-20) gegen Bilung einer Sorertatte allen pinchologiich und pabagontich intereffierten Axeifen ingamelic, - Bir permelfen auf Die Dentige Berbifentlichung ber Sochidule im Angelgenteil.

Die Aufräumungsarbeiten in Laudenbach

Die Gemeinde in Rot! - 50 000 Liegel find gerftort worden

m, Landenbach bei Beinbeim, 15. Oft. Der geftrige Greitig murbe bamit verbracht, wenigftens die Stregen von bem Schnit ber Gaufer umb ber abgebedten Dach er gu befreien. In bemunbernowerter Beife balfen bie Bewohner ber nichtbetroffenen Ortsteile ben 150 &amilien, bie einen fpurbaren wirticafilimen Schaben erlitten baben. Gine Maffennachfrage berrichte nach

Dachgiegeln und Schindeln,

Rach ben Schatzungen bes Burgermeifteramts finb 50 000 Biegel gu erfeben. Da bas Taufend Blegel 80 M tofter, beträgt ber Biegelichaben allein 25 000 .K. Bubre um Gubre ber gerbrochenen Siegel, Genfterfcheiben und Steine murbe aus bem Dorf beraudgefahren. Um die Mittageftunde trafen auch icon von ben Biegeleifabrifen ber Umgebung Laftautos voll neuer Ziegel ein. Ginige Gifenbahnwaggons Biogel merben am heutigen Cambtag erwartet. Amifden 400 bis 2000 A betragt ber Schaben, ber die einzelnen Familien trifft. Am ichmenften ift Bandwirt und Gemeinberat Gigrich getroffen, beffen Unmefen noch gestern ein Bilb ber Bermakumo bot.

Am Rachmittag fab man icon aberall auf ben Dachfirften bie Bewohner figen, die ihre Dacher wieber gubedien. Auch bier zeigte fich eine erfreuliche Targemeinschaft best gangen Ortes. Bichtig ift nun, bag bie Babiide Gebaubeverficherungsanftalt überfaupt einmal ben Schaben aufnimmt. Do fie menialtens einen Teil bes Gebaubeichabens tragt, wird ber hierzu eingeseste Audichnit enticheiben. Die Sandwirtichaftstammer und ber Areis maren neben bem Staat die berufenen Inftangen, um die Notlage einzelner Ramilten, Die befonders ichmer burch die Boinbhofe gelliten haben, gu linbern.

Burgermeifter @berle fuhrte ans, baft bie Gemeinde felbit gu verarmt fet, um auch nur in ergenbeiner Form gu belfen.

28ochentlich bat bie Gemeinde 960 A an Arbeitolofe gu bezohlen, ber fahrliche Aufmand für die Boblfahrt beträgt 75 000 .K.

Schon um biefe Gumme jewells jum richtigen Termin aufgubringen, bedarf es grober Anftrengungen. Dagu brudt ein Deitgit von 48 000 A naturfic auf ble Gemeindefinangen, Die fleineren Banbwirte und viele erwerbelofe Arbeiter, bie im ben Weinhelmer Jabrifen früher tatig maren, werben ben Berluft ibrer Dbitbaume faum verichmergen tonnen, Erft recht wird fich ber Berluft ber etwa 400 bis 500 Baume im nachten Jahr auswirten, ba bann bas Ernteertragnis fortfallt. Gindlicherweife maren bie Baume in biefem Johr bereits nicht mehr bebangen und bie Obfternte eingebracht.

Der Beg bes Binbfturms ift jest genan gu verfolgen. In fübmeftlicher Richtung tam ber Sturm and Ofittenfeld berangebrauft, "wie ein Schnellung" fagen übereinstimmenb bie Ohrenzeugen, am Bahnmarterfauschen 60, nur 1100 Meter von ber feififoen Grenge outfernt, febte an ber Bafinfinte Mannheim-Beinfeim-Darmftabt ber Tornabo mit voller Bucht ein. Er fegte eine etwa 50 Meter breite Gaffe bis jum fildweftlichen Ortateil und fand erft am Ortsausgang gegen Beinbeim feinen Abichluß, Jeht tann man vom Bahnmarterbauschen in ben Det feben, eine Unsficht, bie fich bieber noch nie geboten hatte.

Un ber Ungludbftatte weilten neben Landrat Dr. Plaff und Burgermeifter Cherle, wie mir bereits berichteten, noch Direttor IR filler und Betriebbingeniener Bennewis vom Grobtraftwerf Rheinau, ferner ale Bertreter ber Baupolizei Begirfsbaufontrolleur Barte ans Beinbeim. Die alarmierte Freimillige Feuerwehr Landenbach leiftete bie erfte Stife und forgte fur ben Beginn ber Anfraumungs-

Der Sport am Sonntag

Gin Blid auf bas Sportprugrocem des drütten CetoberSonntogs geigt eine Orchilat nafentgantlicher Gerathaltungen. Im Aufball und Candinal menden auf breiteiter
frant die Berdandstjorie tottgefost, aber auch im Anghu
und Daden fieben grube Ereigniste auf dem Programm.
Im Ouden fieben grube Ereigniste auf dem Programm.
Im Ouden inde Cefterreich das nichtigte Ereignist, im
Anghu iresten fich nichter einnal Werde und Süddenrichfand in Gennouer. Beide Ereigniste merden aun einer großen
zohl von Erenweichalts und Blidglipteien unrahmt. In
den libteam Sportarben mant fich eine weitere Junafine
der Goden-Beronkoltungen bewerfter. Ber Deniche Jusball. Bund hält in Biedstehn irinen dies jahrigen Einstehn
fan, der Eren zustende intereffante Aufrige eine belondere Bedeutung bestehe interestante Aufrige eine belondere Bedeutung bestehe interestante Aufrige eine belondere Bedeutung bestehe interestante Aufrige eine be-

@mkbell

Denkens die ine dentiche Bentrekling fab Godbetrieb. Auf in der Eruppe Gant jegen amei Mannichelten aus. In oben Gruppe inter interesante, int oben mieter tabestartische Geboltung febr undelge Treilin auf dem Programm. In einzeinen dat das inderniche Brogramm jehrendes Andichen: Stanpe Abein: Die Rannbeim Gegen Mundelen. Stanpe Abein: Die Rannbeim Gegen Mundelen. Subsidie der des Erenbeim: Die Renderen Gegen Gestellen Gegen Gestellen Gegen der des Erenbeim: Die Renderen Gegen Gestellen Gegen G Rarmberg: Spop Erlangen — Bürzburger Ridern, Gruppe Sübbayern, Tentanio Müncken — 1900 Müncken; Wacher Birnben. — Ulm di; Schweben Angeburg. — Bapen Weinden, Gent Brunden; Dock Beng Landsten — ESS Müncken; DSS Ulm — Jehn Kognesburg. Gendere Williams — Union Bedingen; Normannio Gundud — Alderd Stutkert; DS Heuerbach — Ennigarier BC: Bell Bentgert — Germanis Grobingen; Ko Birthenlich — FC Plantferin. Germanis Grobingen; Ko Grobingen — FC Plantferin. Germanis Grobingen; Ko Grobingen — FC Plantferin. Germanis Grobingen — FC Plantferingen — Grobingen — Go Grobin

38 Selfflingen.
Im England gibt es drei Panderiptele. In Apelderen stellen fich Ofthelband und Weideneickland in ihrer allightlichen Begegnung. Der WEG ladt fich dabei durch inlerade All vertreiten Michels-Gettrop; Graffmand-Meiderich, Schlief-Gettrop; Graffmand-Meiderich, Schlief-Gettrop; Graffmand-Meiderich, Schlief-Gettrop; Graffmand-Meiderich, Schlief-Gettrop; Glass-Austrian; Alass-Austrian; Glass-Austrian; Granffeich in ihr graff und belaten fpielt in Graffei gegen Santal.

Sanbhall

merben bie Bunfbeffimple ber indbentiden Begirfblige mit ihren gablreichen Unternruppen ebenfolls auf der gangen Linie formefent. Es iptelen: Berppe Abein: MTG - Bill Manuheim: Manuheim 08 — Ed Belbbei; Pols Lab-minsboren — Podnig Manuheim, Gruppe Main; TEG Ocidi 61 — Bin Zowanheim; TEG Langen — Biniradi Aranflurt: Von LB Frantlurt — Bir Santenhaufen; ASS — Polizet Frantlurt, Gruppe Geffen; SI 90 Dorm-1928 — Polizet Brantfurt. Gruppe Ceffen; 28 98 Dermitedt — Delizet Dermited — Weilzet Dermitelle Gruppe Arbeitaus: IV Abninfobien — Veilzet Dermitelle Gruppe Giberheiter 22 Wiesenbabeit — Veilzet Worne Gruppe Siberheiter 22 Wiesebaben — Biebeita Worne Gruppe Siberheiter 22 Biesebaben — Biebeita 1918; Colla Bingen — Gintrackt Frenzend; Siegisch — Voll Miesebaben — Veilzet Greppe Sast: Piale Articolantem — Ingol. St. Junebent: Bellaebaben — 1. 36 Anticolantem. Bergie — Baben; Spix Sacrifteden — Weilmert Teier; Eastlouis — Boben; Spix Sacrifteden — Weilmert Teier; Eastlouis — Voll Trier. Gruppe Sabbabern: 1800 — ACH Winden; Voll — Beithebaben Aughburg. Gruppe Robbahern; Gatern Criangen — ACH Burnberg; Weilse Durger Kiders — Veil Schneimen: NAC — Bremen Sch. Anticken: 1. 36 — Veilzet Mirmberg; Halberg Gamberg — Sone Gileth Gruppe Baniemberg; Ibbingen (in — Riders Sone Gileth Gruppe Baniemberg; Ibbingen (in — Riders

Statigari; IV Sindelfingen — BiB Statigari; SSS Jul-fenhaufen — Bolt Austingen.

Mingby

In Dennever treien fic am Countog die Angönverkände von Ave- and Cod deutig inn gam W. Wassengender. Ben den bisderigen Treiten gewann der Rechofen in, der Sider an der bedericht gestenn der Rechofen ind der Sider an der bestellt gewann der Rechofen und eines nicht zu Ende gefährt wurde. Endestischen und eines nicht zu Ende gefährt wurde. Endestischen der der Berief sigende Wonnichalt aufgeließer Turtnag-drauffurt: Sach Hillige, Batisched isde Krantiurt); Kinderer-Orioelberg; Topdartsiftrantiurt, Lood-Orioelberg; Brefer-Franklurt, Borfingier-Orioelberg, Makier-Franklurt, Recher, Bullerer, Bestelleberg, Makier-Franklurt, Recher, Bullerer, Continuier isde Orioelberg), dilder, Terleiberginnisten. Der Worden under lich auf seine Beite dem Dais beite gibt es im Bain- und Kedarterist Stadt-Sid Franklurt — Eintracht; Offendach ist — Franklurt Side Hernflutt — Eintracht; Offendach ist — Franklurt isso; debeitberger Bu — Deibeiberger Auf.

Doden

Endbeutschiand iragi in hann fünt ein Sander. Iptel gegen Celetrela and, das als lebte Setpiede fie das am M. Ottober in heidelberg Antijadende
Borrundentpiel um den Gilberichtle gegen Bordentschand alle. Die fudboutsche Eil is gur Sinnde noch nicht ansgebell. In Mannbeim, Deidelberg, Minnben und Murnberg geht der fenntagliche Erbengischetrieb mit gobireiden Treiten weier. M I G beielt egen La Del-delbarg: I B 46 fiede Tu fi E Onder gaßafen bei belburg: EB 40 flott bulle und Eb Germanta in fic. Sift fpielt in Maing and Eb Germanta in

Stabiport

Im Berliner Sportpaloft wird am Conniag bis Rriverlum der Affe", ein 190 An.offingeliabren, mit enter-nationaler Beiritigung durchgelüben. Bobireiche deutsche Gabrer weilen am Wochenenbe im Musiana, Weitmerber Richter flantet mit Engel und Sawoll am Conntag in Part s. Banich-Gurinen geben am Samstag in Brudtell an den Giart, Engen narfet ein Samstag in Brudtell an den Giart, Engen narfet ein Sandlag in Gent, Arenver, Mehe und hide holen in 3 unt die ihren em Counting verregneten Start nach. In Dalle werden gleichtells die am Bonning unsgefollenen ichten Bonnermen mit Muller, Schröbler u. nachgeholt, womit die deutsche Freistelligen aberfahle fien in. Luftfailen abgefibleffen ift.

Moren

Ein internstionaler Ramplabend, an dem n. a. Dein Damgörgen, Diebberd, Bepelmann und der Lefalmaradur Lauer iellnedenen, mied in Saurbrücke nachgewiselt. Im damburger Punching behreitet Ernft Albula einen Revandoffampi gegen den Sopener Stid. Bei der gleichen Serandoffung geht auch der Münchener Leidemann in den Ring.

Saminmen

Jungdenrichtand Darm fradt alrie nach langer Anler-brechung nieder ein verbandsoffenes Sinetumfeit auf, das andgegeichnet beiegt ift. W. Bereine baben gufammen Wingels und W. Stoffelmelbungen abgeneben, Spatta Uim bet fich für einen Alubianup den Schwimmtind gurich ver-pflichtet. In Geiebelde gegebt es ein Wafferball-Bligturater am Cambing.

Lagungen

Eine reichbaltige Tageberdnung erwartet den Bunded-ing bes Deurichen Gubbnil-Bunden in Wies-baden. Die vorliegenden Antige laffen bimmer Schaffen erwarten. Man rechnet allgeweite mit einer entigetien. — Beschinktaffung in der Frage des Anatrasproblems. — Der Deutiche Bubber band fant am Bechennade in Berting feine Consparation wird die gestepung der Termine für die nene Galion fein

Piccheipari

Beufiche Galopprennen gibt es in Grunemald, Beimig, halle und Nent. An der Barbudiper Street-Goele find pier beutiche Pictote, darunter auch der Gieger von 1609, Ben Dur, deteiligt. In Budopet guft Bord Retion im Preis des Jockspelithe an den Start.

Berichiebenes.

Beim Parifer Fean Routin- Enortfeft mertelit Melfer Jenuth bie beutiden Intereden. Gelefcialle im Baris wellt am Bechenrate die Eldbodenmannichaft bes Berliner Galittidupelnte.

Aus Baden

Propifionofdmindler

* Durlad, 15. Dit. Die Durlader Safindungs. polizei bat ben Reisenden einer Tredbener Firma fefigenommen, weil er in 24 Gallen Beftellicheine gefälicht und außerbem pon ben Beftellern geleiftete Mugablungen fitr fich behalten bat.

Baffenbeichlagnahme bei Rommuniften

* Philippsburg, 15. Oft. Am Mittiwoch führte ein Ueberfall fommande ber Canbespolizet bei einer Reibe von hiefigen Rommuniften eine Baus. fuchung nach Baffen burth. Es murben eine Reife Souhmailen beidiaanablut.

Min ben Golgen einer Gleifcbergiftung geftorben X Ronigobad, (Mmt Pforsbeim), 15, Dit. Die 18 Jahre alte Tochter Glora des Biebbandlers Ben jamin, bie mit ihrem Bruder und mit threr Mutter por 14 Togen an Gleifdwergiftung erfrantt war, ift im Pforgheimer Kranfenhaus geftatben. Das Dienfemabchen ber Familie, bas ebenfalls von bem verborbenen Ganfeftelich gegeffen batte, ift befannilich bamais icon auf bem Berge nach Pforabeim im Rranfenanto gefterben.

Pranfreid meift tidedifde Arbeiter gurud

. Rebl, 15. Oft, Diefer Tage fam bier ein großer Transport tichechofiowalifcher Arbeiter an, die in Strafbutg ibnen gugefagte Arbeitoftellen annehmen Tropbem ibre Baffe in Ordnung maren, murben fie bon ber frangofifchen Grengfontrolle aurudgemiejen, meil fie teine Beicheinigung feitens ber Arbeitgeber pormeifen tonnten. Run lagen bie armen Teufel in Rebl auf bem Babuhof und mußten nicht wohin. Die deutschen Beborben mußten fich ber pollig Mittellofen annehmen. Gin Teil verfucte felbuanbig auf illegalem Bege nach Franfreich gu fommen, hatte aber auch damit tein Blud. Acht Mann wurden bei Altenbeim aufgegriffen, ale fie bort über ben Rhein nach bem Glas wollten; fie murben nach Rebl gurudgebracht. Jugmifchen ift ber Trandport mieber nach ber beimat gurudgeleitet murben.

Bom Anto toigefahren

* Denglingen bei Greiburg, 18, Oft. 3m Balbe amifchen Tenglingen und Baffer lief am Montag mittag ein aus Geelbach, Amt Labr ftammenber Sandwertsbutide von eine 40 Jahren in ein Muto ber Sirma Gottlieb von Freiburg L Br. Er wurde am Ropf fcwer verlest und ift fest in ber Freiburger Chirurgifden Rlinif geftorben.

Schmungler überfallen einen Bolibeamten

* Laufenberg, 15. Dft. Un ber Rheinbrude murbe ber beutiche Bollbeamte in bem Magenblid, als er einen Schmuggler feftnehmen wollte, non beffen Rameraden von binten uberfallen und nie. bergeidlagen. Darauf flüchteten bie Schmag. ler. Gie fonnten jeboch fpater burch ben Bogirta. gollfommiffar in einer Birtiffaft gestellt werben, Es Banbelt fich um Arbeiter beim Arafmerfamt. Gie murben mod Gadingen ind Gefangnie überführt.

2 Schweitingen, 15. Dft. Das jungbeutiche Mr. betrologer am Berrentelt beim Abein foll bis 15. Marg 1983 verlängere merben. Durch bas Entgegentommen bes Dominepamts Beibelberg und bes Arbeitsamts IR annbeim tonnten weitere Melierationaarbeiten bereitgeltellt merben, fo bab bas Lager mahrichelnlich noch erweitert werben

-u- Grohlachlen, 15. Dit. Bei ber erften Treib. jago murben amet Debbode und fünf Robe jur Strede gebracht.

* Oberfinnfen (Amt Cafet), 15, Dft. Beim Bartoffelausmachen fend ein junges Mabden ein Bebnmarfitud. Die betrochtete nengierig bie Minge unb molte fie bann betfeije merfen. Gin alterer Mann flarie fie barüber auf, bob biefes feltfame Ding and echtem Gold bestehr und beber auch bente noch feinen

Que der Pfalz

Auberorbentliche Togung bes Schwurgerichts

* Frankenthal, 14. Oft. Am Mittwod), 26. Oftober, tritt bas Schwurgericht beim Canbgericht Franfenthal unter Borfity bes Landgerichtebirefture Schullmacher gu einer Gonbertagung gulammen. Als einziger Gall fieht gur Aburtrilung die Anklage gegen ben Gabrifarbeiter Budmig Rramer in Lambrecht und ben Tunder Georg Belut in Menftabt a. S. megen Totidlagsverfuche. Es banbeit fich babei um bie feinergelt in ber Breffe viel beprocenen Borgange por ber Birtichaft Dunger Pfalgbrau) in Reuftabe a. S. gelegenliich eines am 10. Juli von ber DEDMP veranftalteten Propagandaumanges, bei welcher Belegenheit brei Teilnehmer am Buge burd Revolveriduffe fomer verlegt morben find.

Behriportireffen ber Stahlhelmgane Pfals unb Saar * Reiferdlautern, 15, Dft. Bei bem am fommenben Conntag in Raiferstautern ftattfinbenben Webtfporttreffen ber Gane Pfals und Coar bes Stablbeim B.b.g. merben jum erftenmal in ber Bfalg mehriporiliche Urbungen und Rample in groberem Rabmen öffentlich vorgeführt. Reben ben eigentlichen Bebriporifampien werben vor allem bas compagniceretzieren nach alter und neuer Ordnung und die Gasichubilbungen von befonderem Interene fein. Die Uebungen und Kömpfe fratunen am Counteg nachmittag balb 2 Uhr auf bem Sport-Bebriportireffen burch eine bffentliche Rund. gebung am Cambtag abend 8% Uhr in ber Gtibt. Bruchthalle, in ber Bundesführer Gelbie über ben neuen Stnetegedanten und die beutiche Wehrfreiheit iprechen wirb. Angerbem werden ber bagertiche Banbesführer Oberft Ritter won Leng und ber Lanbedführer ber Weftmart, Mahnten, in biefer Rundgebung gu Borte fommen.

Gehelmret Roegle gestorben

" Munmeiler, 15. Oft. 3m Alter von 88 3obren ift Brofeffor D. Dr. theol Dr. phil Auguft Raegle, ber langiabrige Orbinarius für Rirden. und Dogmengeschichte an ber Deutschen Univerfität in Prag, geftorben. Er mar am 22. Juli 1869 in Annweiler als Cobn eines Boltsichullebrers geboren, befuchte bas Untergomnafium in Unumeller, bas Obergumnafium ju Spever, ftubierte in München und Burgburg und wurde 1891 jum Briefter gewelht.

Sinter Schlof und Riegel

* Birmafens, 18. Oft. Der 71 3abre alte Daichineumeifter Gerdinand Echmibt murbe, weil er fich an einem noch nicht tifabrigen Dabchen vernangen bat, festgenommen und ine Wefangnie eingellefert. Schmidt mar bereite por einiger Beit, im Unichluft an bie Tat, jur polizeilichen Bernehmung purgelaben murben, entgog fich aber baun ber bro-benben Beltenbme baburd, bab er fich ind Elfa b begab. Bon bort jurudgefebrt, fonnte er nunmehr perbaftet merben.

Ginbafinftrage por bem Oberften Banbesgericht

* Sweibrilden, 18. Det. Gegen ben Charafter ber 3meibruder Saupiftrage als Einbabn. Rrate richtet fich ein langer gaber Rampt, ber in biefer Strafe mobnenden Gefchaftsleute, ble por einiger Beit bereits einen Teilerfolg erzielten, inbem bie Arcieregierung ber Pfale an den Bormittonen ber Bochenmarftiage, allo gerade jur Cauptverfebrageit, ben Einbahnvertebr aufbob.

* Gerolbbeim (Amt Granfenthal), 14 Oft. Gin Motocrabfabrer mit Sogius von bier rannte abende anf bas unbeienchtete Bubrwert bes Landwiris Stord auf. Beibe Burgten vom Jahrgeng und trugen ichmere Anocheniplitterungen und erhebliche unbere Berlehungen im Geficht und an ben Ganben banon. Gie murben in bas Rrantengans Granten-

Subbeutiche Sandballelf genen Weft

Bum TEBaBofalipiel am 23. Cliober in Darmitabt Subbenifdlenbe Bandballer mullen nach ihrem ichbarn 15:7-Biege über Morbbeutichland in ber DEB. Pofal-Borrunde nun am 28. Oftober bie Bmiffererunde anbtrogen. bentichland, bie in ber Borrunde fpielfrei maren. Der Bantball-Andiduft bes Berbunbes bat mit einer Ausnehme die gleiche Elf aufgeftellt, bie in Sannover in erfolgreich mar. Der gelprerte Duber (Boliget Darmitale). murbe burch Berner (Dormftabt 96) erfest. Die Mannichaft fpielt alle in folgenber Aufftellung: Tor: Füriber (Spog. Buris): Bertelbiger: Balter, Bleiffer (beibe Pol. Dermitabit; Laufer: Delp (Darmftabt 98), Gebberbt (Burth), Dittmer (Dormfiebt 66); Sturm : Dass. barf (Comanbeim), Berner (EB. 08 Darmitabi), Plad (98 Barmftabi), Bacherl (Bitrib), Beiff (BB. 186).

Defterreiche Außball-Ralender

Rein Lanberfpiel mit Denifclanb

Der Bunich bes Dentichen Guntoll-Bunbes, noch für and femmenbe Grfthijuft einen Linbertempf mit dem Defterreichtichen Guntoll-Berband abichlieben au tonnen, burfte nicht in Gefüllung geben. Als Termin für bieles Spiel batte man den gmeiten Mortl-Conning in Boriding gebrocht, ben Defterreit, wie ber Banberfpiel-Ralenber aufweißt, aber für ben Banberfampf mit Italien belegt bat Man wird fich bet uns allo auf bie nachte Carlon pertroffen muffen. Der Sterreichilde Ralenber entfielt übrigens auch ein Spiel gegen Granfreid, bas am 12. Gebruar in Barle ausgeltagen mirb. 3m einzelnem tragt Defter-reich im Laufe bes nuchten Johres folgende Wanberiptele aus: 12. Februar: Frantreid - Orfierreid in Paris; 9, Morti: 3 taliten - Cobrrett in 3talten; 10, Morti: It ng ar m-Ceberreich in Budapet; 11. Juni: Effiech p. finmatet - Defierreich in Bien; Di. Centember: Binberiptet in Wien (Begner und unbestimmt); 19. Movember: @dmety - Defterreich in ber Cowely.

Beltmeifterfchaft im Tedergetwicht

Rib Chocolate erringt ben Belimeifiertitel

Bereits 24 Stunden nach der Leichtgewichts-Beltweifter-ichaft murbe im Rempurfer Mabifon-Conne Garben ber Ditelfampf im Bebergemidt ausgetragen. 218 Bewerber um ben freigenorbenen Titel ftanben fich ber Amerifaner Bem gelbmann und ber Aubeneger Rib Chaco. at e gegemiber. Chocolate, ber in leuter Beit eine Reibe igener Biege errungen bat, fam nad aufänglich gleich-werrigem Rampfe gegen Schluft immer farter auf und fing Belbmann in ber tit Dunbe f. u.

De. Corfinbale ichlagt Cool

In ber Conboner Alberthall fam am Donnerstag bie weite große Berufo-Borverenftaltung ber Salfen jum Anstrog. Der Convifonus führte ben indefelfantichen Bewergewichtler Donald We. Confindate und ben don bejabrien anftralifden Champion Georg Cost aber 15 Rinden galammen. Centerer glich die große Schlog-fraft bes Subofrifauers gunt baret leine Mingerigbrung aus, mer aber gegen Enbe ber 10 Munde bach fo mitgenommen, daß er aufgeben mußte.

Zennis in Lugano

Das internationale Tennis-Turnter in Luggan fennte bis jest flett geferbert werben. Bei ben Damen ift mit Sbith Sanber, bie ber Schweiger Meifterin Rolette Benot 6.8, 6.3 unterlieg, bie legte beuriche Seilnehmerin and-gefchieden, 3m Damen Dapel beiten Rall-meger Dautid Gil, fill einen iconen Griolg über Beblmann-Schaenblin ju vergebonen. Bei ben Berren mar ber Berliner & dwenter 6.3, 4:0, 6:3 fiber ben Schweiger Diccarb fingreid. Der Comeiger Meifter @ IImer ichlug bogogen Berein bil, fift, bil, bil, bill, mibrent Baen ich 6,2, 6:1 fiber Dreinnift triumphierie. Ehiefa icaliete ben Wiener Giffermann fin, 8:8, 6:0 aus.

Rach den Blad-Beltmeifterfchaften

Beftrafung ber brei Erfeen

Die Ablen Borfommnifie bei ben Gubfampfen ber Bieeufaffleger-Beltmeiftericoft in Rom führten fest ju einer Beftrafung ber erei Erftplatterten Geberens-Beigien, Midarb-Frantreich und Engel-Deutschlaub jowie bes Banen Bill Gald Baufen. Befanntlich mochten famtliche Gebrer Stillftandeverfinde, bie a. a. jutiden Migarb und Ederens in der Untidethung foger ga einer Bieberholung führten, gald.oanfen und Engel murben in eine Gelburde von je 206 Granfen genommen. Scherrens murbe foger mit 500 Franten belegt, wöhrenb Di icherb swei Singeiftrofen von 200 unb 100 Gran. ten auferligt murben.

Erfolge bes Editten Bereino ber Boligeie Beamten Manubeim

Bei ben Berfaffungemeinfamplen famtlicher Rleinfultber-Bereine bes Beutiden Giffgenbunbes fonnte bie Rannichaft bes Goupen-Bereins ber Polizeibramten Maunheim, beftebent aus den Schupen Rell 171 Ringe, Schry 108, Gberle 101, Maller 29, 100, Geibenhof 159 und Dedinger 158 gleich 977 Ringen ber Strg erringen. Der Berein bot für feine febr guten Leiftungen vem Reichauf. fibenten bie Platette in Gilber, fomie Befig- und abrenurfunde verliegen befommen. Auberdem fonnten bei ber Mustragung ber Stabtmeiftericaft von Mann. beim, bie in biefem fabre gum erftenmal im Pleine faliberichten undgefragen murbe, Eberle ben Glee, bie filberne Plafette bes Weichtgrafilenten und ben Tital Stabtmeifter non Mannheim und Core bem 2. Play unb bie brungene Plateite bes Beichaprafibenten erringen.

Rei den Beirfampfen um die Gebtide Poligei. m ei fi er ichaft fonnten bie Schuben Sieru mit 200 Ringen, Miller 29. mit 268, Gettinger wit 252, Umrich mit 230 und Bung mit 216 im Manufcofisfampf ben Sieg und Con mit 263 Ringen im Gingelfampf ben 1, Blop unb ben Titel babifcher Onligeimeifter erringen, Gbenie fonnte bie Bultget-Mannichaft am 2 Oftwer bei einem Mann-ichaftaffangt bei ber 1. Schapen-Gefellichaft Lubrubung unter Bartler Ronfurrens mit ben Echapen Gberle, Declinger, Geifenbot, Mal und Echen ben Sieg mit nad Saufe

3a biefem Jobte fanten jum erftenmal bie Deut. far Boltgeimeiftnefdaften im Afeinfallfer falt, wose ber Mannfetmer Moltgeifapen-Berein efenfalls eine Dannicaft belte, bie auch ben erfcoffenen fultuten fich mit bei den erften Munnicoften Deutschund

Opfimisfische Beurfellung der Wirischaff im rheinisch-weaffällischen Industriegebiet

Der foeben ericheinenbe Biertelfuhrabericht ber Riebermeie-Ruhr-Commern für des beitte Wierreijahr 1989 tragt jum erften Male wieber nach langen Beit eine freundliche Grundidebung. Im einbelnen führen bie bereifigten Dammeen fileran belagabes auf:

"Muf jeben Ball mill es icheinen,

all al bie rudlaufige Roujantiur im großen und gungen abgeftoppt fei,

mas meltere Ginbroche in einzelne Branden netungemäß nicht ausfolbest. Denn nicht olle Gemerbe haben bilber trogiert. Bei einer Reibe find Bentuberungen ber Lige gigenfiber ber nergangenen Beit nicht feftfiellbur, mir es uberbaupt auberorbentlich ichmer ift, bei bem Bulummenwirfen ber anenblich vielen, bas Wirtichaftsleben benimmenben Rralte bie ju erfennen, bie ben Cherafter einer iften Birrichaftabelebung tragen, ober bie a. B. mar fpefulgriper Err find.

In einer gangen Bribe Branden treffen mir auf bie immer gleiche Gebfteffing, daß bas Musinbrouichaft infolge Mb | peremagnabmen fun aller ganber ber Welt juridgegengen ift und fich für bie Dauer ber Geltung folder Beitimmungen mobl faum erholen fenn. Das begiebt fich mit bie Genftelfen in bu brie genan is mie nuf bie Belurnbrunche, auf bie Paptentubuftele nicht minder mie auf bie Genbenholgendlubt. Demgegenüber rufren fich aber im Janeen febr fierte Rrufte, um fich

Umffammerung ber Depreffian

au tofen, Und borin unterideiber fich biefen Bericht wan feinen Bonglingern, beh ein Mitral haftbauftrieb allgemeiner Ratur mit einer Befestigung ber Robitoffpreife, bie trop mancher Rudbildge wicht auf ben fruberen Liefftand gurudgefallen find, aufammenlunt. Gebehmernanblich bringt bas britte Biertelfahr rein fattoumebig immer eine Belebung mit fich, Aber biebmal geht De bem Umfung noch über bas in ben allerlepten Jahren besbachtete Bing hinnus, und jum undern tounten erftmalig nech langer geit bie Preife da und dort angleben. as leten bien mur bie Tagettlanduficie und die Schabinoufirte genonnt. Sichtiger für bie Beurteilung ber Boge ift uber bie Tatfaffe, bab es fich auch in ben

ubdifallrumöhigen Gewerben falt überall regt;

to bei ber Gropeifeninbuftrie, aber auch anbermaris, wie b. D. ben Rebenprobuften ber Roble, bei ber Sinfmalg-inbufteie, ber Mirteninbuftrie und Geifeninbuftrie. Das gefamte Ledengelchaft erhielt durch bie Gebehrng ber Nobiteffpreife eine Murogung Erftmelig in auf eine geringe Geidelliebeleftung bei ber Binfel- und Burbenindufiete ju vermerten. Derüber hinens atmen gablreiche Eingelberifte ber Stemen Die Goffnung auf eine meitere Welchung im Bufammenfang mit ben Enbwirfungen beb Bierichnlisprogramms ber Reiftbrogierung."

" Morbbentider Mont, Bremen, Bu ben Berüchten über Dezentrelliationebeltrobungen im Getriebe bes Rorbernbichen Birob mirb von Bermalimnableite mitgejellt, daß groot inder eine Reuropelinin der Betrebäungen flatbliche in den Todisunginklichelten interne Gerbendlungen flatblichen, dos isdest tependuriche Belaiden diebehlich einer Reu aus ga-uit allan ihr die nichte helt nicht zu erwarten fied. Die Kemptinschonen biefichtlich einer Araberung des Union-Berphiliutych zur Ospag enthebren felbfroerhindlich jeder

" Chemilde Jabelf vorm, Golbenberg, Germmant u. Me i. C., Windri Abs. Die Gefellichoft bernft ibre GC auf den d. II. nuch Bind die die den ein. Auf der Tagebottenung beit n. a. die Ornoblehung bes Grundfrestalle i. a. F. von 2 des 000 000 A auf 600 000 A durch Chalestung von nam. 100 000 & Bereits im Johre 1900 gurudigegeblier Bor-

Annweiler Empil- und Meinlwerte vorm. Frang b Annmeiler Ennie und Sebandenter eine Raph-lafber abliebung um a ant 1,10 Mil derch Gerb-giebung von William & signer Aftien und herd-giebung von William generalinis und ber. Die Gefellichaft printe far biet einem Berling um 478 000 A, non dem biem A burn bie Gunberridinge gebedt und 412 273 A

" Die Nordwelle-Mengrundungen wellzogen, Die Grandung der Gienen "Reddeniste Bell. und Pammgern-fredubrie AB" und "Bollacrafefrif Littel u. Aruger und Sterenoffininerei AB", beite mit dem Ehn in Biemen, ift nehenn nollingen wenden. The erftere Gelefischet umleht bie Berte Belmindieb, Gienach und Mühlbaufen unter Anglieberum der Telefon-Gerte in Teinisphoeb und der Santnistrif to waith. Die sonre Gelefische umfalle die Berte Atitel u. Ardere in Cripate und ale Germand-teinneret in Victoricid. Pietle Gefolfdwiten werden mit einem Mit von je 7,5 Mill. "A unsgehattet.

Stockung im Neumehlverkauf

Günstige Ernieberichie aus USA / Ueberall ruhige Märkle bei rückgängigen Preisen

* Meunhelm, 18. Off. En & land & meigen batte in ber legten Buche mieber recht rubigen Worft bei weiter radglingigen Breifen. Durch bie großen Borrate, bie in Ranaba und in ben Bereinigien Staaten Marbamerifas porbanben find, tonnie trop Dennahmen non Regierungsleife ber feine Belebung auftemmen, Rad ben and Argentinien und Auftreiben sonliegenben Berichten biben fic bie Gruten willichten ten melentlich merbeffert und menn bes eduntige Ernerweiber anbilt, to berf mit einem Mamachien ber Beinetheworellie mit Beginn ber neuen Grnte in biefen Banbern gerofinet werden. Die Rudfange bes Routinents ift an ben amerifantiden Borfen bebeutenb fleiner gemarben, ba formit Ginlien, Frankreich, wie auch Douffcland eine ausgezeichnere Getreiberente in biefem Jahre einberingen tonnten. Much Mubland ift mieber mit ftorferem Angebot am Morfie. Mon offerierte brate Manitolo I Mtlantic, barb, labend, gu 5,0254, Manitobe, Becific, barb, Oftober-Rovember, as 5,23%. Roetbern Manitoba I. Pa-cific, Oftober-Rovember, an 5,67%, bestell II au 5,02%, Runaba Bieftern Ander Durum I. Oftober, ju 5,43% und bedal, II per Rovember zu 5,80 hft. cti Rotterbam.

Dentider Beigen mar auch in biefer Bode mieber febr vernachläftigt, was bemit gufammenblingt, bob bie Binblen bet bem unbefriedigenben Mebleblich und Dieblabruf mit Renaniculfungen jurudhalten Der Deble Benverfant in foll olinglich inn Storfen geraten und bie menigen Rante, bie ropgenammen murben, begogen fich auf ben allernotmenbigften Beharf. Auch bie benie von Berlin gemelbete feftere Tenbeng blieb ofine Etnflug. Man offenierte Gelf. Betterener Beigen, 70/77 Rg., Rovemter-Vielerung, ju 22 A., mittelbeutiden Beigen, 77 Rg., gweite Balfte Oftober-Rouender an 20,06-27,10 unb Thuringer Batte Oftober-Rouender ja 20,00-20,10 und Thuringer Beigen, 78,77 Sp., ver greite Gullte Offober, Anfang Rovember Beferbar, ju 22,00 A eif Mannheim, Aufla bei Anfangli, Gier effeftiver Inlie ub 8 meilgen, 7677 Sp., murbe beute mit 21,00-21,00 A, franto Mannheim, notiert, Der Roggenmartt nehm mangels Muregungen ebenfalls einen auftigen Berlauf und trop ber fifigenben Abufe gaben bie Breife weiter nach; fe verlaugte man bente für Bomm Mort. Roggen, 73/74 Rg. Rosember, 17,15, Begenber 17,25 und für Bomm Bedf. Wart. 79/78 fig., Dezember und Januar perbanblich, 17,10-17,18 Mart eif Mannhrim, Reffe bei Anfunft. Die Rotig für in Mannheim greifderen Inlandsraggen, 72/72 Rg., murbe mit 17,- A, babufret Mannheim, ermitielt.

hafer liegt nach wie ver rubig, bed haben bie Preife fest unferem legten Bericht feine weitere Einftuße erlitten, meil grobere Anlieferungen burch bie Landmirticoli febten, be die Landwirte gur Beit mir Anrivffelnerlabungen beldiftigt finb, Inlantobafer murbe mit 14,00-15,20 . C. frants Monnteim, nottert.

Bom Greftenmarfte ift nichts Reues au melben. Semobl bie Malger als und Brauer find mit Reuerwerbungen gurüchaltent. Man ierberte bin Commengerfte 19-09, (Annteichqualitäten über Rotig), für Induftrie-und Guttengerfte 17,25-17,70 .e., waggenfret Mannbeim Much IR a i d muyde unverundert mit 16,7% .4 für gelbe Ba Plalamere, einfoliefilid End untiert.

Das Geldaft in Getrelbenusfubrideinen nabm in Hefer Boche ebenfalls feinen größeren Umlang an. Die Breife Begen aber etwas boller mie in ber lepten Bode und man verlangte beute für Beigenicheine per Dezember 148,50, per Januar 144,50 unb für Roogendeine per prompt abjunehmen, 194,50 R per To.

Mm Meblmurtte bielt bie icon feit Bachen anhaltende Rube an und trop ber weiter ermitigten Deble preife ift der Sanbel mie und ber Loufum im Ginfanf abmartenb, Bur inbbentides "Beigenmebl, Spegial 0. Ofraber-Degember-Vielerung, nortent bir Gubbenriche Winhlenvereinigung 21,30 A und für bengt. Genbermablung mit Andlandemetzen, 82,99 .W. maggonfrei Muble, Bei ber gweiten Gond ift aber unter birfen Gotberungen anjufommen. Auch Reggermehl iog rubig bei Breicheltung ber Ranfer. Die Botterung für Mitorrag, Ausmahlung murbe beute autlich auf 20,56-24,76 R, je nach gebrifet.

Der Suttermittelmartt lig rebiger bei eimal nachgebenben Breifen. Die Ruchfrage nach allen Gutter-mittellorten ift Lieburr geworben, ba bie Sunbwirte, mie immer um biefe habredgeit, bei ber biedfabrigen mengenmubig guten Ernte ibre eigenen Erneagniffe bem Bich verabreichen. Wan vertangte für bie 100 Sg. in A: Weisenstelle, feine 7,50-7,78, grobe 8-8,20, Buttermehl 9-0,28, Biertreber 13-11,60, Erbnubtuchen 12,00, Balmfrechen 8,75 und Souabhret 10,50-10,55

Neueinstellungen in der Industrie

Im Begirt der Reichblohnbireftien Rorldrude werden, wie bezeits gemeldet, in diesen Angen eund 2000 Arbei-ter neueingebelt. Wie mir dage weiter erfohren, entfallen oul den Bereich der Maunbeimer Betrieblamter 270 Babnarbatter, bie nen eingeftellt merben. Gi bandelt fich feft ausfolieblich um Seitarbeiter, bie bei der Unierhaltung der Bubnaufwern Cermenbung finben. Im Woldfinen und Bertrhrumt find feine Meurinfiellungen vorgefeben. Man erduct mit einer fleinen Urbobung ber angegebenen Jobl, inbalb es bie Umftanbe erfauben.

* Erumpl-Schotolaben-Gebrit Coubert Manbeim, Berfin-Raden, Das Unternehmen bet noch einer Minellang ber Bermeltung lieber alf Arbeitafrafte nen eingeftellt. Trop biefer Mebreinftellungen wird in Nochen n gwei Schichten und in Beelin in bret Edicten gearbeitet. Es ib nicht beablichtigt, Echifit- ober Lobnffraungen

. Deifer-Werte 6. m. b. d. übernimmt 2, G. Deifer, Margipanmaffenfabrif. Dus Gremmfapital Ber Cenfer-Berte G. m. b. D., Altona Bagrenfeld, ift von 200 000 "C auf 700 000 M erhöht worden. Gleichzeitig murbe bie girms L. E. Ceifer, Margivannaffenfabrit, Aliona-Stabrenfelb. mir Afriern und Pulituen übernommen und Die Girmen-begeichnung in .D. E. Ceifer-Werfe G. m. S. D., Allians-

* Berilver Bent für Ganbel und Grundbefig. - Beitere Constructidischlung non 5 v. Q. Don Juftitut gibt leinen Williabigern in einem Bunblichreiben einen Urberbild finer bie bisberige Cimiflung. Danaft fonnten bis-ber Werte im Berrege son 10.0 Will. & verfauft merben, Bringogenüber auchten aber 0,9 mit, A Mudgaben beitribben merben. Die Anntablung ber erften Cunte wan ib n. d. - indgelamt find 20 u. H. garantiert - erfolgte befannilich 10 Mill. M. Der jest bei ber Bant verbenbeun Banbetrag con eine 1,1 2013. A mubte ver Busicuttung einer neuen Quete per Stüdgablung auf bal Derleben benugt merben.

* Beperifde Benindnitrie 806., Muden. - Rapitalbecebienung. Der s. GB. am 4. Revember wird vorgeichlagen, bas Geuntfapitel im Berbaltnis 4:1 in erleichterter Jorm ameds Befeitigung des Berluftes in den Gelchiftstafren 1980 bis 1883 femte gereits Bornichme pen aubererbentlichen Abidreibnzon ent bie Bermogensgegenftanbe ben Gefellichoft unb Jumetlungen jum gelenlicen Refernefonds berobgufeben. Dabet follen wen bem Gefomttaptial von 930 000 .K 10 000 .K ber (B. unentgefelbc sur Berffigung geftellte Bergogsettlen eingezogen merben, fernet ber Rennbeiseg aller eber mehr als nom 20 .lautenber Stammattien berabgefest unb bie auf 20 .A fantenben Stammaftirn im Berhaltnis 6:1 gufamm merben. Das menr Rapital mirb fobann 235 000 .A Stemm-

* Gebr. Gethbert Mil., Duffelbert, Die Bermaltung wein nochmals barant bin, bas alle Gerachte über Auputal-entlichtungbolden ber Gefellichalt ben Tarlichen nicht entfprechen. In übrigen mirb beftatigt, bag mit einer Dipibenbenermablgung für bas abgelaufene Geichtfisjahr gu rochnen ift. Im Burjahr murben ? u. D. verteilt.

* Edllehnne einer Imeignieberlaffung ber filrme Oberpaur. Des Mobeheus Gebr, Obarpane mirb, wie mir erfahren, jeine Sweignieberloffung in Greiffung ichlieften. Die in den Sobbten Bempite, Lubmigeburg und Ginligart belieberden Rieberlefung werden in unverdieberter Welle melbergeführt.

Vom wahren Opfimismus

Bun erftermed feit Jebren geht bas dentiche Bolf in einen Binter binete wit einem Matte der Golfenng. Des in ibr das aus leit vier Johren von der groben Reife gugtagte Bolf eines Ungenöbnliches, das ab mit rinigen Burtiel die lanten Banlaten bort, die den

Anlauch ber Rrifenmenbe nafftibligen. Den mehr volltilich einzelleften Menichen ficht es, bas beifer Contantamus Leit eines beitigen poli-nichen Gereties ift; der in beinen volnichaftlichen Gengen verbrichte Gefchildemann bleibt liepetich, meil er fellet von

ber wirticheitlichen Beilerung nichts werft.
Als vor einigen Nonaren in biefen Berichten erkmals die ichwohen Begungen im weltwirtichen Under Wellechts verbolet werden, die auf eine Sogtwarde Berderung, in der dispertuen weltwirticholitigen Grinvillangblie berichten, die erichtel berderung in der bispertuen weltwirticholitigen Grinvillangblie besteht, die erichtel monder wirtigebild und ierlich Bederung is der Rübnfelt ielden Rusmahrungen. Gente, einige Manaie inder, taum ein ernitlider Jueffel nicht wehr be-fieben, bat bie aus gang befonderen Urfachen entflundene indermeitende Reifenverichteinen von Ermmr 1981 bis aum Sommer 1982 ihr Enter erreicht bat. In febem Halle lieht fich die Belt wer einer weuen Limation. Der Errein eer Weinungen gebo nanmehn nur darum, ob lediglich ein Ende der Beridiefterung erreigt ift socr of fich incheftig bie Untridling dereit wieder rad oben benegt.

Run bebeniet lebft ein Billfand ber Berichled-jerungelinie bereits eine Befferung,

be die immer vorfandenen Mafteleditälle geförer Turch-frunkeidanten fieben. Und es in denn eigentlich nur eine frunkeidanten fieben. Und es in denn eigentlich nur eine frage der Seit, waem auch auf auf ducht ihn fichtbor das Sprichen und Hochert man, des der Trefaunti der ant-pitantigen Artis eth Blitz Jani extegen bat, dann mich ber Freilichtlich angeschen werden. Um delem au erals rein beringtlich ausgeseben werben. Im dielen zu erfennen, doet men fich uigt durch die Anf- und Abbienegungen Nemporter Berienfurfe vor unnder Sobienbergentberinfluffen loften, fondern much die Utnie juden, die durch
alle permenbloerweife fommerfenden Tagesbemeckmens
bindunderht. Und deren Richtung beigt ein inngfamen,
aber begelichen Anteigen.
Gine eines ichematliche Reibenfolge der einzelnen

Abidnitte ber Aufurbelungsperinbe ift eine diefer Auftederung des Gelb. and Applieimarlis, Befeitigung ber Robbefignalfe, lebbattere Beitfieme in den Robbefindnitzien, Belobung ber herrigmatentolabete. Rermolerweite greifen bie bingelner Einlen inetnander über. Aun bat eitenbem ber Auftederung des Gelb. und Radidolor einen merfiliden

Erste Herbsiergebnisse an der Bergstraße

N. Geriebbeim, It. Oft. Rach ber Begebung ber Brine berge fann jege gefagt merben, dab ber einsichtige Gerbit mengeninabig nich binter bem puriabrigen gurudfreben dant langiditiger Behandlung im allgemeinen gelund ge-allieben find. Die Geaptlefe beginnt befonntlich der Dienstog, und gmar auf der Dettellerger Beite

" Deblorrisernühlenng ber fübbenifden Grobnühlen. Die illobentigen Grobmidlen boten mit Birtur geftern den Geobmublenpreis bir Beigen mabl stal 0, um 0.10 .8 art tr 100 &c. ant \$1.10 .4 und desgi. Ar Consermations and \$2,30 .8 combbig.

* Martibericht ber Grofmartiballe Canbidubobeim com 14. Cit. Bebern 12-10; Mepfel 10-17; Birnen 5-10; Comaren 0-12; Pfinfice 12-14; Geffente 2-6; Cabiten 9-11; Rotanien 18-15; Mabe 23-24 Pfg.

* Schifferfindter Gemitfennfting nem 14. Dit. Un ber bentigen Gemitjenntilen nofferiert Pitricke 10.5; Zomaten 825-19 und 6-6; Erbien 20.1-21; Bedren 16-20; Alabe from 1.70-0.20; Bebfinut 0.5-1.20; Berfing 5-3; Justes bein 8; Kofenfohl 15-18; Edwarzwurzeln 15-20; Gelb-falot 23-24; Baretten 2; Epinot 3-2; Blamenfahl 24-40, 13-20 und 3-3; Rapidat 2.5-4.5; Enbistenfahl 1,5-4.5

* Becmfer Probatienbörfe vom 14. Oft. (Cia. Dr.) Bei rubher Tenden, welletten, aled ver 100 Gife, Sodrferl Berns in K. Beigen R.S.: Broarn 18.50 Gente Chelse beiläget 18—191 din. (Bick) Bi-113. din. (pilalithel 18—20; Berbe-Rubbid über Rolly, Guitergerbe 18—17; Beigen-mill Beils 0 82.80; Boggenmehl Borro, 24.25; Beigen-mill Beils 0 82.80; Boggenmehl Borro, 24.25; Beigen-teitermeil and Redwegl 18—10.50; Rospentitiremehl und Rodmehl 10.50—11; Boggenfleit fl.25—2.75; grabe Editor-fdelen 5.30; Jeine Beigenfleit A; getroducte Bienreber 15—11.25; Gen. Capetre L.30—4; Errod (Religioundrod) 1.20—2; Koctalieln 3—3.50.

Erhöhung der Schuhpreise?

An 12. Offinder Seichtritate Ich der Gauptenstäuft des Reindsechandes der eintliche Schliebendeit unter Leinung des Sechandsmothpenden mit den gurgeti deingendorn dragen. Trop nicht warrbeitliche Webenden einfalleb man fich, mit den Gemerflicheiten in gentrode Berdanblungen eingatreiten and nach Webelichtett den Arbitalistet den Arbitalistet wie den in der Ich aben die nicht der der beitelbergen gerichten. Beronsteinung fir der Arbitalistettengen fei allerding für den Arbitalistettengen fei allerding feine Angening an die Jeungen Wirlichtspartflichen. Berons werden zur Bedämpfung der Ech mat Zagleitette Gäselert gefenliche Rodensbrum geren Erten gereicht gestellt. In den Arbitalister gefenliche Bedämpfung der Echtenbergen gestellt. In den Antrag des Reigenerbondes deutsche Schnbindler gegen den Berteich von Schnütwaren, die unter Servernung von Paupe bereicht führ, ein griegliche Verder zu erleffen, ist ein ablennender Beideld des Arbeidswirtliche berteind beit ablentunder Beideld des Arbeidswirtliche berteind spengen. Die in der leggen Cantinabilduckennen wurde wieder auf die Arbeitsgeite dingewiefen, det der Under geschwenden Preißung ein aber hat der Chaire oph Gelle mig die Arbeitstehe der State und erf hat an erf hat eine beide um fin ein der Generalische Arbeitsche floge bende um fin e. D. unter dem Berkringsbande, möhrend der Greibandelblicher ihr infinitige Konfammenten zu gebennengen den Bertriegsband um 1,5 in Belliebungsgenenbliche aller Art um 17 v. D. aberfleige.

Frachienmarki Duisburg-Ruhreri / 14. Okt.

Die Roditage noch Leerraum mar an ber bentigen Borte wieder febr gering. Do frante wur urwig Rufnraum jur Befodung nach Antrewem eingeleit werden. Auch maren nur einzelne Beigreiten om Morft. Die Genfaten erfahren feine Kenterung, ebenfe blieben die Schlempfolme berg- wie felnents unbenkoben.

Gertifeitt gegenflier bem Tieffind,

und Modmit jungen auf den Weldellingungsbund steler 3m-bufrier laften fich bezit ebenfulls nicht mehr verfennen. Gesanftullig ift, deb geroot bod dezeide Birlifdellipre-gemin als ein Benets einer energlichen Anftrengung Deutschiones, die guverfichtlichere internationale Stimmung

In Teurichland felbit find politics Anbeltspunfte für die Unberrwiedung bes Arisenteis au ieden. Trop ber ungleich ungindigeren Gerbaltutisc bat fich nuch dies am Gelde und Angeltalsweit eine Enclosunung berchesteht, die Rentreftrie deben im Dundschnitt eine Gode, die nicht ansetheblich über dem Stand der der nerstättigen Alnstenfang liege und die nicht von der nerstättigen Alnstenfang liege und die nicht von der einigen Romaren uiche erhalt werden konnis. Die

Bentung ber Geiblane

bat in neunber Beit wieder recht anlebnliche Beindog jur mittellfellitzen Unioge gefrieben, mobel die mittelpfäligen Mentliden Werte berorgunt mubben. Die Belle ber Jab-lungseinbellungen bat nechgeloffen, die Lemmenben Richrangelngtte beien fich gelegt. Mut dem in nenbereitetem Boden teer es miglich, mie ein Johr gamer, nich dem Miebertruch der englichen Giebrung, wollte enforfchiefen wer, nomile die Inongriffnahme eines Anfurbelungspras-

Ob more nate, im geltraum ven ein paar Werten Er-tolg wore Milherteig einer is weitreichenden Wirt-icheltsmosnodwe leitstellen zu wellen. Togs gebort dech eine Wagere deite. Welchen Einlug das Wirnigefilderte grante auf den Arbeitsmorft bieher gefinde der Alle fich erbauerlicherereite desbold nicht erfennen, welf leit einiger Beit in der Andweitung der Erwenbeliefen Arnderungen nachmannen worden find. Onteigen in weder die Ander-niche Berminderung der Erwenbelefengeilte in wollen Im-lende eine beforbilde, noch erweige die blader gemeildete unge eine torbitbliche, noch bereine eie blaber gemelbete

Bujammenfoffung nan Arneinfiellungen

ble Mefanthelt ber Bermehrung von Arbeiteglitgen, weil is ber Jobeshall entiprechent naus Entlogungen gut er-martig find. Sonn von dem Blitfichelisberungenem ber Ric-gistung eine Cenminderung der Rebellstefigfeit erhofft ulab, fo derf nicht überlehen werben, bab "nermaler-melle" für biefen Sinier mit an die 8 Millionen Arbeits-

meile für diefen Sinier wit en die 8 Millionen Anderisjolen än erichten geweien wate, do mit noch mehr, wenn
man die Berechturg das Anntentius-Instituts augrundetogt, nach der die Gefanstrall der Anderitätelen Ende Juni
in Birflichete I.36 Wil, verried, nehrend die Beichsanhalt
nur 3,5 Mil, verried.
Es weite also bereits den mirflicher Ericka, wenn es
artlängt, die Arbeitallefieltet nicht über den Biend des
lesten Winders hinned unichnellen zu besten Biend des
lesten Winders hinned unichnellen au besten eine ertregen als
aumald, weit sich nämigt begriffen des Erdengebeitungs
auf ganten Tollfeitunfelt dieher Arbeitallenmadischielte
mehr angeallichen det. Und in diefen Universätzigliche
besodere Chance; die fin namilia der Kollenbaus der
gemagn Bollminfahrt ertrette der net, ders es nicht
mehr des frührten Beladligungsgrades, um mieder gu
einer

Meugabiliate ber Belfdminifolt.

au tommen. Rar wird mit michtenber Beichtlitzung dieler niedelge Arttenband nicht anne au bolten lein. Einfimeillen leine man den Stund der Artie is setieben deb im Andland die Artie je setieben und deb im Andland die Artie der Artie is setieben und deb im Andland die Artiebe jur Endland fichtbar werden und daß im Deutschland die Deitung Setelle, eine Bertistelerung über des Binter an femmen. Das weier nicht wenig, lieber des Bertigen bes Birtischerung bestellt gegen wirde eine Dettellt fenter bes Erreicht und werden. Birt einen Optiemiamas, der feine Turbriten begeht, iatt es Reum.

Börse und Geldmarkf

Die Hindenburgstellung an den deutschen Börsen ist nicht zu erschüttern

Beit Anfang Geptember lagen un ben bentiden Borfen ! bis fümpfenben Portnieu in gibem Ringen um jeben Meter Bobens einander gegenfiber. Bobl gelang es ber Butfepuriet, an ben Glaufen einzelne Ginbeulungen neraunehmen; bas fientrum, ber Marti, ber fefterreinelichen Papiere, bie Oinbenburgftellung ber Daufters, beitt aber ftanb und bamit mar ber Romp! jugunften ber Muf. martabemegung entifichen.

Gine Reibe von Grunden trugen bage bei, ber Juver-licht wieder die Cherband gewinnen ju laffen. Und ber Bertichett mebren fich bie

Beiden ber Befferung.

Der Comerpunte ben Geichaftes rubte auf bem Renten-Mon bet ben Einbrud, bat, nochbem binfichtlich ber Rainer und Grautfurter Schapanmeifungen eine Berubigung eingetesten ift, buch ber gunadit aus bem Gefühl einer gemiffen Unficherheit berauft gebemmte Unjuge-bebart fich jest geltent nicht. Geverzagt murben alle turgfriftigen Unfeiben und Econumettungen. Dier Erfernten fich mirber bie Schulbriert den fteiden und ber Lander beiemberer Aufmerffenefeit, pamal bas polinice Milito burch bie Gemaleurebe weiber verringent ericeint Schubgebiet jogen unt bie Goffnung, bab tos Reich eine Murus. Animeriung pind Annponnuchgebing tongebieren werbe, friitig an. Ber Ruybeinbrud bei ber Mittellyanleibe nach epfliegener Rasiefung murbe gwar lebhaft befprechen, indoch ging die Erregung derüber bald mieber verleren, als fich mieber eine Furderholung einftellte. Babrend ein Teil der Papiere bis ju 5 n. b. im Rucie Brigen tunnte, blieben Pfanbüriefe vernechilligt. tolglen ber Bewegung nur febr jagernd und laubicatiliche lagen fegur anagelproden mitt. Bon Auslandomerien maren Rumanen, numentlich Wonspotenleibe, aus ben betannten Grunten ichart abgrichmicht und bas Angebei fand mer beitmeife Aufundme.

Die freunblicheren Rechrichten vom Belertfenmarft,

nementlich bie .eiten Abichtiffe und Berichte ber Rufe-induprie, verfielten bas Amitnieriffe für Montamerit, ammel ihr verbiltutsmösig utebriger Auraband bem Po-Billium einen Anreig jum Raufen bes. Befonberer Gunl prferuten fich Stabluereins-Berte, feft lagen furner Erbol, Mpeinfull und Borid. Im Gegenien blergu traten Rennnfeblenvaptere ermat in ben Otocergrund, bu auf birfen Gebiete und einiges Maiertal aus bem Berhorgenen aum Worldein fam. - Die beferen Melbungen und ber Maldimentuluftete riefen eine rege Ruffluft für Wolchinumpete bervor, Wertin Reritrefer Daid. Comurgforff und Daff.

Unternehmungen maren ausgeforochen beuffierent. Die Erffdrungen bes Deren von Strinens über bie Lage feines Rongerns führten auch bem Gleftrogebiete Rauferichichten Dabet fangentrierte fic bas henpilntereffe auf MUG. bie für Cometger Rechnung in geoberen Bollen aus bem Warfte genommen murben. Der Plan einer

Salbierung ber Aroftfabrgengbener für bie Bintermonate.

gab für Bur, Mot. und Painter eine Anregung. Rachten man fich ju biefer vernüuftigen Mabnahme entichleffen bat, bofft bie Bibrie auch auf Befeltigung ber unftanigen Mer ber Antomobilbeftenerung. Außerbem ermartet fie. day bie Reicharegrerung die Ereibhoffbelafiung bernbingen merbe, um bie Gobben ber Bengto-Berteuerung wieber gurgumachen. - Die Laufluft für Runt. leidenpupiere bangt mit bem geftefferten Geichiftsgung in biefem Inbuftelegweig jufammen; auberbem fellen fich bie Anolidien für bie Bilbung eines internationalen Rartelle in lobier Beit gunbiger gefinlier baben.

3a ft. G. ftarben waren bie Umfape geitweife fefer lebhaft. Der Rurd unterlog gunichtt einem gewiften Drud, bo noch Reftoeftante aus einer fillen Plautbaltensmaße bullauftern. Rachbem bie bienbegiglichen Berfaufe ibr Unde erreicht hatten, trat eine Grholung ein. Ediffabresmerte blieben vernachtoffigt. Belitelle und Papieraffien murben auch Bubiltemeintereffe beleit und jegen tricht en. Die Anteile ber Brauerrien musten von Breftantfeite und bem Martt genrumen. Schnicheit jogen auf Bastpettermattungen an. - Bon Cpegialpapteren feien ale feb Canti Gammi, Gifenbeitnibetriebe-Gef., Gutelbetriebe-B.G. und Mich. iftr Berfebelinefen genaunt.

Grantfurter Abenbborfe: fleine Befferungen

Tie gehrige Abendedele verfebere amer in sehe rudiger haitung, gamen die Anstandsberfen feine Antonna gaten, doch mar die Anstandsberfen feine Antonna gaten, doch mar die Anstandsberfen feine Antonna gaten, doch mar die Anstandsbemmung niche unfreundelle. Bestrumgen um R.-I. n. O. Kendere lagen im hermerfelte en. 1 n. D. nichtiger. Die Belliffe nehm fleise Könte vor, wohrt man ani die Robe die der derr von Gemen am Gennung in ffendeurschiede dellen weich, vernied. In Berlinde and einem Appen am Gennung in Sterienste der der der die Einsternangen al. Die deldellabetehung met aber nicht generatie eine Gennungsteile eine Gennungsteile eine Gennungsteile eine Gennungsteile eine Gennungsteile der Gele Gennungsteile der Febricken und der gennung bedehen, obereil war der gangen Binte inninglichafelt berrichte. Die Tenbeng man zur debengert Verwerfig 176. Riebeng aus der Beleichen Tol. 20. Januaren Dies Gennungs der Gennungs bei Lieben der Reinberger III nach die 90,50-96; Dungbans 14; Cabmaper III unt Gie

da gibtes zwei Möglichkeiten

Offene Stellen

Bum fofertigen Eintritt gefnatt

bie icon in erften Geldalten felbfidnbig ge-arbritet haben. (Dauerheffung.) 11846 2. Maner, Geibelberg, Anlage if.

Stettes, Hottes *511

Servierfräulein felori gef. Beinbann Breifocher Dol, 3 1, 270.

Stellen-Gesuche Da. unabi. Fran, mit Stelle am Büfett, & fervieren ab, Laben, Angeb. C. L. K. 1 an Die Gelcht, 7770

Die Geicht, In einliche Gran indie Ropaisbelle a. Buro gu reinigen, 7790 Angeb, u. L. X 14 en die Gefcht, de, Blatt. nur v. Gefolgeb. ju leiben gef. Angeb. u. N D 15 an die Geich. TESTISES "DIS

Servierfräulein facti Stelle in Spelle. Barichen v. 200 Mk. rehauran; ader Café. Engelote erb. unter N P 21 au bie Gies fidairspeue bis. BL bie Geicht. 2837

Geldverkehr

Aur Durchführ, eines Weitwachtenten 6-800 RMk. auf 9 Monate fell. gel

Siderhole word. Cab. Sing und Sonber-vergutg. Buide n. H Y 20 an bie Gelch. Darleben w. Mf. 180. oce bob. Bind und mehrt. Gleberb., monother Budgeblung.

8503

billig abzugeben. E C. 2, parierre.

In neuer Ennes - Neu-empf., ein Batt-App., fompf., biff. g. Trila. gu verfauf. Meufief,

Egelite. 8, part, r.

egenbeliefange! Discherfchant TO A. Thab ed Blichelden Ds A. Belgframmed: 16 A. ar. Edreibeild 10 A. achr. Anelich-riid. Tinsang 18 u.

tich Liebens is u. 20 A. Schreibt, Side it. Surbs, trar, Richbericht, Ruchenfart. 28 A. Reformilise 283 A. Rufer, Clos. m. Rufts. Laders, sebr. Beit, ichure Eifenbetingen 15 A. 201 Beitheffe. 2 A.

Radio-Apparat

U 6, 12 a, 1 Tr.

fait neu, billig ab-

angeben. *507 Jehtradgroßfandlung

Doppler, R & L

Ointerhand.

Toutibellia au perfauf H 4, 24.

Dielengarnitur, breilig

Kauf-Gesuche

mit 2 Anbangemagen

an baufen ob. an mie-ten gefucht. Ungeb. u. M. U. 6 un bie We-fchaltsbelle. "506

au faufen gel. Beilg. Luifenring 67, IV.

Gr. ca. 130 v 100 cm, fa gut Suffixed, co fenire geludi. Jolel Modlinger, O & 2 Rel. 204 28,

Traktor

Srübelger.

Elitige gebranchte

Fahrräder

Webrauchteb.

Billige Mibel u. Ge-legenbelinfänfet

RADIO

Verkäufe

Ladentheke

Regale, Warenschränke v. Lichtpausanlage gu verfaufen. Schweiderbi, M. 7 Rr. 9. National-

Motorrad, 500 ccm Manberer, 6000 Rim. Registrier-Kasse Bartheleminbftr. 19.

Zündapp, 200 ccm m. allen Golfenen. neuwertig, au petff. Rabin ob. Edweiben mice in Behinne ge-H z. 11, Other redts

Berfules . Motorrab Blobell 193 mit el. Lide u. allem Imbeber billig abang Remptner, Beiten-beimerfte. 182. *7640

Beuer- u. führerich. brei, bill, an verfauf, Dopan, Bellichte. 18.

D. K. W. mit eleftr. Liche u. in qui. Jofioied, gu verf. Sein, R L 15. "601

Mabel fai. 190.— @dieja. musb. pol. gun erb. EVI. 180.— = 166 Ruboll Lanbes Redf, Qu & Rt. 4.

5 Jahre Gerantlet Wegen Ueberffillung meines Lagers gebe

Birmbaum-Musterzinmer

handpoliert. be Iba Magenblag, B 4, 14.

Damen- u. Herrenrad

wagen Geschäftsanfgabe Speisezimmer, Schlaflimmer, Küchen, Elazelmöbel, Steppdeck., Chaiselonguedecken zujedem annehm-baren Preis

Möbelhage

Mäselhandstegenellschaft Mannhelm, F 4, 1

Parinthefffert, Laben-ibete, Spiegelichent, Jimon, Delen, Bald-tonmobe, Schreibild, Bollpult n. a. mehr. Bott R 6, 4

Der günstigste

Nachmebende Möbel werden zum und unter dem Selbatkostenpreis abgegeben:

8 Schlaf-Speise-Speise-H.-Fahrrad

6 Herrenin Edetholz pol.

9 Wohn- und Reformklichen in natura farbig A Tochten zimmer Wellensittighe

MOBEL-GRAFF Manheim, Qu 7, 29 Meintelbell. *213

Vermietungen

2 große Büroräume men berger., mit gr. Rellerranm billig ju ver-mirten. Rab, bei Laufer, D 7. 12, Erbgefcon.

Bu vermirten: Schönes Einfamilienhaus

6 Bimmer, Ruche, Bab und Jubefor, mit Bentrafbeigung und großem Garten, Mauer-frage in Blaibhol. Robered: 11.840 Spiegelmannfaline Balbboi.

Wohnungen [Neubau] in der Lange-Ridterfir., Rederftabt-Cf: Gerricheftliche & Zimmer-Bohnung n. Jubebor mit Gropent. n. 8 3.-Bohnungen ju von. Definer, Mofelftr. t. part. Ifa., Ode La. Mötterbr. (50).

Freundl. 3 Zimmer nach ber Strofe, Anne u. Jubeber, im Port, find ale Beire od, auch ale Biebnung fof, au vermieben. Rab. S 4. 16. Büre, part. #400

Zimmer-Etagenwohnung in Tretfamilienband, Mendan, in rud, foun. Doge Adferiald, mit einger, Bod, auf 1. Row. ober froter billig zu vermieten. #404. Referral, Bahnhoffrade 18, Referden 306 88.

Moderne 3 Zimmerwohnung mit Theje, Dad, Munfarde etc., in befferem Saufe ab L. II. an vermieten. Im erfragen bel. Darib. Dabenftrafer 2-5.

Schöne 3 Zimmer, Küche

p. 1. Rov. gu verm. Bange Mitterftr. 204, 2. St. Bu erfr. R. Rutld, Schwepingerfte. 44. *541

Zimmer mit Küche

Bab u, Befenfammer fofont ob. 1. Roobe, 20 nermicen. Rheinaufruse 19, Ragel. "500 Trautes Heim

15 x 1 Zim. Kliche ab

Wedneds.

au permieten.

*156

lindet alleindebende, berufdentige Dame bei guter Berpflegung im Comeftenband Canft etilfabeib. Grafe Merzeiftraße 24. *227 Laden

m. Immre w. Riche Nachw. Schulze 06, 2 ner fol. an om. 4479 i St. n. R., Nend., M., 2 3l. u. R., Alth., St., Cepel. Wobelgetschit, Rupprechiffer, S., Bl.,

In. Sope, an permie-ien. — Rabetes unt. R. M. 2195 burch Ma-boll Stoffe, Mannbeim.

Ju Ligenberg: Laben m. z Jim, n. Kide, preisw. pre I. 11, ab. 18. 11. 34 vermieten. Marche in der Ge-ichlisbelle, 7678

pol Beitftelle 5 &, Rofte 3 m 5 & Woh-boarmair, Leberfieble ufm, billieb *555 Rübel . Wingerhiler, icht Schweningenfer, 53. 2 en. 2 fcbne, 1. Jenir, b. Gtabt gel. 19 fro-raume, f. jeb. fim. 7321 Cobn. C 2, 28.

"Sabe", mit bonem. Lautforech., n. besgt, Leiefunfen of Laut-4 Zimmer-Wohnung lotoffer, occ. bur an menfaufen. 7900

m. Wad n. Manfarde, in iddiner Bage, am driedslicketing. *Con I' 8, 10, as verwies. Raberes part, reced. No v Uhr nachwitt.

Max-Josefstr.

3immer, Rode, Bad iele, Maniathe, per in vermieten. me Wiete Wit. 95 .-

Bohl, Feudenheim Zhithmetr, 22, Tel. 412,44 Hen bergerichtet, eine

Schleiffad, neu, mit Schränfc, v. 14 u. 90 Mf., fom. and. aparte Robelle gu feb. Breip abaug. Tvatifeurfir, 12 port. rechts. *183 2 Zimmerwohnung u. 3 Zimmerwohnung per 1. Woo, 27 au men, Rab.: Grobe Mergels In vert.: I gut erfolt. Bert m Jederbeit n Ruchtlich t. Pr. v & Mart. 7821 Exche 29, part. *564

große Zimmer mit II. Ruche. 4. St., I. findert, Gien, getignet, per fofart gu vermieten. 7895. Schwehingerfrabe 48, nibereg im Odfeben. 5 8, 14, Sriff., I. St. Cebe ant erhalt. Pide weiß em. Kohlenherd Bell abroged, pur or Brivate. T i, 4, II.

1 Zimmer und Küche Bieil. Bobbaarmatrage i. Stod, an permiet. Haberes *Shi H & 11, 2, St. Ifc.

mit prima Bolhaar, fruie I Gadherb bill, av verf. Mablborfer-frahe 14, pt. r. 100 klein. Küche Perfianer Rautel, fl. Sigur, umbanbeb. bill, su nerf. Abrefle in ber Gefch. "222 n. 1 fleines Jimmer an Wedulein per fol. an vermieben. *000 In erfr. bei Thomad, Tullafurche 18, 5, Et,

R 6 14/16, 4 84, t.: Tallahrahe 13, 1, 6 solih, garied their bell. 2-3 leare Zimmer mir Babes, in auter Loar per 1. Nov. gu verm. Insperechine, 7.

I. Gled, 2 leere Zimmer Bolfen, m. n. office Rodgel. 10 verm. b. 8401 Dreber, S 6, 25

New bergericht, Water heizh, leeres Zimmer od I. tt. 3u vermiet. Ggelffraße 2, 4, Stod. dadin, gr. feer, Simmen iff an verm, en eing, Perfon, el. L., Bonfer park 7819 Pangitt, Ma. 1. St. v.

Leeres Zimmer mit fl. Rottude m. Gaf, Mach. n. Wieftr, 27 2m. U 4. 25, 1 Tr. P868 Mahl. Zimmer

*417 Others Sut möbl. Zimmer m, Bad u. Tel, gu verm. Karl-Lubmigfinale 17, parti, redita Schlafftelle in gi. Saufe H 7, 10, 1 Treppe.

Sut möhl. Zimmer mit Leieph, au verm Waberes 7850 C 8, 14, 1 Treppe. Möbl. Zimmer

fonn, ef. L., en. mit ob. ob. Benf. an om. Dand, M & I, I Tr. I. MRBSL Simmer bill. perm. Dd. Langftr. 28 1 ab, 2 febr gut mbbl

Zimmer m. Schreibt, Chaffel., Tel., Ben., in gutem Caufe gu vm. G 7. 26 F Tr., Luffenring.

Delanes. 8470 mobilertes Zimmer fofort ju vermteten S 5, 4a, 2 Er. linte. Möbliertes Zimmer

B 4. 8, 3. St. rechts 34 vermieten, #471 Gut möbl. Zimmer

m. ef. S. an perm. Nabe Baffereurm! Coon mbl. ar. Bim. at vor. Q 7. 13, 2 Tr.

Möblierles Zimmer Prets 4 .# mochenit. Moster, 6, 4 Tr. Its.

23x2 Zim. Küche ab 31.90 Sut möhl, Zimmer Qu S. S. B Treppen. Mm Bichntol, Linden-bofften: Separ, möbl. Simmer m. ci. 2., fof. projdm. an um. 4472 Schafer, Bellenge. 3.

B 7, 14, 1 Tr.: Gin gat möbl. Lim, an foilde thi. Dame ob. Orn., coll. m. Rlavierben. Zimmer u.Küche in J 1 Dr. is fofort an permirten. Mm Benptfafinhaft Schumer m. el. D., Tel., Bab. an beff. d. au v. midt T. 18, 1, 8 Xv. Mabe Dannibahnh.! De 1 gui. mbl. S. m. Schröt. an bergribt. O. n. D. 40 vm. Ord. Bengite. 30, 1 Tr. n. 3 Tr. *540

Max-Josephstr. 31: 4 Sim. Piad, Sprifet, part., 4 Jimm. Bab, Sprifet, (I. Stoff) anf L II. 10. ipater An vermieren, 200570 Arfreg, pert, regita. Gine ichine 3 n. 4 Zim.-Wohnung

An sermieten. -Raberes 7307 Lunge Ahiterpraße 31 parterne. 3-4 Zimmer-Wehnung

m. einger. Babes, in gut. Daube, Jenraum. joj. od. ipdt. zu pre. Demieberge, P 2, 12. *7841 Gebr ichbne 3 Zimmer - Wohnung

mit all. Subeb., in at. Oande n. beit. Wobs-lage, in Rederan, p. 1. Row, an iol. Whierer an vergeden. Su ertz. Mingeriprate Nr. w. 2. [ol. ob. iv. an i

3 Zimmer - Wohnung Bad u. Kude. 7. St. Benuftheim, Pucali-Eranachtraße Mr. s. im Loben.

Sonnige, freie Bage Bimmer-Bohnung m. ell. Jub., p Belt., 9 Tr., p. 1. 11, 39 an serm. Röfertel-Bub. nerm. Referma-Rubesheimerfreche 2, 2500 n. 1 fden. Balt, Sim. m. ob. ofine Bent., Au vermiet. Kofit, Dien Bedfir. 6, f. Treppen, 7874

Milke Wasserment Wild. Simmer sep., m. et. L. n. Rodgel., f. 4 Mt. wedzel, an von Angar-tenfraße 20 8. Cehler *200

Möhl, Zimmer 2000sp gu verm. P 1, t. 1 2c. BRISE, Simmer fot, bell. su vermitten. 2966; R 4, 14/16, 4, 84d. t. In Bille a. Baldperfr:

Gut möbl, Zimmer per 1. 11, ober fpåter su permisien. 7765 Teleph. Nr. 271 46 Frdl. out möbl. Zimm. an beruitt. Gern ju inn. Bedenheimerfte. Rr. III. 1: 21., rechts. Batto

Sentram! *175 Out mibl. It m mer jojort an vermitet. Brbt, Beiper, T 1, 4 Sabe Parabeplon Get mübl, Jimmer mit ff. Beller, Dampfig-preibte, gu vermielen #213 gn perm. P & S, HIL D 2 11, 1 Er.

Beer, Mant-Minn., af. 2166 u. Robett. p. 1. 11. su verm. *620 leie. Burghe, 10, II. t. for leeved belah, Sim. OTAL-COMMER. 15, V. I'm aut. rub. Coule lebr belled, elen, mibt. Bahn- unb Schlafgim. m. Bad, ff. Wall, en. mit Deni, vaneierisch n. aus Robfoft in v. Anauf. wittegs Unpp-rechtur, L. L. 21. 21.2007

Nähe Wasseriurm! Gut möld, fonn, Jim, fol: all off, ju permeter, Mun-Mul, 17, 1 Tr. r. 180641

Einf. möbl. Zimmer

m. I ph. I Bett. n. el Ba fof. od. fp. an un. Rübe Donnebaf.! Gint mmer - Wohnung Ge, Sternelbrebe 6,

> E 7. 15, 3 Tr. links: Mobilertes Zimmer gu vermieten. Ungeft, mabt, Jimmer

B Z 4-4, III, redita. Schön möbl. Zimmer Rabe Schieft, fr. Und-ficht, mie ober obne Rfanier, au fot. Orn. #0 000 A 2, 5, 2, 600.

Möblierles Zimmer All Dermieten. ED071 T 8, 87, part., redes But mobl. Jim., Nahe Mehrt., m. el. 2., bill. an von Co. Clipper-litabe 6, 4. St. rechts.

Gute Schlaffelle Drn. 12 remnier. 2, 11, 2, 22, 5ei Samble Möbl. heizh, Zimmer

uermteten. Schwedingeeür, 185, bei Reller, FRANKOSCHAMDIN



ENTWÄSSERUNGEN REPARATUREN



den typischen hohen breiten Revers. - - - Unser Ulster ist aus einem schweren reinwollenen Cheviot mit angewebter, karierter Abseite. - Die Verarbeitung

ist erstklassig - Armelfutter und reichlicher Innenbesatz sind aus besonders haltbarer Kunstseide. - Alles

0

0

0

in allem: Ein Mantel, an dem man seine Freude haben wird.

oder der Ulster-Paletot

der vorbildliche, immer korrekte Wintermantel für jede Gelegenheit. Er ist entsprechend der Figur seines Trägers mehr oder waniger auf Taille gearbeitet. --- Wir haben diesen

Ulster-Paletot aus schwerem reinwollenen Shetland mit aller handwerklichen Sorgfalt in unseren eigenen Werkstätten herstellen lassen. Der

Mantel ist ganz auf Kunstseide gearbeitet und bestimmt für Herren die sehr hohe Ansprücke stellen.



EFAKA

DEUTSCHES FAMILIEN-KAUFHAUS

N7, 3, »Turmhaus«

Vermietungen

Sebila milbilartes Zimmer L 12, 4 Brubi

Gut möbl. Zimmer

m. et. Bidt, per 1. 11. an wermteten. Bosca Samist, C t. J. Sing. but mill. größer. ob. Nabe Chief. *400 L. T. d a. 2 Treppen.

(ep. Cing., 1st. a, ren (ep. Cing., 1st. a, ren (ep. Cing., 1st. a, ren Opposit Weigliche, 20, 2 Er: Mitt. Man-

Miet-Gesuche

Möbel-Lager

Blamurckstraße oder deren Riche Einfamilienhaus Eingen-Wohnung m misten genucht Levi & Sohn

Rann Imot i. mobilernen Simmer geg. irgenden, Erbeit. Angeb. n. M. X 8 an die Gelche. 7880 1 Zimmer und Küche von berufte, Were. elleinft., in at. Canfe aciunt. - Bufde. unt, M J 95 an Me

Gefchaltnibelle. #495

seres Zimmer

m. Rochgelegenb., in Mederhabi ar indt, Mngeb, u. M Z 21 an bie Geicht. **518

Sade 1 feere Almmer ub. 1 gr. Jimmer mit Bobnitude, in guten Danie in, gut. Lapt. its Mit. Id. ... Saidr. m. R. V 77 am die Ge-ichtisbelle. *410 Stellungsuchende beklagen sich bei uns immer wieder darüber, daß sie die Anlagen zu ihren Bewerbungen Zeugnisse, Photographien

Lebenslauf usw. erst sehr spåt und trotz beigefügten Rückportes elt überhauptnicht zurückerhalten. Diese Urkunden sind für die

Einsender wertvoll und oft unersetzlich. - Wir bitten deshalb alle Aufgeber von Stellen-Anzeigen, in allen Fällen schnellstmögliche Rückgabe derartiger Unterlagen zu veranlassen.

Neue Mannheimer Zeitung Offerien Vermittlung

Privat-Tanzschule

J. Heinrichsdorff P1, 3a Faradopists Yel. 22933

Unterricht in Kursen, Zirkein und Privatstunden jederzeit in gründt. Ausbildung. Anmeldungen eibeten.

stets erstklassig

und preiswert

FREIE VOLKSBUHNE !

den Theaterbeauch am billigsten!

Ermäßigte Preise von 0.25 bis 1 90 RM.

Daneben kein Monatsbeitrag!

Prospekts in d. Houptymochlifthstelle M 7, 24 - Tol. 25465

16. bis 22. Oktober 1932

Im National-Theater:

Sonnieg, 16. Offite. Miete D 4, Genber-

miete D 2. In neuer Infgenierung: "G teg f ried" von Rid. Wegner. Anfang 18.00, Ende 72.00 lifte

ich gehe lieber ein poor Schritte weiter und keufe

do bekomme ich schon für H. 1.30 p. 1/, Pfd. eine aromatische feine Qualität

Feinste Maß-Schneiderei jar Berren

Mannheim, O 7, 4 / Telephon 30249

am Kalserring

Das Konditorei-Kaffee der Qualitätswaren und feinen Spezialitäten.

KUNSTLER-KONZERT (verstärktes Orchester) Verkauf von Heldelberger

RADIUM - Hollwasser In Flaschen

Erstklassige

Montage

Billige Preise



Dauerwellen

Für Privat- u. Bürnkederi: Fried Briefpapiere Geschäftsbücher Goldfüllhalter Photo - Alban Familien - Chronikan Digens Werlandte

Schokatee

H1,2 P2,3a K1,9 R4,24 Ludwigshafen, Ludwigstraße 31

Junker & Ruh Gasherde

Billige Preise Ratenzahlungen H. Barber, N 2, 10

Tilr wenig Geld ein gutes Bild

Telephon 20555

Photographie H. Bechtel O 4. 5, am Strohmarkt Angut 27314 Austrikrung sämtlich, Arbeiten für Ameteur-Photogruphen

Sofort und billig

bedienen wir Sie in unseren aperkannt. Spezialarbeiteni Plissoe, Hohisaumon, Einkurbein von Spitzen, Kanten für Schals und Volants, Kleider-und Wäscheslickereien, Bessenarbeiten, Knopflöcher u. Stotlknöple, Stoffdekatur. Geschwister Nixe, N 4, 7 · Tel. 23210

Fichtennadel-Franzbranntwein

buryarragend hawfirtes Verbouguage- s. Hassnittsi Rhaumatismus - Isohias - Bicht - Nervosität exemberrish für alle Syarttreibende

Schloß-Drogerie L 10, 6 Lately Blotter Fernspr. 32592

Apparate, Papiere, U-Platten, Filme etc.

Simtlicke Arbeiten in fachminn. Ausführung

Fillale der Ludwig & Schüttheim Friedrichsplatz 19 (bis lepos-bil.) Tel. 41489

Letzte Neuheiten get a, protewart im Specialgeschäft Fr. Müssig & Co., P 5, 14, I. Etage

Sinning, 17. Ofter. Miete It 4. Tonber-nitete B 2: "Die Jonannaliken Geben Freuings beitrolef im Ren-lakung von Felix Jondinton, Musik von Theo Medeben. Anlang 20.00, Esche 22.30 Uhr

Diending, 18. Cft. Miele A 4. Gunder-miere A 9. — Jum lehten Male —: "Wetter veränderlich", Ro-midie von Engen Gürber. Anfang 20.00, Ende 22.15 übe Mittood, 18. Ofebr. Radm. Schaler-porfellung für bie Odberen Schulen: "Der Freilichthe", Nomantliche Oper von C. M. von Weber. Aufung 14.30, Enbe gegen 17.35 libe

Mittood, IR. Ofter, Mirte H bi "Bar Gonnenuntergang", Goniptel von Gerbert Coupmann.
Mufang 18.50, Enbe gegen 12.50 Iffe

Dennerstag, 30. Oft. Miete C4, Sanber-mirte C 2: "Die Gochge it bes Wigaro", Rein. Oper von Mojert. Anfang 10.00, Ende nach 22.45 Uhr Breitag, 21. Oft. Gar die Abestergen. Greie Botrebnbes, Weig, 10-80, 36 6ts 110, 146-167, 201-220, 420-420, 801-810 n. Grappe St., Der Greie f & & y. Sumanische Oper von C. ER, von Beber. Enfang 19.90, Ende gegen 22.15 Ube

Cambing, 22. Oftober, Micte D 5. Urantfubrung: "Meganner walb", Schnipiel von Georg von ber Bring. Anfang 20.00, Ende 20.15 Ube

Den Wert eines praktischen Kleidungsstückes

erkennt man im Gebrauch. Darum ist unser Allwetter-Mantel mit der ges. gesch. Rückennetz-Ventilation so beliebt, besonders leicht, weiterfest läßt er sich in beigegebene Beutel-Kapuze klein verpacken. Mit wenig Worten —

der Ideale Mantel. RM. 29.75 für Damen und Herren.

N 5, 12, Kunsteir. das leintungsfibige Spariethous the gate Wetter-Müntel.



arrangerels Elenggestett degelesses Spartrals and Westell and dynam, Bost strader strader attender at 500. — a fethere at NORA



Erhältlich in allen Fachgeschäften. Bezugaquellennachweis durch: Wallenstätter & Co. Mannhelm.

23. bis 27. Oktober 1932

H. BARBER, N 2, 10 Tol. 20555

Sounisg, 28. Cirbr, Machin-Stufführung für die Abenterpemeinde d. Bifchnen-polificundes Wit. 815-837 und Abt. Jungthestergemeinder "29 a l. l. a. » fieln" von Schlert. Anjeng 18.00, Ende 17.15 Uhr

Sonning, It. Oft, Abendo, Miete E 5, Conbermiete E 2: 26 alparone, Corrette von Garl Britteder. Anfang 20.00, Enbe gegen 28.00 Ufer

Woning, 34. Crike. Wiete G 4. Souder-miele G 2: "Der Freifchig", Bomant Oper nen C. M. von Weber Anfang 10.20, Erbe gegen 22.15 libe

In Ludwigshafen: Im Ufa-Palast - Pfalzbau

Donnersteg, 20. Oft. Play ble Theater-gemeinde bes Bullnewroffsbundes --Mbr. 27-30. 83-40, 60-68, 72-78, 82, 00, 100, 201-013, 231-007, 241-271, 201-000, 311-001, 401-403, 425-427, 429, 431, 430, 431-433, 471-492, 301-500, 311, 521, 601-637, 810, 901 bis (id, 507, 410; "Die Jeurus-tliten" Wobse Freetage Luftfeiel in Benfaffung von Feltz Josephinien, Wufif von Theo Bindeben. Unfang 20.00, Enbe 22.00 116e

Tonnerstog, 27. Oft. Ger ble Abester-geweisde Greie Wolfesbune, Wd. 1 bis 10. 21—25. 171—192. Mis—230, 200—200. 101—540. 210—235. 725 bis 740 und 601—340; "A is I amena— It hea". Outlan drentags Lungsbell in Reinfellung von gelig Josephinion, Willis peu Thes Madeden, Huffeng 2000, Ende 22.30 libr

Die Astrologie wind Ihr Wegweiser nseeded 1 Par

Eine Mark lessen Sie wich am best, von

H. DAUB. Dammstr. 17

System Kadus von dem bekennten Spezialisten Salon Schmitt Langa Statteretr. 2 Tel. 55701

Photohaus Rioos, C 2, 15

L Fachgeschaft Photoarbelien billiger und ersiklassig



Musik-Instrumentenbau W. Feldmann, S 2, S Activities Follogeadult am Platas

Kaffee u. Konditorei Thraner C1, 82 Inhaber: KURT SCHMID

fornehmates und Altestes Familienkaffee am Platze. Eigene Pralinenfabrikation.



schiede Creme, verursischen mehr Rumein und Fellen eis vorher. Debheib kommen Sie zu mir und lessen sidn nichtig behandeln und taken in allen Fragen der Kosmersk und Khiperoultur. — Eigene hochwerfige Priipesate Nedrige Poelse. — Beetle Bedenung.

Entferrung sämft. Schöchettstehler und Gernnflet. Höhermonne. - Hand- und Pußpflege. Modernates hygienisches Institut

Polina Pomaroli Bert. gegellt. Mitglied der Reichererb. der bezunst. Bernte. L 12. 7 Inhabstralts Tel. 27430

Parfümerien Toilette-Seilen in- u. anulitratischer Pobrikate

Wasch- u. Putzmittel in größter Answahl,

Drogerie Rennert, U. 1, 9, Breite Straße Seifen-Rennert, o 5, 14 and Seckenheimerstr. 32



Arno Hänsel Amerikanerstr. 1 Tel. 43180

Automobil-Werkstätten Licht, Zündung. und Motor

Varta-Ladestation P



Mannhelm Industriehaten

Telephon 51944 / 51945

in extra großen, modernen, Puder Dosen, Puder Uhren, sowie Halskeren (Chocker-Ketten) ein-

Elise Bock -

Nizza - Parfümerie Mannheim. D1, 5-6, Paradeplatz.

Ludwigshafen a. Rh.

Sanntag, den 16. Oktober

Oeffentlicher Tanz.

Mit dam heutigen Tage führen wir die Bod. Pfala.

am Ring - Ea wird unner Bestreben sein, das Lokal zu einem gemütlichen Familienaufenthalt zu gestaben. Originalausschank der Bad - Pfalz, Winnergenossenschulten.

Gute burgerliche Koche. Balthasar Luy u. Fran

Hausbesitzer I ningen. Reparatures no translatational und Wasseriebungen und sanitiren An priven reach, emeritasig und Mitty 40. Smx & Klow, Oatherpstrafe 20/24, Tel. 20/78

Kirchweihlest mit Tanz Berchaer Teraboden

AD Seminary Of Ches Pretakegeth AD Seminary to Chescher Of Ches Pretakegeth Adultable Test Electric Chescher Ch

Kirchwelh In Zum Schwanen 4 Hauptstr. 97 Sounted, den 16, und Homes, den 17, Oktober TANZMUSIK Tanzbapette Begten - Voredgeliche Höche

Graper Manahachteg — Neu bergerichtete Lebelitäten the geneigtes Eusgrach bittet Ludw. Wilhler Wachesheimer Wiszerstübe L

Heute eingetroffen! ta Wachenbeimer gute Weige Küche Verefiglidier Mittagtisch Petchalige Abendusts in billio stem Pricam. Abunderen Deslie

Kaffee Hauptpost, P3,3 Beute und morgen Winzerfest mit Konzert Neuen Wein mit Zwiebelleneben.

erhalten feitmelle neumertige Bigen gu gfind. Bedingung, Giebe-Gerage, If 7, 20, Zet, 214 Ot.

prime gelbe, & Sir. liefers 7000 Ludwig Stehl, Beden-heimerefinlage Ar. 48 (Idaertoff) Vollfore genügt.

Automarkt Fiat 509, 4:20 PS all wurtt. Briefenbei. merne, 21, Industries

Goldenes Lamm, E 2, 14 Heute Samstag: Schlachtfest Sperialität, fichischtplatten

Denbuerfer, 35 3. real, trebfam, falls, Hebrook, 2000 A Ber-

Heirat mit little, to Dr. einf. Blabel, ball Gefchitta. Suterelle but, *445 Mur ernbgem. Buiche. mir 2000 m. W.A.168.

Neuer suffer Tranbenwein Es ladet had sin J. Neumann lausch-Anzeiger

Bleftriffe.

Waschmaschine

mb. Berb au inniften. 10 beim, Jennebieder-tierbe & II. mogen, wünjibe balb,

Teilhaber m. 5000. Binlage für Seuer an ble Beichaftabelle frautfabrit gelobt, bia, Blattes erbeten. Breech, u. L. U. 11 an. (Brimint, gmedige.) bie Gelich.

Vermischtes

Bild. October Deter Bellent, werbeit, rhe lichten Raufmann Mantel und Anzug

(Regieti.) pen. Teil golding? *De Orii, Angeboer miter L. P. 6 an 8. Geigelin-ftelle Steles Blancs.

fingstaufden, 700 Hogeb, unt V M 101 nu bie Geidaltsbelle bis. Blattes erbeten.

Koks und Kohlen geg. neven Radio-Apparat Babrifat und Bunich

Kelter - Trauben Sir, Mf. 14.—, Sieferung frei Dans, 7419 Od. Maurer Birfaulen-Marfibelle,

Lassen Sle 35re Garberebe nom Budmeng in Stand-Sindue fabr Reparatures billigh. Brompte Bleferung, mie nen. Edweidert, Liordfurkroje Rr-11 Meccfelbitt, St. 72, Sinbenfiel. (Blimarifelan). 6628



MARCHIVUM

Gottesdienst-Ordnung

Cvangelliche Gemeinde

Conning, ben 16. Oftober 1902.

Sennieg, ben 18. Offisber 1982.
In allen Gottesbienten Kollette für den Evangelischen Francenerband für Innere Kission.
Teiniveriöfteche: 8.80 Bredigt, Sifar Schumacher: 10 Spedigt, Bir. Rody: II.1b Annoengebresbiend, Bifar Grüder; 11.1b Abribenledre, Biarrer Rod.
Meckarbische 10 Bredigt, Sifar Schumacher; 11 Kindergottedbiend, Sifar Schumacher.
Tonfarbientlicke: 10 Bredigt, Kirchenret Malex; II.1b Lindergottedbiend, Sifar Schumacher.
Tengetenbiend, Sifar Thiendauß; II.1b Christenledre ihr Knaden, Kirchenret Walex; 2 Christenledre in Knaden, Kirchenret Walex; 3 Bredigt, Sifar Thiendauß.
Trigenret Walex; 3 Bredigt, Sifar Thiendauß.
Trigenret Walex; 3 Bredigt, Sifar Thiendauß.
The France in Bredigt, Sifar Frankler, Placerer Tr. Coll u. Placer Frankler: 11.1b Kindergottedbiend, Bifar Krin Geber; 5 Crigelfongert v. Kindermußbirefienk Arno Landmahn.
Renostheim: 10 Predigt, Sifar Forder: Sifar Frankler.
Bifar Früntle: 11 Kindermußbirefienk, Sifar Frankler.
Thiedenstinde: Com Predigt, Tamboklindeurnt Hauber;
10.40 Anderspettenbliend, Sifar Schweithart; 10.46 libr Christenledre, Camboklindeurat Bender; 6 libr Bredigt, Chriftenlebre, Canbestirdenrat Benber; ft Ube Brebigt,

Bifar Comethait.

Bilar Schweitbert.
Dobenmistliede: 10 Brebigt, Pfarrer Toeit; 11 Christenlebre,
Brarrer Joek: 11.15 Rindergeirendientt, Sifar Standig:
8 Prodigt. Sifar Standig.
Butherfiede: 10 Predigt. Pfarrer Balter: 11.15 Rindergertesbiernt, Gifar Boech; abends 8 Riechenfengert:
Geistide Alembangit.
Relandithoufirche: 10 Predigt, Sifar Doeniger; 11.15 Rinbengorieddient, Bilar Doeniger; 4.00 Bredigt, Pfarrer
Bordenthier.
Bened Title: Frankenbay: 10.00 Bredigt, Biarrer Diefer. Reues Giabi, Rranfenfand: 10.00 Preblgt, Pfarrer Riefer.

Distoniffenhand: 10:80 Prebigt, Bfarrer Edeel.
Och. Lang-Krentenband: 10:80 Prebigt Bir Stockenhöfer.
hendenheim: 10 Campignetebbient, Pfarrer Rammerer;
11 Linbergoriebbient, Bifar Robfer: Lin Chribenlehre
int Knaben, Pfarrer Rammerer.

Refertal: 10 Sampigottrobient, Bifar Reich; 11.15 Rinber-gettebbient, Befar Reich; 1.50 Eprimmleber für Anaben, Bifar Reich; 11 Kindergottebbient Kollertal-Sud. Matihänafinche Redarau: 8.45 Christenlebre Rordpfarrel, Pierrer Sanger: 10 Probigt mir Einführung ber neu-gemehren Riedendlieben, Pierrer Ganger (Riedendor); 11 Atnbergntiebbient Roedpierrei, Pierrer Ganger, Gemeindeband Spengerritungs 38: 10 Probigt, Wifer Rede;

11 Rindergottelblenft, Stiar Rebt.
Rheinau: 8.30 Predigt, Biarrer Bath; 10.30 Chriftenlebre für Mabden; 11.15 Rindergottelblenft.
Canbbolen: 9.30 Campingticoblenk, Bifar Roth: 11 Christenlebre für Mabden, Sitar Roth; 11.30 Rindergottelsbeite.

bienft, Bifar Roth.

biens, Bifar Roth.
Gedonheim: 2.30 Damptgotiedbirmit, Pfarrer Aung; 12.30
Kindengotiesdiemit, Viarrer Aung; 1 Chripeniehre für Mödden, Ciarrer Rung.
Pauludfirdie Baldhof: 2.30 Camptgotieddiens, Pfe. Clormann; 18.45 Christenledre, Pfarrer Clormann; 18.45 Christenledre, Pfarrer Clormann; 18.45 Christenledre, Pfarrer Clormann.
Balhabi; 2.30 Camptgotieddbenit, Pfe. Merz; 10.30 Christenledre, Pferrer Rary; 12 Rindengatieddienit, Pfe. Mary. Badennotiesbienne:

Teinitablafteche: Stenstag abb. 8 Anbacht, Pfarruermalter Balt. Mittenoch vorm, 7 Morgenanbacht. Lonferdienfieche: Dounerstag ab. 8 Anbacht, Bifar Coblich.

Chriftustieche: Mittmoch abend 8 Anbacht, Wir. Dr. Doff. Johannistinde: Mitmod vormittag 7 Schulergottesbienft. Daunerstag abend 8 Anbacht, Pigerer Emlein. Leiherfiede: Mitrood abend 8 Anbace, Pfr. Prandpmann.

Relandibonfieche: Mittwoch abent & Bibelfinabe, Pfarrer Metrhandlische Mefforaut Tounerstog 7.00 Abenbgotted-

Paulustirche Baldbef: Mittwoch abens 7.30 Anbocht im Renfirmandenfant, Pfarrer Clormoun.

Die Chriftongemeinfchaft, U & 11

Bemegung gur religiblen Gruenerung. Conning vorm, to Menichenweihebending mit Bredigt; 11.15 Sonntegoleber für Linder. — Mittmoch vorm, b Benichenweihehandlung; ebenbs 8.15 Bortrag Salemift; Abrologie und mabre Sternenmelogen.

Bereinigte evangelifche Gemeinichaften

Spangl, Berein für innere Miffien I. B., Steminftraße 15 Alle Berten für innere Missen A. B., Staminkraße is Kiefestere Brödie); Sonning & Geriammiung, Demociden g. 15 Bibeihunde. — K. L. 16 (Bibeimissen Bridell): Benning R. D. Serfammiung, Diraktog S. G. B. I. M., Democrating R. D. Bibeihunde. — Edweisingerstrade 10 (Bibeihunde. — Bedaran, Hideria, B. Bonning S. Derfammiung, Democrating R. D. Bibeihunde. — Redaran, Hideria, B. Bonning S. Berfammiung, Diraktog R. D. Bibeihunde. — Meinan, Tift. Tift. Zonning S. Berfammi. Wittmoch R. 15 Bibeihunde. — Brügeische A. Brügeische G. Berfamik. Bibeihunde. — Brügeische Bibeihunde. — Bibeihu Bibelfinnbe. - Belleufer, Ger Greiteg 6,15 Bibelfinnbe. -Pfingfiberg, Gerrenfunb ill: Bonnerstag alle 18 Lage 6,12 Plingiberg, Gerrenlaub 22: Tonnerstag alle 18 Lage 6.15
Bibelitunde, — Tendhafen, Linderlicule; Seamog 8.00
Berlaumlung; Nittmod 8.00 Bibelitunde; Seamog 8.00
Berlaumlung; Nittmod 8.00 Bibelitunde; Seamog 8.00
Berlaumlung; Nittmod 8.00 Bibelitunde; Seamotog 5. Tendhog 8.15 Bibelitunde, — Litter Berantsteg 5. Tendhog 8.15 Bibelitunde, — Litter Berantstettungen (Seamtogliculen, G.C.). 20. Jungfaverupersine)
And de feder Enstide an existen.
Danbestlichliche Gemeinischeft, Bethesde Geim". L. II. 4.
Seandag 2 Kinderhunde; 4 Jugendoerein; abends 8 Geomische Gerfamminn, Dienstog abend 8 Vonnerhunde, 20gl. 7.45 Evangelitationdvortrag. Schlerichtie Almeddel, 20gl. Nittmod abend 8 Gebeitunde, angleich i Coangelifationsvortrag Plingiberg, Etterbade 28. Dannerstag unden, 4 Frauenfunde; dendd 8 Evangeliptionsvortrag Nedarsu, Auslende, 42. Gernag abend 8 Bibeltranaden für finge Kadden von 15–16 jedten.
Berein für Ingendopflege "Dans Salem" c. B., K. 6, 10.

(Ar junge Madden von 13-16 Jahren.
Berein ihr Ingendpflege "Dans Salem" e. B., K 4, 10.
Gounnag L Sountoestaule; v Stheidunde i. jr. Münnet;
4 Jugendbund I. jr. Mödden; u Guangelfleifundvertrag.
Diending 8 Gebeijunde; v Evongelfleifund v Verfammtung Almenhof, Circuberftraße 48. Mitimod 8 Münnetfunde; v Serein für junge Mädden. — Tunneratig 4
Frauerftunde; v Viereinsertraße Verfammlung. Freitag 8
Jungsolf-Aberd.

Abmenigemeinde, J. 1. 14. Sonntag abend 2 Uhr Bortrag. Mitwoch abend 8 Bibelitunde. Freibag abb, 8 Jagenditunde. Cambing normitting 8 Cabbatichule; 10 Bredigt; nachm. 8 Sindengotlesbienit.

Planfrengeerein Mennbeim I, Meerfelbirebe 44. Gioniag abend fi Bibels u. Gebetfrende. Buttmoch nachm. i Delf-nungabund für Kinder; abenda 8 Blaufrengoeriaumig. Evengelifche Gemeinschaft, U. E. M. Sountog vorm, B.86 Predigt, B. Stephan; 18,46 Sountogpichale; abends 8,30 Predigt, A. Schmidt, Millmoch abend 8 Bibel- u. Gedet-junde, Donnerstag nachm, 4.00 Francumikionsvecesin; abends 8 Jugendverein. Samsteg nachm, 4 Jungichar. Boptiffen - Cemeinde Raunbeim, Mar - Joseph - Sipebe 12. Conning vorm. U.W Probint: 11 Commentionie; nach-

mitingd 4 Sonntageichulfeft, anfalleftend Jugenbonn. Derr Grangelift Iob, bien bilt folgende Borridge: Montag abend bi Die Schäfteigewalt: Dienstag abend bi Die vier Reiter ber Offenbarung: Mittund abend bi Die erfte Auferflebung: Tonnerstan abend S. Briebe -Briebe: Breibag abend S. Gerichtlich geldechen. Samd-tag nochm. 2,30 ferticht Derr Rau in der Jamelchar über ban Theiba: Was jeder Bud und inder Mobel vom Derra

Bubb, Bereinigung für Guengelifation und Gemeinfcafie. pflege (Pambedired), Gemeinichert, Undeuhofdrafte Zonning abend 8 Ovengelifeitundurfummiling (Milama-feiter Grand), Montag abend 8 Francultundt. Mit-wod abend 8 Sibilitunde. Samstag abend 8 Sednerdunde. — I. B. Sinnden bes Jugendbundes für E. C. a) für junge Männer: Sonnteg 2,30 rud Tienstag 8. b) für junge Mädden: Sonnteg 4 und Dannerstag 8. — Redarfiebt, Bulgbenerfrebe Tr Donnerdien nachmitig &

Rirde Jein Uhrifti, ber Beiligen ber legten Tage Sountogsichule if Rinder n. Urmachten i vorm. 10.20-121 10: Bredigtversonmitung. Attirooch 10.20 Joribildungs-verein, Manabeim, L. 4. 2. Stock.

Remapolitifde Rirde im Greifenat Baben,

Reuskein-Stadt, Eirfe Gde Lange Rötter- und Moleiftr.
Countag vorm 9.30 Gottesbientr nachm 3.30 Gottesbientr Mannachm Sanditiog 3.30 Uhr Gottesbientr nachmittagd 2 Uhr Gottesbientr Wittmad, abend 8 Gottesbientr Mannachm Medatau.
Giefentitzhe it Countag nachmittag 1.30 Gottesbientr Wittmad, abend 8 Gottesbientr 1.30 Gottesbientr Artikagh abend 7.45 Gottesbientr 1.30 Gottesbientr Giefentrafe it Countag nachm, 1.00 Gottesbientr Wittmad abend 8 Gottesbientr 1. Mannachmed bientr Wittmad abend 8 Gottesbientr Mannachmed abend 9 Gottesbientr Michaelm Mittmad abend 8 Gottesbientr 1.30 Gotte

Die Deildermer, Alphorafte, 21, Laufere 2, Sannfen. 2 Centigungs-Berjammlung; abends a Deilderfammlung. Montag abend & Ortigendermiung.

Bontag abend & Ortigender Beithund abend & Ortigenfammlung.

Tonnersing abend & Jonesdige. Treistag abend & Jonesdige. Treistag abend & Ortigenfammlung. 2 Centigenfammlung. 2 Centigenfammlu

Methobilten:Gemeinde

Gben - Cyer - Lapelle, Angarienfte. 28. Countag vorm. 9,30 Gredlat. II. Maller: 11 Countagolidule: abba. 8 Probigt. W. Kinder. - Montag & Jungfreuenmilliendverein. -Bittimod 8 Bible. u. Gebeldverfemmlung. - Touners-tag I drawenmiktondverein.

Ratholifde Gemeinbe

Chere Pfarrei (Beintenflinde): Gon am Beichigelegend.

d Frühmeile; 6.43 bischolt, bi. Weite. 7.20 Singmafe mit Vredigt. 8.30 Linderpostendient mit Vredigt. 8.30 Linderpostendient mit Vredigt. 8.30 Linderpostendient mit Vredigt. 8.30 Linderpostendient mit Begen; if fl. Weite mit Segen; nachm. 8.30 feiert. Reiper mit Segen; abbs. 7.40 Reientranzandecht mit Espen, ebenja teden Abend.

Bi. Ledaklanustirche – Uniere Pfareet. 6 hendmelle und Erginn der Beichigischeckent; 7 di. Reibe; a Gingmelle inti Vredigt; 2.30 hendragsbroddenk mit Fredigt, dochant n. Segen; 11 Kinderpostendienk mit Vredigt; 2 Christopfer ihr Biddeur 2.30 feiert. Beiber mie Segen; 7.30 Reitsfranzandecht mit Senen. Bouning, ben 16. Ofinber 1932.

Rofenfrangandocht mit Gegen.

Berg-Bein-Rirthe, Rufarftabtitfeft, f fruiemtfie und Bridt.

Ores-Dein-Lirds, Beckerbabtsebell. 6 hrübentifte und Brickeoriegenbeit: 7 ft. Refte; 8 Gingmeste mit Brobigt: 2.00
Brebigt und Oockant vor ausgeleufen Alexacitigens
1.1 Linderpottesbiers mit Brodigt: 2 Christenleite 19u
Broben: LO Andach in Offentlichen Abten mit Segen.
Oeilig. Geiß. Kinde: 8 bl. Meste. Beide: 7 Frahmelie;
5 Cingmeste mit Prodigt: 2.00 Prodigt und Oodbern und
Gegren; 11 Singmesse mit Brodigt: 2 Christenleitere ihr
Rodigten; 7 Beierfranzandocht mit Segen.
Gt. Beter: 6 Beichtgelegenbeit: 7 Brühmese: 8 Einemesse
mit Dooblet; ABD Oodban; mit Brodigt. Andlehung und
Depen: 11 Singmesse mit Prodigt: 2 Christenleitere ihr
Rodden: 230 Rolentrangandoch. Keine Allendoprodigt.
Liebfranza-Platzeit: Bon 6 an Beichtgelegenbeit; AB Grübe
meste; 8 Singmesse mit Prodigt: 3B Poolini und Andhmeste; 8 Singmesse mit Prodigt; AB Prodigt und Andhmeste; 8 Singmesse har prodigt; AB Prodigt und Andhmeste; 8 Singmesse har prodigt; AB Prodigt: 10.00
Christenlebre 5. Rodden; Lie Einemesse m. Prodigt:
2 Christenlebre 5. Rodden; Lie Rosenthem mit Segen.
Rasse 1 And Songeriphial: 6.30 Lingmesse mit Problet; 10.00
Christenlebre 5. Rodden; Lie Robertsen mit Segen.

Gomnanumsgottesdiens.

St. Peter u. Bant, Mannt.-Jendenbeim: 6.80 hf. Beichte:

O.6. dl. Kommunian: 7.30 Kommunian. Singueffe: 9.20
feier: Campignetesdienst wit sekrammatalem Suzes: 11

2-dalergotsesdienst: I setert. Sespre: abendo 7.20 Resenfranzandocht mit Segen.

St. Jeseph. Lindenbes: 6 Beichtpriegenbeit, bl. Meser 7.20
bl. Beise: 8 Singmesse mit Predigt: 9.30 Bredgt, telert.
Sociont: 11.15 Singmesse mit Predigt: nadm. 2 feiert.
Beiger mit Segen. STREET, STREET

Gt. Megibinblieche Bedenbeim: 7.15 Brithmeffe; 9.80 Campi-

Seiger mit Segen.

St. Wegibindfirche Bedenbeim: 7.10 Frühmiste; 9.20 Cample getieddient mit Segen; 1.20 Robertran, mit Segen.

St. Benigtindstirche: 8 Prühmeste und Strichtgesegnbeitt 7 dt. Breife; 8 Singmiste mit Vrodigt: 9.20 Cochant mit Onodigt; 11 Singmiste mit Prodigt: 9 Christelebre inn Abdüngen; 2.20 Robertrana mit Segen.

St. Jakobnöpierrei Reckern. Dindriges Judifärm der Pfarritrich. 8.40 Frühmeste; 3 Singmiste mit Gredigt; 9 Christelebre inn Pfarritrich. 8.40 Frühmeste; 3 Singmiste mit Gredigt; 9 Christelebre ihr Jünglinge; 9.20 besetiches Gedenet mit Bredigt und Segen; 11 Singmiste mit Vredigt; 7 Andahler ihr der Seit mit Segen.

St. Franzilling, Restlebegt: 8 Beitde: 7 Kommunionmelde mit Friedigt und Cochant; 11 Singmiste und Comilie in der Lagele der Spiegelisdrif; 2.20 Fredigt und Cochant; 11 Singmiste und Comilie in der Lagele der Spiegelisdrif; 12 Schallergeinsdiert nie Fredigt und Cochant; 13 Singmiste und Spiegen.

St. Laurentweide Ert die Jungfrauen. bernach Verpreit 1.20 Spiegelisdrif; 2.20 Spiegelisdrif; 2.20

Predigt; I.W Rofenfrang-Andacht.

2t. Barcholamänskirche Danbholan; 6.20 Beichinelegenbelt;

7 Frühreite; 9 Gampigotiesdienst mit Predigt und Gochamt vor ausgelegen Allendeligsten; 11 Schulerzeiteßdienk mit Brobigt und Eingmeste naftn. 1.30 Abribeisleiter für Madchen, dernech feierliche Gesper mit Segent
abends 8 Ansentrangandacht mit Segen.

21. Antoninskirche Rheinen. (Cobes Kinchweißest.) 6.20
Beichtzelgerichteit I.W Frühmeste; 9.30 Geben mit Brobigt in. Segen: 11 Schülergeitesblend mit Predigt 200
feierliche Gespen til Schülergeitesblend mit Predigt; 200
feierliche Gespen mit Segen.

2t. Therefin vom Kinde Jesu, M. Phingsberg; 8 bis 7.20
Beicht, bernach Krübweste; 9.30 selerliches Gocham vor
ausgesehren Alexbeitesben; 1.50 Andach.

2t. Paul, Alexander: 7 Frühmeste; 8.30 Am; mit Poedigt;
Renes Therefienfrantenbung: 0.30 bi. Resig: 8 Eingmess
mit Predigt.

Alt-Ratholifde Gemeinde (Schlolifirche) Sountag vormittag 30 Deutides Amt mir Probiat.

NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN



Die Reichsbahn hat uns neuerdings den Verkauf von

Sonntags-Rückfahrkarten

übertragen, sodaß nunmehr in unserem Reiseburo samtliche Eisenbahn-Fahrkarten für das In- u. Ausland zu amtl. Preisen ohne Aufschlag erhältlich sind.

LLOYDREISEBURO G.M.B.H.

Mannheim, O. 7. 9. (Heldelbergerstraße) Dienststunden: Werktags 8.30-12.30 Uhr, 14.30-18.30 Uhr, Sonntags 10.30-12.30 Uhr. Fernsprecher Nr. 23267

ihre Verlobung geben bekanni

Maria Dros Alexander Harfmann Studienras

Mannheim, den 15. Oktober 1932 U 1, 21 Werderstrobe 5

Wacholder-Extrakt Wichnerimenheim

bel Nieren. Blasen. Darm- and Magen J 7, 27, Teleph 223 25, leiden, I Přind-Glas Mk, 1 69, 11221 Guir, 5:8, Terrelies, b. leiden, 1 Pfund-Gias Mk, 148. 1122 Gute, 512, Bereiteg, h. Berrage, 2a mit der Betreibung der Rückfinde Prign, 136 und 2.50 & nunnehr begonnen werden mus. 11830 (große Bose 4...) mallen Grang. Gemeindennt. Sath. Sirchenbenerfahr. Apotheken erhälten.

Pepsin-Wein arrelich und Pepsin-Gold (aus reinem Weindestillar)

appetitanregend. verdanungsfördernd. das Beste tür den Magen

In Flaschen & % LAr., % LAr. % Litr. % Litr. and % LAr. and % LAr. and Marchen & Manchein, Meitelstr. 24 Mar. Manchein, Weine u. Spirituosen, Manchein, Mettelstr. 24 Karl Mangeld, Weinhandl, Mancheim, D. 1, 10 Max Piellier, Weinhandl, Mancheim, Schweizingerstr. 42 Chr. Stan Schmalzried, Weinhald, Mancheim, Schweizingerstr. 42 Karl Singer, Wit u. Weinhandl, Mancheim, H. 5, 21 Karl Walter, Weinhandl, Mancheim, Schweizingerstr. 149



Strumps HOTHUNG Manufelm, 07, 5

Damenstrümpte Seide plattiert, emptehlenswerte Qualität

| Homa | 智科多 |
|-------------------|-----------|
| Seide plattiert | |
| Rogo 455 | 705 |
| Sende plottiers | |
| | STORE III |
| Rogo 404 | 240 |
| Seide plattiert | |
| Rogo 444 | 200 |
| Bemberg plattiert | |

Amil Veröffentlickungen der Stadt Mannbeim

Deffentlige Anfforberung.

Deffentliche Aufforderung.

3m Mannheimer Haufforderunge im bei Mell UK. 1.25. Zu beben in allen Annheimen, auffallend die Oribert der in der Alif vom 1d. Areit 1882 die 20.

Wars 1888 und vom 1d. Areitung ukl die Renenopothefe, Lindenbetapothefe, Kronenopothefe, Gindenbetapothefe, Gindenbetapothefe,

meitere Minbrige Unbegeit, mofin die Gebuhr mit 60 R.K au entreden ib, find bis langbens us, Degbr. 1802 bei ber Friedhof-Bermaltung -hauptirieblof - gu ftellen. Später einfommenbe Antrage werden nicht berachficigi.

Die Stinterbellebenen, welche die Erbelbing von Ausschlag oder Fleshte. Grabern nicht würden, werben aufgeferbert, qualendem jadrene, bei Deafmater mit flundamenten, Einfrefungen mit Mundamenten, Einfrefungen mit Mundamenten, ersalbeit, gegenber 1989 in gesteren bis indichens bi. Dezember 1989 in Grand auf der Geminaturen Das Marken bei beiteben bis beiteben beiteb an entfernen. Rad Ubigut biefer Datit wird bie Griedige Serwaliung über die nicht entfernten Materialien verfügen. Rannhelm, 7. Gept. 1865. Der Cherbürgermeifter, Mbt. V. 10

Rirdenfeuergablung beit,
Ant ib. Stieber imr ib bie beurie State ber
norfäusigen Kirdenfeuer für ibet iallig. Bir
bitten um Begleichung ber noch offentebenden nach De Pusehmann.
Berrige, du mit der Betreibung der Sindifande
nannehr beginnen purchen und.
11 850 (große Dose A.c.) mannehr beginnen gefahrt.

Für schulentlassene Mädchen! Nam 2. Anvember bis anfangs Wars wird auf

Bam b. Ansember bis aufangs Mörz wird auf bem Denbeng, wie allibrlich, ein Kurs für jaerbildungolchnipflichtige Mabben abgehalten, die bernflich noch nicht gestähden abgehalten, die bernflich noch nicht gewachten lind. Die werden Gefundheitstankand den Anders woldlich nicht in dandwirtschaftlichen hächern woldlich und fleureitisch durch erlahrene Echrerinen unterrichtet. Der Genderg liegt in blo in Side von der Denartische der Genderg liegt in blo in Side von der Denartische der Genderg liegt in blo in Side und der Anders der Anders der Der Liegt für der Anders der Der Liegt für der Denart der Gerbaltniffe andgegeichnet. Der Berpfletungsfan derthalt im Log Mak Liv einsichleit, forgialtiger Underswachung durch den Deimarat. Auskunft erteilt der Berein Kindenstallungsfürtorer Genderg E. B., Pohleiten a. E. Martie Baden.

Knoblauchsaft

comfigl. Rintreinigungumittel, appetitance goud bestens bewährt bei Arterienverkulkung. Eheuma. Gint. Asthma. ehren. Breushini-kartarrh. Lungenisiden. Darm- n. Magenstörungen, Würmern, Aratlich empfehlen, Einzel finsche # 280, in Flasche (Kassenpuck.) # 150

Brautigam's Kastanien-Strop

Arzilich empfehlen bei Husten, Keuchhustenund Kartaryhen. Angenehm eingunehmen. Privatpuckuus en 150 g # 215, Kassenpack. en 150 g # 130 pro Flasche. Zu haben in den Apotheken und Drogerien.

A. Bräntigam & Co., Hamburg S.



Erkältungskrankheiten berindten, Duben, Butrellenten, Rubina nim. Denehet und linder felbit in beralteren Gaben ber felbet in beralteren Gaben

Dellheim's Brust- und Lungentee

Breis Bit. 1.25. In beben in allen Apnibelen, bedimmt: Ginbornopothele, Peitfenapathele, Aronenopothele, Lindenhofapothele, Redar-apathele, towle in den Apathelen in Lectura, Beudenbeim, Saterial und Cantholen.

alten Beinfeiden (Heampfaderbruch).

Carite

Verbindung

mit Inhaber eines 2 Toobafrogens f. wodentlich 1-2 Ar-Chauffeur, verhand. Zuick, v. K. Q TV an Mr. Grickt. *433



Beilabung
nad ob. von der Geg.
Dous gel. Mobel- gebeit. Daniert Wer Chen. Neue Wein- und Mostfässer inehit. Dung. J 6, 8,
Teleph. 267 76, *220 Umsröeiten v. 2 Aupel-Itmarfeiten u. 2 Mupul- sas Elementeels gebenechterig. - in Herbit

Für kranke u. schwache Füße



Mannheim S 1, 7 Breite Straße Verlangen Sie Sonderprospekt

ALHAMBRA

Das Ereignis der Theater-Saison!



mit Rudolf Forster, on Voltage and framburvison and Anton Edthofer

Ein Meisterfilm - Ein Meisterwerk sagte die Presse

Mit dieser ihrer neuesten Schöpfung erreicht Ellsabeih Bergner den schauspielerischen Höbe-punkt ihres bisherigen Schaffens. Es ist ihre reifste, die menschlichste Gestaltung einer Roll e. Aufang szeiten: Wo. 300, 5.05, 7.10, 8.35 - So. 2.00, 4.20, 6.25, 8.30.

Bis 4.30 Uhr wochentags auf allen Pittisen 70 Pfq.



Gustav Fröhlich

Grett Theimar / Fritz Grünbaum / Tibor v. Halmay sergen durch the natürliches Spiel, voll Charm und Liebenswürdigkeit

für unbeschwerte Heiterkeit Fröhlichkeit, Lust und Laune beherrschen den Film



Ein gut gebautes, bis ins kleinste sorgfältig inszeniertes Singspiel, unter der Regie von Geza von Bolvary

(Der Regisseur von "Ich will nicht wissen wer Du bist")

Als 2. Schlager ein scharfer Sensations- und Wildwestfilm mit William Cody

Region : O Dir., letzte Verst. & Wer, Se. 2 Wer

Vorzagekarten haben Elittigkeit?

Morgen-Aufführung ALHAMBRA

Einmalige Früh-Vorsiellung! HORGEN SONNTAG

> vorm. 11.30 Uhr Ein neuer, überragend achöner Kultur-Großfilm:



Sudtiroler Land Schöne Heimat Andreas Hofers Helliges Land - Verlorence Land Am Misuripasso - Die drei Zinnu Monte Christallo Die Delemitsustralie - Boren Burg Runkelstein Meran mit Umgebong Des Ortlers schimmernde Eiswelt Könlgsspitze, Stilfser Joch

Franzenshöhe Ein Natur-Großfilm eus den erhabenen Schliebelten dieser Bergweit!

Jugordielre habon Zetritt 1

Samstag, 4on 13. Oktober 1902

Vocasellung Nr. 38 - Mists G Nr. 3 Die emdlose Straffe Ein Frontsitick in 4 Biklern von Segmend Greit und Carl Ernst Hinne Insunterung: Hermann Albert Schroeder Bilbaenböder: Hermann Meyer

Techn, Einrichtung: Waher Unruh Anlung 20 Uhr Fersonen: Ends 2230 US Die Kompsgnie darmier: wann Willy Burgel

Der Hauptmann Der Leuinsch Der Fähnrich Der Zahlmeister d. Regiments Hans - Fineder Der Faidwebeit Univerfläsier Gründner Henselle Renkert Ein Major Hans Godech Mmketler Eichter Katl Marx Uninceffiner Gründner Ein Major Minketler Eichter Munketler Francke

Musherier Arnolt Erres Laugheim
Musherier Heiler Insurann
Musher Holler Schmidt Wilhelm Kolmar
Musher Holler Schmidt Frin Linn
Der Kompagnisschreiber
Musherier Schmidt vom
Musherier Mannetter Musherier Star Musketier Groffand Musketier Miller Musketier Lange Musketier Lange Ernstz Fritz Walter Der Sanithter Telephonist Meier Des Buruche des Houptmanns Cart Raddata Der Bursche des Leutmants Gotthard übers Gefreiter Jansen Haus Finnber

anz Schule Koch

Wannheims führeedes Pädegagium für Gesellocheftstanz Trainer des Schwarz-Weiss-Oub Palasthore Kurse - Elozeistunden

Der meisterhafte Zeitroman der Berliner Illustrirten

Fritz Sampers — Paul Bidder Lien Brink — Friedr, Kayssier Lizzi Waldindlier - Harry Bardt

Spannend - interessant - mitreißend

Im lustiges Teil: Ewischen 12 und 1 Uhr (Um die Geisterstunde)

Heg: Wo 3.00, 5.00, 7.00, 8.50 So 2.00, 4.45, 6.40, 8.35

Apollo-Theater 66.3 Mannhelm Tel.21624

Meute abend 8 Whe 15

Tremiere

Gastspiel der Berliner Rotterbühnen Hommersönger

National-Theater Mannheim Mans Gredinger

In Sehars Meisteroperette

Earewitsch

Sonntags 2 Dorstellungen: nodim. 4 v. obends 8 Uhr 15

Kossenstunden: Dermittags von 10 - 13 Uhr und abends ab 18 Uhr Der Vorverkauf hat begonnen.

MASS-ANZÜGE von wirklicher Eleganz und Qualität nus englischen Stoffen Mk. 175 an

Josef Goldfarb, P7, 23 Allenter

Weinberg, D 5, 4. Die preiswerte Gaststätte

Zur fröhlichen Weinlaube' Die Vergungungaaifitte.

Reuse Samstag Morgen Sonstag zum allerietzten Mal

Käthe v. Nagy / Adele Sandrock Greßes Tonbelprogramm der UFA Heate: 3,15, 4.05, 5.25, 6.40, 8.15 Str Senting 2.00, 4.00, 6.00, 8.15

Sonning amunitigs 5 lbr, ments L'in thr Marionettenspicie

im Rittersaal des Schlosses emella Jery u. Diftely, Opereite v. Opette Heyest: Occilie im Exemen Droteshe oon Friedell a. Pulgar Harten 1.- He 2.50 is des belendes Deventucts and Saline, Assessible by 14th or

SONNTAG. 16. Okt., vormittags II30 Uhr Einmatige Aufführung des sensationeilen Das Leben der Stämme, wahre ungesterte blider, einzig diese Film in seiner Art Jugendliche haben Zutritt und zahlen für alle Plätze 50 -8 Kleine Preise

Beachten Sie unseren großen

Möbel-Sonderverkauf

zußergewöhnliche Preisvergünstigungen Lassen Sie sich unverbindlich in unserer Verkaufsstelle

Mannheim, 05,1

Süddeutsche Möbelindustrie Gebr. Trefzger G.m.b.H. Rastatt



Scentise 1/,2 Ultr

for die Jugen

Tom Mix

Ab Sonntag GASTSPIEL Ringelnatz ... Libelle

Keine erhöhten Preise!

Mederne Tilare. Turnier-Training Specialunierricht für Tansichrer Ausbildung sum Tanalebrerberuf

Lina Schmidkonz - Kurt Rudolf Weinlein Johnny d. Blan-Mortl-Costno H.V. Naunheim D 5, 2 D5,2

SONNYAG letzter Tag HARVEY FRITSCH FORST

Mannheims stärkster



Heute zum letzten Male!

Mady Christians in dem Tenflim: Das Schicksal der Renate Langen

morgen Sountag und Obermorgen Montag: Reserve hat Ruh'

Der beste Militärfilm mit P. Hirtiger, Fr. Kumpers, Linia Englisch, South Simulated

Großes Belprogramm! We ah & Sa ah 4 Uhr Wochentage bis 157 Uhr auf allen. Pisteen nur 58 Pfennig

SCALA

Deutsches Haus onntag, den 18.Oktober von abenda 5 Uhr an KONZERT

Pritz Seezers Weinstube Qu 4, 23 hiher binig Qu 4, 23 Heute Schlachtfest """

zem Ausschank gelangen mer Guntitäte-Walnuand per said signification Namer

Wollen Sie etwas Interessantes sehen?

Augenblicklich veranstalte ich eine Sonder-Ausstellung: "Meisterwerke deutscher Möbelkunst"

Sehen Sie sich bitte zunächst meine Schaufenster an 1 Es Johnt sich wegen der Schönheit der dort gezeigten Möbel. Und dann werden Sie von selbst meine übrige Ausstellung sehen wollen und meine billigen Preise bewundern! Sie finden alles, was Sie suchen, vom elegantesten Speisezimmer oder Schlafzimmer bis zum einfachen, fabelhafte Küchen, Einzel- und Kleinmöbel, Polstermöbel usw. In reicher Auswahl

Möbelhaus Weissberger, Mannheim, 91.12